

Zeitschrift: Der Geschichtsfreund : Mitteilungen des Historischen Vereins
Zentralschweiz

Herausgeber: Historischer Verein Zentralschweiz

Band: 45 (1890)

Artikel: Das Urbar des Benediktinerstiftes U.L.F. zu Einsiedeln vom Jahre 1331
: mit einer Einleitung, zwei Schriftproben und einem Namen- und
Sachen-Verzeichniss

Autor: Ringholz, Odilo

Kapitel: II: Text

DOI: <https://doi.org/10.5169/seals-114656>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 14.01.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

II.
TEXT.

Inno dñi .m̃. cccc̃. xxxi iste liber
censum inchoatus et renouatus est. R
Renendo dñō Johē de Hasenburg.
Abte Monastii loci heremitarum 3

Bl.
1 a.

(Anno domini M.CCC.XXXI iste liber censuum inchoatus et renouatus est, sub Reuerendo domino Johanne de Hasenburg, Abbate Monasterii loci Heremitarum.)¹⁾

Dise gûter sint in der Marke gelegen vnd sint des Er-
5 wirdigen herren, des aptes von den Einsidellen.

Vffen Swendi.

Das gût vffen Swendi.

Heinrich Blûwel ab Swendi git von sîner hofftat [vnd
von sînem Erbe git] vnd von [.....] Rûti, von ErleRûtv vnd von
10 [.....] rûti .IJ. viertel kernen vnd .IIJ.^{or} becher [vnd] .IIJ.
kopf nusse vnd von kôrnlis gût .J. viertel kernen vnd von dem
bûcholz .J.viertel kernen.

Item Elli Blûwelîna von ir hofftat .J. viertel kernen.

Item dv Hevlîna git von ir hofftat vnd von obern berge,
15 von Merzen Rûtu, von dem vfgenden aker in vffen ruti vnd daz Rietli,
daz darob lit, vnd von der nidern wise .J. viertel kernen vnd .VIIJ.
becher kernen vnd von Mertzenrûti .J. viertel habern.

Item der Hofftetter von sîner hofftat VIIJ. becher kernen
vnd von des Phlûgers gût .J. viertel kernen vnd von twener
20 J kernen vnd von verle Rûti .IJ. viertel kernen.

Item der Bono git von sînem [gût] hofftat vnd von vffen
bahte .VIIJ. becher kernen.

¹⁾ Oberhalb dieses Titels steht: Vffen Swendi.

Item Heinrich wannenman git von einem acker zer Studen .VIIJ. becher kernen vnd von einem güt vffer der wannen .J. viertel nuffen.

Item Heinrich Richentzen von sinem Erbe güt .IJ. viertel kernen vnd von des | Spitalen güte .IJ. viertel kernen, .IJ. Bl. viertel habern, vnd von [des phlūgers] güte, dem nideren berge, 1 b. .J. viertel kernen vnd von einer Rūti an einer Egga .VIIJ. becher nuffen vnd von dem būcholz .J. viertel kernen.

Item Heinrich vlricks git [von sinem Erbe güte] .IX. becher kernen vnd von [des phlūgers güte] dem nideren berge .J. viertel kernen.

Item Heinrich Peters git von [sinem Erbe güte] hofftat in der ōwa vnd von der kovfleben Rūti .J. viertel kernen vnd .J. mūt habern [vnd von siner Sweſter güte .IJ. viertel kernen.]

Item vli ſtoker git von peters Rūti .J. viertel kernen.

Item Rūd. ab Swendi Im Tale git von ſines vatters güte .IIJ. kophe kernen.

Summa vffen Swendi .V. mūt vnd .J. viertel kernen vnd .VIJ. viertel habern [vnd .J. viertel vnd .VIIJ. becher Nuffen]
vnd .IIJ. viertel nuffe, minre .J. bechers.

Im Tale.

Item in dem Tale. Rūdi ab ſwendi git von Hermans knobels güte git .IJ. viertel kernen vnd .IJ. becher, vnd von kōſinen güte .[I]IJ. viertel kernen, minr .IJ. bechers vnd .J. viertel habern.

[vnd] Item von vlis knobels hofftat git man .VIIJ. becher kernen.

Item Berchtolt knobel git von [Rūd. knobels hofftat] ſiner hofftat, zū der ſelben hofftat hōrent — — .IJ. viertel kernen, vnd .IIJ. becher habern vnd .IIJ. becher nuffe [in die ſelbe hofftat hōrt] .J. bletz in der grūbe vnd dý ſtude vor der Swendi in der Runfe vnd dý wiſe vnder bechelín vnd zwen wiſe bletz in der matten.

Item Herman vogler git von des Lūtwilers güt .VIJ. becher kernen vnd .VJ. viertel habern.

[Item von der knobeln bōmgarten .J. viertel habern.]

[Item brüder Cûni kîri git .IIJ. viertel kernen vnd .IJ. Bl.
 becher kernen vnd .J. mût habern vnd .J. viertel nuffen von 2 a
 vlrîchs gût ab dem Reîne.]

Item Heînr. Müller von Mûlibach git von der hofwife .IJ.
 5 viertel kernen.

Item köfleibina git von der hofwîfa vnd von des luppfers
 gût .IJ. viertel kernen vnd .J. bîschleich viertel Nuffen vnd
 von des Bônriches gût .J. viertel kernen.

Item .H. knobel git von fînes vatters gût vnd hofftat
 10 .J. mût kernen vnd von des Lupfers gût jn der hofwîfa
 .IJ. viertel kernen vnd von fîns Eînis hofftat .J. viertel ker-
 nen vnd .IJ. becher nuffe vnd von dem obern Grâ[f]vental .IIIJ.^{or}
 becher kernen, .J. mût habern vnd von dem Nidern Grâ[f]-
 ventel .J. mût habern, vnd von dem Swendibache .J. bîsch-
 15 leich viertel Nuffen vnd von des Brûnen gût .IIJ. viertel ker-
 nen vnd .IIIJ. becher kernen vnd .J. mût habern vnd von des
 bônriches gût .VJ. viertel kernen vnd von des bônrichs [gut] vnd lam-
 prehtz gût zwei halbe viertel kernen.

Item Rûd. knobel der Eltste git von der herren [gût]
 20 wîfe .J. mût kernen.

[Item vlis knobels kint gent von des bonrichs gût .VI.
 viertel kernen.]

Item Brûder Cûni ab Swendi git von vlr. gût ab dem
 Reîne .IIJ. viertel kernen vnd .IJ. becher kernen vnd .J. mût
 25 habern.

**Summa im Tale [.IX.] VIIIJ mût vnd .J. becher kernen,
 .V[IJ]. mût habern, .IIJ. viertel vnd .IIIJ. becher habern vnd .[I]IJ.
 viertel Nuffen vnd W becher nuffe.**

Vffen Lûgaten.

30 Das gût vffen Lûgaten.

Item Heînr. von den wîngarten git von fînes vatters
 gût .J. viertel kernen vnd .J. viertel habern vnd .J. viertel
 Nuffen vnd von des Sigersten gût .J. viertel kernen vnd
 .[I]IJ. viertel habern, vnd von des binders gût .J. viertel kernen vnd
 35 .J. viertel habern vnd von wildungef hofftat .J. viertel kernen vnd von

des melnacherl gût vffen halten .J. kopf kernen vnd .IJ. viertel nuffe,
vnd von [des] .H. binders gût, daz des ſweighufers waz, .J. viertel habern.

Item Rûdi wingarter git von ſines vatters gût .IJ. vier-
tel kernen, von der Steinwifa .IJ. viertel kernen vnd .IIJ.
5 viertel Nuffen.

Item vlrich wingarter git von ſinem Erbe gûte .J. viertel
kernen vnd .IJ. viertel habern vnd .J. biſchleich viertel Nuffen,
vnd von des kellers gût .IIJ. viertel nuffe vnd .XVIJ. ſchûffel.

Item Rûdi Biſing git von ſiner hofftat .J. viertel kernen
10 vnd daſ ander viertel biſchleichs Nuffen.

Item der Sigrift ab Lûgaten git von ſiner hofftat vnd
von ſinem erbe .J. mût kernen vnd .J. mût habern [vnd
von einem zehenden vffen Swendi .VI. viertel kernen vnd
hõrent dv̄ .VI. viertel in den Cins, den die wînzûrlen ſam-
15 nent ze der alten Raperfwile] vnd vffen Sneggenburg .IJ.
biſchleich viertel habern [vnd von einem ſtriche .IJ. viertel
kernen] vnd von eim gûte ze grûbe .IJ. viertel kernen vnd .J. mût nuffe.

[Item Rûf Bînder vnd vli ſîn Svn gent von dem ſelben
gûte ze Mettela .IJ. viertel habern. Das gût was ovch des
20 Sigerſten.]

Item Heînr. ab der wifa git von ſiner hofftat vnd von Bl.
ſinem Erbe gûte .IJ. viertel kernen vnd .IIJ. viertel habern 3 a.
vnd .J. mût Nuffen.¹⁾

Item Rûdi *Reînge* git von ſiner hofftat VJ. becher nuffen
25 vnd von einem acker bi dem bache .J. viertel Nuffen vnd
von des Truchſetzen gûte vffen Lûgatten .J. mût habern
vnd .J. mût Nuffen.

Item [vli kôrnlî git von ſinem gûte] gûte ab Etzel git von
vli kôrnlîſ gute .IIIJ. becher kernen vnd .XIIIJ. viertel Nuffen.

Item Jacob ab Lûgatten git von hûſel. hofftat .J. viertel
30 kernen vnd .IIJ. viertel habern vnd von Mertzen gût .IJ.
mût Nuffen; von Einem acker ob der halten .J. viertel vnd
.J. koph Nuffen vnd von koſinen gûte .J. viertel Nuffen vnd
von fûſteſ gût .J. viertel nuffe vnd von einem gûte ze dem Bûch-

35 ¹⁾ Oberhalb dieſes Eintrages rechts ſteht am Rande „Johannes
Rauenſpurger“. Dieſe etwas verwifchte Notiz iſt wohl eine Federprobe.

holtze .J. viertel kernen, vnd von Rotenrúti vnder Etzli, dar in het
er gebunde die wifen vffen sweighalten, vnd giltet .VIIIJ. fol. pfenn.
vnd von Reingef gúte .J. viertel nuffe vnd von .IJ. akern, waren del
binderf, ligent an dem velde, .IJ. viertel kernen vnd von der mêtlon
5 .J. viertel kernen vnd .J. viertel habern.

**Summa vffen Lûgaten [.IIIJ.] v mût [vnd .X. becher] ker-
nen [vnd] .VJ. mût vnd .J. viertel habern [vnd .IIJ. viertel
vnd .IIJ. becher nuffen] IIJ. malter nuffe vnd .XIIIJ. fol. pfenn.
vnd .XVIJ. fehüffel.**

10 [Summa Nucum] duo Maltra, .J. M. .iiij. quar. et .iiij. pit. nucum.

Vffen Riede.

Bl.
3 b.

Das gût vffen Riede.

Item katherina ab Riede, dv wittewa, git jerlich von
einem bívange ab swendi .IJ. viertel kernen vnd von Riffis
15 gúte .J. viertel kernen vnd .II[J.] viertel habern [.J. kophes
mínr] vnd .IIIJ. becher habern vnd .XVJ. eijer.

Item Heinr. Biffing git .J. viertel kernen von .h. Gántis
gúte [vnd .J. viertel bífchlechs Nuffen vnd .J. viertel habern]
.J. viertel nufe vnd IIJ koff nuffe vnd von der vaderren gúte
20 .XIIIJ.^{or} becher kernen.

Item Jvdenta Bifingf [das ander] git .J. viertel habern von
kolomotzgúte vnd och von ir hofftat vnd .J. viertel bífchlechs Nuffen
[von ir hofftat.]

Item vli Bifing vnd berfchi fin Brúder gent von *ir*
25 hofftat .XIIJ. becher kernen vnd von *Radkophes* gúte .J.
viertel kernen vnd von ir hofftat vnd Radkophes gúte .IJ.
bífchleich vtiertel Nuffen [vnd von Rô[t]tenrúti. .IJ. viertel habern.

Item vli bifing git von des vaders fwendi .VJ. viertel habern.

Item *Berfchi Bifing* git von des Leiders *ftukke ze dem*
30 *Eichbache* .J. viertel habern vnd [von] .IJ. akern zem Eichbach,
waren hermanf fpichwartz vnd Ellinen hofmeifterin .IIJ. becher kernen.

Item Cûñif Línggí [von finem Erbe .IJ. becher kernen
vnd .IJ. becher habern vnd .J. bífleich viertel Nuffen vnd]
feligen wirten git *von Riffif* gúte .IJ. viertel kernen von Riffis gúte
35 .IJ. viertel kernen vnd von Sneggenburg vffen bleichen .IIJ.
viertel habern, minr .J. kophes.

Item Heíní Línghi von sinem Erbe gûte git .J. becher kernen vnd .IJ. becher habern vnd .J. bisleich viertel Nuffen. Bl. 4 a.

Item Rûdins des Linggen feligen kint gent von ir Erbe gûte .I[J]. becher kernen vnd .I[J]. becher habern vnd .J. bisleich viertel Nuffen.

Item Rûdi Linggi git von dem akker an Roplis Riet .jj. viertel habern vnd .V. becher habern vnd von fines vatters gûte [.IIIJ. becher kernen vnd .IIJ. becher habern] vnd von andern finen gûtern .J. viertel kernen vnd .VI. viertel Nuffen vnd .IIJ. kopf nuffe vnd .XL. eiger.

Item Heíní ab der Gaffen git von fines vatters gûte .J. viertel kernen vnd .J. bischleich viertel Nuffen vnd .J. koph habern vnd von des Swarzen gûte ab Lûgatten .J. viertel kernen vnd .IJ. viertel habern vnd .J. viertel Nuffen vnd von steltzel. gûte .J. viertel kernen vnd .IJ. viertel Nuffen vnd von .IJ. bletzen vffen Lûgaten in der Rietmetlen .J. kopf nuffe.

Item Vli ab der Gaffen vnd sin Swefter gent von ir vatters hofftat .J. viertel kernen vnd .J. viertel habern vnd .J. mût Nuffen vnd von kolomotz gûte .J. viertel habern.

Item Rûdi Letto git von fines vatters gûte vnd von des Leiders gûte vnd von kolomûtzen aker .J. viertel kernen vnd .J. [viertel habern] viertel [koph] habern vnd .J. kopf habern vnd .J. bischleich viertel nuffen vnd von dem bovngarten an der fiten .IJ. viertel kernen. Bl. 4 b.

So gent fý drije gebrûder gemeinlich von dem gût in [der] vlr. Swendi, das der vaderren was, .J. viertel habern.

Item die knaben ab der Gaffen gent von dem gût ab dem Grindel .IIIJ. mût kernen.

Item Elli Hofmeiftrina ab Riede von ir Erbe gûte [.V.] IIJ viertel kernen vnd .IJ. becher kernen vnd [.V.] IIJ viertel habern vnd .IIIJ. becher habern vnd [.VI.] IIJ viertel Nuffen.¹⁾

Item Hermann Spichewart git von der obren hûfer wifa .IJ. viertel kernen vnd .IIIJ. becher kernen vnd von Lûtoltz

¹⁾ Zu Anfang dieses Eintrages ist am linken schmalen Rande ein + gezeichnet und bei demselben „Nota“ geschrieben. Der durch dieses Zeichen angekündigte Nachtrag findet sich aber nicht vor.

acker *vnd von* dem hove ze den Bûchen .IIJ. viertel kernen
 [vnd .IJ. mût kernen von dem selben houe, die kôfte mîn
 herre von Herman Spichwart.] Vnd von eîn acker vnder
 Etzlin git er .J. viertel Nuffen vnd von Silmans gûte .XJ.
 5 becher kernen [vmb die .XJ. becher kernen ist eîn stof.]

Ze Mofe.

Bl.
 5 a.

Das gût ze Mofe.

Jtem Heíní Gafman git von finer hofftat vnd von finem Erbe
 gûte das dritte viertel bîschleichs Nuffen vnd .XIIIJ. biren.

10 Jtem Heíní kûrzí, der Elter, git von kûrzis gûte .J. vier-
 tel Nuffen vnd .IJ. viertel habern vnd .X. biren vnd von Lingis
 gût vffen halte .J. bîschleich viertel Nuffen.

Jtem Luffína git von ir hofftat .VJ. fiertel [mût] Nuffen
 vnd von eínem heítín .IIIJ. becher kernen vnd .J. viertel
 15 habern vnd XL. biren. [Der Cíns hòret in die kappellen
 vnser frowen.]

Jtem Heíní kûrzi, der Junger, git von finer hofftat .J.
 viertel Nuffen vnd von dem gût in krínegge .IJ. viertel
 habern vnd .J. bîschleich viertel habern vnd .J. koph Nuffen
 20 vnd .XIIIJ. biren.

Jtem Elfi kûrzí von ir gûte .J. viertel Nuffen vnd von
 krínegge .IJ. viertel habern vnd .X. bíren.

Jtem Strûbo git von Silmans gûte .J. viertel kernen Bl.
 vnd .J. viertel habern vnd das [VI. viertel bîschleichs Nuffen] 5 b.
 25 J Mût nuf an J kopz vnd .XL. biren vnd von wiffelinges gût
 .J. viertel Nuffen vnd .IX. biren.

Jtem Rûdí Recheholtzer vnd Heíní, fin brûder, gent von
 ir Erbe gûte .J. viertel kernen vnd .IJ. viertel habern vnd
 .IJ. viertel Nuffen vnd von dem gût in den húfern vnd von dem
 30 acker ím watte vnd krumbacker vnd herren acker vnd herren wífe vnd
 den acker vnderm Lôlin vnd das holtz ím schachen, dý geltent .IIJ. mût
 kernen. Jtem so git Rûdí Récholtzer ane finen bruder von Líníng gût
 vffen halten .IJ. becher kernen vnd .IIJ. kopf nuffen vnd .XVI. bíren.

Jtem Berfchi Hofmeister vnd walth^{er} gent von dem hof
 35 ze Riede .IJ. viertel kernen vnd von wínthers Rûti .IIJ.

viertel Nuffen vnd von Riffis gûte .J. viertel kernen vnd
 IJ viertel habern [minr] vnd .J. koph vnd .J. viertel vnd .VIIJ.
 becher Nuffen vnd von Ragenowe .V. viertel habern vnd
 von einem gûte ze Mofe .IIIJ. becher kernen vnd .VIIJ. becher
 5 habern vnd .IIJ. viertel Nuffen vnd .XVIIJ. biren vnd von dem
 eim kalkhoven vnd ftrikkach vnd dem aker vffen Schönöwe vnd dem
 wifbletz in der nîdern húfernwife .J. viertel kernen vnd .J. viertel habern
 vnd von dem aker zem Tûrlin vnd am eigen vnd dem aker am Bûle
 vnd von zwein Egerden am wigefperges vnd im kenel vnd von zwein
 10 Rietbeltzen¹⁾ vnd zwei aker ftukv, eînf an fchönnowe vnd ein ze Mofe,
 von den gûtern git er .V. viertel kernen.

Jtem Chûnî hofmeister git von finem Erbe .V. becher
 kernen vnd .VIIJ. becher habern.

[Jtem der ftrûbe git von Silemans gûte .J. mütt nuffe, minre .J. kopfes.]

15 **Summa ze Riede vnd ze Mofe .XVIJ. mût kernen vnd**
.[IIIJ]. viertel kernen [vnd .J. becher kernen] vnd .IX. mût vnd
.IJ. viertel vnd .J. becher habern vnd .XIIIJ. mût vnd .IIIJ.
becher Nuffen vnd .XL. eiger vnd .C. vnd .XLV. Biren.

Ze Stalden.

20 Das gût ze Stalden.

Bl.
6 a.

Jtem Heinr. Hurnîng [gitt von] finer vnd fin brûder gent
 von ir hofftat .IIJ. viertel kernen vnd .IJ. becher kernen vnd das
 .IIJ. viertel bifchleichs Nuffen. Jtem .H. hurnîng git och von
 Tentzelinf hofftat von dem aker vor der gaffen vffen ftalde, von dem
 25 aker zer langen tannen, zem peyerfche vnd von .J. aker ennent dem bach
 .J. viertel kernen vnd .J. kopf vnd .IIJ. kopf nuffe vnd von .J. aker in
 eim bîvange, waz des akermannes, [vnd von] .J. viertel kernen vnd von
 .J. aker vnder des wiffen halten .J. viertel kernen vnd von .J. zehenden
 vffen ftalden, hîrt in enderlînf hofftat .IJ. becher kernen vnd von dem
 30 bofenhufe .J. viertel habern, fo git er IIIJ p. kernen von J aker vnder
 def wifvn haltvn, waf def kerzerf.

Jtem aber von .J. acher vnder dem hanfland vnd von .J. acher vor
 der Gaffen, waz Rûdolfs Tobîn, von den git er .V. kophff kernen, .IIJ.
 kophff Nuffen.

35 Jtem Jûtzi Gerungs tochter ab Stalden git von hurnînges
 hofftat .XJ. becher kernen vnd .J. viertel Nuffen vnd von der
 hûba .IJ. viertel habern.

¹⁾ Sollte heissen Riethletzen.

Jtem ṽlrichs vnd Heinrichs kint gent von ir hofftat .IJ. viertel vnd .IIIJ. becher kernen vnd .IIJ. viertel Nuffen vnd .IJ. becher vnd von der hūba *XIIJ. viertel habern* [.]

Jtem Akermannína git [IJ] .IJ. viertel kernen von ir hofftat vnd .IIIJ. becher kernen vnd .IIJ. viertel vnd .IJ. becher Nuffen. [Jtem von eim acker vor der Rietmatta .J. viertel kernen.]

Jtem Rūdi berhten git von des koches hofftat .VIJ. becher kernen vnd .J. viertel habern vnd das ander viertel bishleichs nuffen.

Jtem Heínr. berchten git von derselben hofftat ovch als vil als Rūdi.

Jtem Chūni Otten git von des selben koches hofftat Bl. .J. viertel kernen vnd .J. viertel habern vnd .IJ. bishleichv^{6 b.} viertel Nuffen.

Jtem Heíní ab dem Būle [vnd sin Brūder gent von einẽ gūte vffen Stalden, was Richínes, .IJ. viertel kernen vnd .J. viertel habern vnd von ṽlis da oben ínne vnd Rūdis fines brūders gūte .VIIJ. becher kernen vnd .VIIJ. becher Nuffen vnd .VJ. vische vnd von akermans acker ze den langen Tannen ze den Peigerfchen .IIIJ. deñ. vnd von dem bivang vffen Stalden .IIJ. viertel habern] git von der hūba .IIJ. viertel habern vnd von .J. bletz zen langen tannen .J. viertel habern.

Jtem vingeri git von Tenzelínf hofftat von .J. aker vnder der banhalte vnd von .J. aker an Rūmoltzrúti .J. kofp kernen vnd .IIJ. kof nuffe vnd .X. vische, von dem wingarten VJ. vische.

Jtem Bela welhenna git von des walas gūte .J. Mút kernen vnd .IX. becher kernen vnd .J. mút Nuffen vnd von der hūba .IJ. viertel habern.

[Jtem wernli Siber git von der hūba .VIIJ. viertel habern vnd .J. koph kernen.]

[Jtem Heinr. Hurníng git von dem bōfen hufe .J. viertel habern.]

Jtem walther ab Stalden git von der hūba .XV. viertel habern vnd .XJ. becher kernen vnd von dem aker vor der Rietmatte .J. viertel kernen.

Jtem Elli werina git .XIIIJ. viertel habern von der hûba. Bl.

Jtem Rûdi hûber git .X. viertel habern vnd .J. koph kernen 7 a.
von der hûba.

Jtem Hedwig Siberina git .IX. viertel habern vnd .J.
5 koph kernen von der hûba.

Jtem Rûdi widemer git .X. viertel habern vnd .J. koph
kernen von der hûba.

Jtem Rûdi Rûuſli (=Rûnſli?) git .V. mût habern, minr
.J. viertels, vnd .J. viertel kernen von der hûba.

10 Jtem Heinr. ab der Egge git .IIIJ. mût habern vnd .IIJ.
koph kernen von der hûba.

Jtem Chûnî ſîn Svn git .IJ. mût habern vnd .J. koph
kernen von der hûba.

Summa vffen Stalden .V. mût vnd .J. viertel kernen vnd
15 **.VIII. malter habern, minr .J. viertel, vnd .V. mût Nuffen vnd**
.VIJ. becher Nuffen vnd .XIJ. viſch vnd .IIIJ. den.

Ze Frienbach.

Das gût ze Frienbach.

Bl.
7 b.

[Jtem .H. des pfaffen git von ſiner hofftat VIJ. viſche
20 vnd von wiſen bi dem Sarbach .VIJ. viſche.]

Jtem Rûdi Richîne git von ſiner hofftat vnd von ſinen
gûtern .VJ. viertel kernen vnd .J. [mût] viertel Nuffen.

Jtem H. Slehte git von eim aker vor holz .J. viertel kernen vnd
.J. viertel nuffe.

25 Jtem Vli vader git von [einem hanflande hîndergarten
.J. viertel kernen vnd von Hermans] hermanf des Sigerſten
gûte in dem Gern vnd von .J. aker ſtuki an eim bolle [.IJ.] viertel
habern [vnd von der kinde gût von Ranbach .J. viertel kernen.]

Jtem der Rôſche git von ſiner hofftat vnd von eînem
30 wijer .IIJ. viertel kernen.

Jtem Heînî ab der Gaſſen git von ſiner hofftat .Í[Í.]
viertel kernen vnd [.IJ. becher] kernen vnd von breiten wiſe .J.
viertel kernen vnd von eim hanflande hînder garten .J. viertel kernen.

Jtem Metzi Ottîna git von ir hofftat .J. viertel kernen
35 vnd von Tobellis gût hînder eim bolle .J. viertel kernen
vnd von dem gûte vffen Stalden .J. koph kernen.

Item Tobellina git von ir hofftat vnd von andern ir gütern .IIJ. viertel vnd .J. koph kernen vnd C. eiger.

[Item Heflibach git von Enderlis hofftat .J. müt kernen.] Bl.
8 a.

Item Gundolfín git von ir hofftat vnd von andern ir
5 gütern [.IX. viertel kernen, mínr. J. kophes,] .J. müt kernen vnd
.J. koph vnd .V. viertel habern vnd von .J. aker ze Róten apfoltren
.J. viertel habern. [.]

Item Rûdi kolomotze git von finer hofftat .J. müt kernen vnd .IIIJ. müt habern.

10 Item albreht frieso git von der .J. lövzfchen .J. viertel habern.

Item der Glarner git von [der selben hofftat] eim aker vnd von einre fwerze .IJ. viertel habern vnd von .J. hanflande vor der kilchen .XX. vifche.

[Item Heflibach git von kolomotzen gute .J. müt kernen.]

15 Item Boffikon git von einem hanflande an einer bûnten .IJ. viertel kernen.

Item der knól git von finer hofftat .IJ. viertel kernen vnd .LX. eiger vnd von kolomotz gut .V. viertel habern.

[Item vlr. Heflibach git von finer hofftat vnd von andern
20 finen gütern .IJ. Müt kernen vnd von Hermans Sigerften gute .J. müt kernen vnd .IIIJ. viertel habern vnd .XV. eiger vnd .IJ. becher Nuffen vnd von Svmínen/wifen das ander viertel bífchlechs Nuffen.]

Item Rud. heflibach git von finer hofftat vnd von dien akern, so
25 dar zû hõrent, .IIIJ. müt kernen.

Item herman heflibach git von enderlínf hofftat .J. müt kernen vnd von dem aker an dem anwander .IJ. viertel kernen.

Item Rûdi Rûmgaffe git von finer hofftat .J. müt kernen Bl.
vnd von .J. aker an eim geheije .J. viertel kernen. 8 b.

30 Item Rûdi Gerínen git von finer hofftat .J. viertel kernen vnd von breitenwifen, was hermans Sigerften, .J. müt habern vnd von .J. aker an eim joche .J. viertel kernen.

Item der Hûber git von finer hofftat .VIIJ. becher kernen vnd .J. koph Nuffen vnd .XXV. eiger.

35 Item der Stokker git von finer hofftat .J. viertel kernen.

Item vli kári git von einem acker vffen Bófcherren .J.

viertel kernen vnd von einem hanflande hîndergarten .J.
viertel kernen vnd von der Eichwîfe .J. viertel kernen.

Item der Keiser und sin brûder heinr. gent von ir hof-
stat .IIIJ. becher kernen vnd von Einer Swertzen, was Her-
mans Sigersten, .IJ. viertel habern.

Item Heîní Hutzó git von einem acker vffen Bôscherron
vnd von einem Bômgarten ze platten .J. viertel kernen vnd
von .J. wîfe bletz ze platten .IIJ. kopf kernen.

Item Dietrichina git von ir hofftat vnd von andern ir
gûtern .XIIIJ. viertel kernen. Bl.
9 a.

Item Ebi ab der Gassen git von Dietrichinen hofftat
.J. kopf kernen.

Item Ernî ze der kilchen git von siner hofftat vnd von
andern sinen gûtern .V[J]. viertel kernen [vnd .IX. viertel ha-
bern] vnd .J. kopf kernen vnd .IX. viertel habern vnd .VIJ. vische.

Item [hermans Sigrift] Rûdi frijo git von siner hofftat,
dâ def Sigriften waz, .J. mût habern vnd .J. viertel kernen.

Item Chûnrade wornhusen git von Hermans Sigersten
gûte .IJ. viertel kernen vnd .IJ. viertel habern vnd von dem
gûte, so er kôfte von Dietrichinen, .J. viertel kernen.

Item Hern Wernhers feligen kint von Rambach gent
.J. viertel kernen von der Rietwîfen bi dem Sarbach. Bl.
9 b.

Item Rûdi Marti git von siner hofftat vnd von andern
sinen gûtern .VIIJ. viertel kernen vnd .XI. viertel habern
vnd .IIIJ. becher habern.

Item [herr Herman von Frienbach het] H. def pfaffen git
von ein hanfland vor der kilchen ze frienbach [das giltet]
.J. viertel kernen.

Der rûfcher gab von siner hofftat .J. fiertal t(ritici?) vnd .J. fiertal ha-
bern, dâ hofftat het nv ein sigrift ze frienbach, dem ist der selb cînf
abgelassen, für den zehenden in der schûlwîfen.¹⁾

**Summa ze Frienbach [.XXIIJ.] XXV mût [vnd .J. viertel
vnd .VIII. becher kernen] kernen, [IIIJ. becher mînre] vnd .IJ. becher
vnd .IIIJ. malter .IJ. viertel vnd .IIII. becher habern [IIJ malter**

¹⁾ Dieser noch dem 14. Jahrhundert zugehörnde Eintrag ist mit
grünlicher Tinte geschrieben.

.IIJ. müt .IJ. viertel vnd .IIIJ. becher habern] vnd .J. müt vnd .IJ. becher Nuffen vnd .XLIIII. viſche vnd .CC. eiger.

Ze Pfeffikon.

Bl.
10 a.

Dis iſt der Cins des Houes ze Pheffikon.

5 Anno domini M^oCCCLXIII^o do wart diff fumm geſcriben vf haiñ. in der hub.

Item hein. in der hûb git von allen finen gûtern, ſi werin im worden von finem vatter ald er hab ſi kopfen von dem turner ald von gēbulſchû ald von weim er ſi kopf hab, da von wirt er geben .VIIIJ. f.
10 kernen IIJ mut habern vnd von der hofftat an der gaſſun vnd dem altwig J. mut habern vnd .J. kopf vnd .IJ. fiertal kernen vnd IIJ kopf nuff vnd XV eiger vnd von dem *hof* Gût vffen berg vnd andran gûtern, die dar in hōrent, .VIIJ. mut kernen.

Item heini in der hûb git von der wiſen nider des blatters hus
15 vnd von .J. wiſbletz, liget vff der her ſtrazz, waren des gundos, vnd dar jn hett er gebunden den ſelben bletzen, der hinder dem liget vff der ſträſſ, vnd git V viertel kernen.

J.¹⁾ Item Chûni Senno git von dem kûtzen hof .IJ. müt kernen [vnd .IJ. viertel habern, minr .IIJ. becher, vnd .IJ.
20 viertel Nuffen, minr .IIJ. becher.]

IJ. Item Berſchi ab dem Bûle git von ſiner hofftat vnd von ſinem Erbe gûte J. viertel kernen vnd .IJ. viertel habern vnd .IIJ. viertel Nuffen [von Ebiſ Ottenlantz gûte vnd .IJ. viertel kernen von des krepſes] gût von vffenowe [vnd] .J.
25 viertel kernen vnd von Rûdis anſorgs gût J. viertel kernen.

IIJ. Item vlr. Helt git von Steltzl'. gûte J. viertel kernen vnd J. köph Nuffen.

IIIJ. Item .H. wildung git [von ſiner hofftat J. köpf kernen] vnd J. viertel habern vnd von eim acker, was
30 Eberlis ab halten, J. viertel kernen vnd von [Steltzelis gût] IJ. Stuken akers, [dien] heiffent die wehſel aker vnd waren des Sweighufers, J. viertel nuf, J. viertel Nuffen.

¹⁾ Von hier an bis Bl. 14 b hat eine jüngere Hand des 14. Jahrhunderts die meisten Einträge numerirt. Wir geben die Nummern mit Kleindruck wieder, halten uns aber an die ursprüngliche Reihenfolge. — Da durch Beschneidung des Randes manche Zahlen verstümmelt sind, geben wir die muthmasslichen Ergänzungen in [].

Jtem von des kemnatters hofftat, lid ob der burg, stoß an den bach einent, andrent an chülis wife, .IJ. den.

[Jtem vlr. haßo git von sinem Erbe gute .J. müt kernen vnd .J. viertel *habern vnd von Jecklis Richines wisbletze* Bl. 10 b.

5 .J. viertel kernen. [.]

V. Jtem H. güller git von des roten wife zer obern müli .C. becher, des fint .XIJ. mandat becher.

XXIJ. Jtem Rüd., des hafens feligen fun, git von des hafens aker ob des fönnen wife vnd von .V. akern ze dem wate, die waren des hüßerf 10 vnd fint wol .VJ. Jucherten, die geltent .J. müt kernen, vnd von .J. aker zem obern türlin .J. viertel habern.

VI. Jtem der ober [Müller git] *Rüdi zer müli vnd sine* gewisterede gent von der Müli .IIIJ. müt kernen vnd .J. malter habern [Jtem Rüdi zer müli vnd sine gewistere gent] vnd von .J. 15 aker ze Reitelgos vnd von .J. aker vf eim bolle .J. viertel habern vnd von der wife vf der gassen vor H. küchliß huf [.J. viertel kernen vnd von sinen vatters gute .J. müt kernen vnd .IIJ. viertel habern vnd von Jans weißsen gut von hurden .IIJ. viertel kernen vnd von der knaben gut ab der Gassen .J. viertel kernen vnd von vlr. heltz gut .J. viertel kernen vnd von eim 20 akker vnder wingartzhalten .J. viertel habern vnd von herman Spichwart .IJ. becher kernen vnd von des keßelers gut .VIIJ. viertel habern vnd aber von hermans Spichwartz gut .IJ. viertel habern vnd von Lütoltz acker .J. viertel habern 25 vnd von Heinr. wildungs gut .IIJ. viertel habern vnd von Halbifens gute .IJ. viertel kernen vnd von des Hafens hofftat .J. viertel habern.]

Jtem *Rüdi binzzen git von fins wips gut von ain akker ze rëttul-gaff* von akker ze la^s von ain akker vnder reithaltun .IJ. fiertal kernen 30 .IIJ. fiertal habern.

VII. Jtem Herman Fono git von des Smides gut .J. Bl. malter habern vnd .IIJ. viertel kernen vnd .J. müt Nuffen 11 a. vnd [*ein* viertel bisleichs nuffen] vnd .IIJ. kopf nuffe.

XI. Jtem Eberli ab halten git von eim [bletze vffem 35 Bule .IJ. viertel kernen vnd .J. koph Nuffen] aker an einre gebreiten vnd von .J. bömgarten ze vttienriet vnd von .J. blet[z] vffen dem mülin wûr .IJ. viertel kernen vnd .J. kof nuffe.

X. Item Jacob Grīmōl¹⁾ git von der hofftat ze Múlimat .V. viertel kernen.

XIJ. Item v̇delhilt von Múlimatt vnd vogelneftin gent von der ſelben hofftat ze Múlimat .V. viertel kernen vnd
5 .IIJ. viertel habern vnd eif jares .J. viertel Nuffen vnd des andern jares .J. biſſleich viertel Nuffen.

XIIJ. Item Elli hūberra git von der Geſtingen aker .IJ. viertel habern. [.]

XV. Item der truhſeffe git von dem gūte vffen berge .VJ. viertel
10 kernen, minre .J. kopfs, vnd W. viertel habern vnd von dem gūte nid der gaſſen, daz der figriſt hatte, .J. mūt kernen vnd .V. viertel nuffe vnd von dem gūt in der ſtrāſſe X. viertel kernen, ſo giltet der hūb būl, ſo er kōfte von der hūberra, .IIJ. viertel habern, minre .J. kopfs, vnd von des brunners gūt vnd von der kūzzen gebreite vnd von .J. jucherten ob fant
15 peters nuſbōmen .VIIJ. becher kernen; er lōgenter aber vnd gab ſi noch ni . .²⁾ vnd heim och ein ſtos vmb .J. viertel kernen vnd von .J. hofftat, lit ze nidren dorf nebent Richines hofftat .J. viertel kernen.

XVIJ. Item Claus ab Blatten git von dem ſelben gūte in der obren hūba .IJ. mūt habern von eim acker zem
20 Triſbūl vnd von ſins vatters gūt .V. viertel kernen vnd .IJ. becher kernen vnd von Bruchinen gūt vffem berge .J. viertel kernen.

XIIJ. Item der Nider Müller git von der muli .IIIJ. mūt kernen [vnd .J. viertel kernen] vnd .J. viertel habern vnd von
25 der kelleren gebreiten .IJ. viertel kernen vnd von Bruchinen acker ze bakenbōme .IJ. viertel kernen vnd .J. viertel habern vnd von baken gūt .J. mūt kernen vnd .IIJ. kopf kernen vnd von dem gūt vffen halten .IJ. viertel Nuffen [vnd von des kellers gūt .IIJ. viertel Nuffen vnd eínſ jars .XVI. ſchūfflen vnd des andern jars
30 .XVIJ. ſchūfflen] vnd von des Luphers gūt .VIJ. ſchūfflen.

Item Rūdi binder git von ſiner hofftat vnd von allen ſinen gūtern IJ fiertal .J. kopff kernen vnd .IJ. fiertal habern vnd .J. halb fiertal nuffe [git]. Daf git Rūdi vogulneft von ſiner hofftat ze múlimat, die er kōft von Rūd binder.

35 ¹⁾ Oder Gruñol?

²⁾ Durch Beſchneidung des Randes fielen hier ein oder zwei Buchſtaben weg.

XIIJ. Item der Grûnower git von des Truchfessen gûte .VJ. viertel kernen vnd W viertel habern vnd von sinem erbe gût .J. mût kernen, minr .IJ. *becher* vnd .J. viertel habern vnd .J. viertel Nuffen vnd von der kellerren gûte IIJ. viertel
5 kernen.

[X]IIJ. Item vli Bînder git [von sinem erbe gûte IJ. viertel kernen vnd .IIJ. viertel habern vnd .J. viertel Nuffen, von .J. aker zer fweig ftapfen .J. viertel kernen vnd von deim wifbletz ob der mûli .J. viertel kernen vnd von .J. bletz in dem bovngarten .J. viertel nuffe vnd von
10 finer hofftat vnd von .J. bletz [ob] an dem hût bûle IJ. viertel habern.]

[X]IIJ. Item .H. ab halten git von sinem erbe gût .IJ. viertel kernen vnd von Baggen gût .J. viertel kernen vnd .J. viertel Nuffen vnd .J. koph Nuffen.

[X]IX. Item vlin Bruchin[a git] vnd Joh. sin brûder gent [von
15 sin erbe gût] vnd von [ir, sinre] hofftat [.IJ. viertel kernen] vnd [gent] von des banwartz gût in der hûftapfen .IJ. viertel kernen vnd .J. viertel habern.

XX. Item Ebi gerung vnd jutze sin wirtin gent von .J. aker zer hûftapfen vnd von .J. hanflande in der hûbe .J. viertel kernen.¹⁾

[X]XJ. Item der terovbli git von des banwartz hofftat vnd von
20 des ammanf wîse vnd von .J. juchert im dem Mûlbrûl vnd von IIJ. jucherten bi des frôvdigers gaden vnd von .J. Jûcherten zem Rekolter vnd .J. Juchert ze hoffteten, daz gilt .IIJ. viertel kernen vnd .VJ. viertel habern.²⁾

25 [Item Rûd. Banwart git von der Nidren hûba .IIJ. viertel kernen vnd .VJ. viertel habern.]

Bl.
12 a.

[Item Rûd. zem Sweighus git .J. viertel kernen.]

Item H. kûchli git von *Baggînen* gût .J. mût kernen
vnd von der *Strasse* vnd von dem *Mûsflin* .IIJ. viertel kernen
30 vnd von *sinem Erbe* gût .IJ. viertel kernen vnd .VJ. viertel habern vnd von dem *kîtzenhove* .J. viertel kernen vnd .J. viertel habern vnd von *kîtzen* gebreite bi dem Nûsböme vnd von der

¹⁾ Oberhalb dieses Eintrages ist ein Verweisungszeichen angebracht mit der zum Theile ausradirten Notiz: „[. . .] *tali signo*.“ Das Zeichen
35 bezieht sich auf die Notiz zu Ende dieser Seite.

²⁾ Hier steht das gleiche Verweisungszeichen wie oben mit der Bemerkung: „*Istos tres sequentes post istos*“. Diese und die obige Bemerkung stammen von derselben Hand, welche die betreffenden Eintragungen machte.

Rietwile vnd von dem bletz bi der *kilchstapfen vnd von des kellers aker bi dem obren türlin* .VJ. viertel kernen. [.]

Item Greta Brunnerra git von .C. kvchliß feligen gute [.IJ.] VI viertel kernen vnd IJ. müt habern.

5 Item Blutwangen hofftat git .IJ. viertel kernen vnd J. müt habern.

XVJ. [Item Ber. Merkli git von sim erb gut .V. müt kernen.]

XVIJ. Item der Mûser [von dem gut vffem berge von wifa git . . .V. müt] Git von Frôden hofftat .J. müt kernen vnd
10 von eim acker an griesgrûben .J. bisleichts viertel kernen vnd von eim acker, lit bi dem bache, was des kellers, .J. viertel habern vnd von stelzelinf aker an eim bolle .J. kof kernen.

[Item von des Trugheifen gut vffen berge .J. müt kernen.] Bl.

XXVJJ. Item dv pfistin git von des kûtzen hofftat vnd
15 von eim bletze ze enen velwen .IJ. müt kernen. 12 b.

[X]XVJ. Item Rud. Schanterman git von finer hofftat VIIIJ. viertel kernen vnd .VIIJ. viertel habern vnd .J. viertel Nuffen.]

Item Cñni schanterman git von .J. hofftat, was sinf vatterß vnd
20 von .J. aker ze hegni, von .J. aker zem watte [vnd von .J. aker ze Steingrûbe] vnd von der steingrûben halber vnd von dem vierdenteil der wifen ob dem brunnen .IJ. viertel kernen vnd .J. kopf [nuf] kernen vnd .IJ. viertel habern, [vnd] anderhalb [viertel habern] becherß minre, vnd .J. kof nusse.

25 Item .h. schanterman git von derselben hofftat vnd von .J. aker ze [S] bechlon vnd von .J. aker zer schônen eich vnd von eim vierdenteil der wifen ob dem brunnen vnd von der Steingrûben halber .IJ. viertel vnd .J. kopf kernen vnd .IJ. viertel habern, minre .IJ. bechers vnd .J. kopf nusse.

30 Item Mezzi schantermans git von dem bletz in dem altwige, .J. juchert zer kalkterron, ein hanflant bi dem brunnen vnd von dem vierdenteil der wifen ob dem brunnen vnd von .J. aker zem obren türli vnd von .J. aker bi der steingrûben an des mûfers halten .IJ. viertel kernen vnd .J. kopf vnd zwei viertel habern, minre .IJ. bechers vnd
35 .J. kopf nusse. Item Jta schantermans git von .J. aker in dem altwige, dem aker zem Ripbrunnen vnd .J. juchert akers zem Recholter vnd .J. juchert ob dem fakke vnd von dem vierdenteil der wife ob dem brunne .IJ. viertel kernen vnd .J. loß (so, für kopf) .IJ. viertel habern, minre .IJ. bechers vnd .J. kopf nusse.

[X]XIIIJ. Jtem [dv keller] Herman Keller git von [ir] fīm Erbe gūte .J. viertel kernen vnd .IJ. viertel Nuffen. [. . . .]

a. [Jtem Erni vischer git von schantermans hofftat .IJ. viertel kernen vnd .J. viertel habern.]

5 b. Jtem der Frödinger git von eīm bömgartem zem Eichholtze .J. viertel kernen vnd .J. viertel habern.

c.¹⁾ [Jtem Heinr. Gundolf git von eīm hanflande zer herftraffe .J. viertel kernen.]

10 [X]XIX. Jtem H. kertzer git von eīm acker vnder des wissen halten .IIIJ. becher kernen vnd von des kerzers wifa .IIJ. viertel Nuffen [vnd von des Banwartz gūte .J. viertel habern, lit an eīm bolle] vnd von der hūser wifen [VIII.] IX becher kernen.

XXX. [Jtem Metzi Richines git von ir hofftat .J. köpfkernen.]

15 XXXI. Jtem Jekelin Richines git von .IJ. akern, der lit .J. zem watte, der ander [zem] vffen ein bolle, die geltent .J. viertel habern [vnd von knübelline wife .J. viertel kernen vnd .XXV. eiser vnd von der wife in dem altwige, die des obren müllers waz, .J. viertel kernen.]

20 XXVIIJ. Jtem vlr. Gerung git von des Speruogels hofftat .J. viertel kernen vnd von Ellinvn wechinen (voechinen?) gūt .J. viertel kernen, von ein watte .J. viertel kernen vnd .J. *fiertal habern* [ab der gassen .J. viertel habern vnd .J. koph vnd von kūchlis hofftat .J. viertel habern] vnd von des Truchsetzen hofftat .J. viertel Nuffen. Bl. 13 a.

25 [Jtem der Melmacher git von sinen gūtern .IJ. viertel kernen, minr .J. kophs vnd .VJ. viertel Nuffen vnd von .IJ. ackern, ligent vffen haltvn, .J[I]. viertel habern.]

30 [Jtem Rūdolf Binder git von siner hofftatt .VJ. viertel kernen von eīm acker zem obern Tūrlin vnd von eīm acker ob des kutzen gebreita.]

[Jtem Spenlina git von ir Erb gūt .J. viertel kernen vnd .J. koph kernen.]

XXXIIJ. Jtem H. Spenli git von dem kelnhof .J. mūt kernen vnd von [sinem erbgūt .J. viertel kernen vnd .J. koph

35 ¹⁾ Diese drei von der spätern Hand mit a, b und c bezeichneten Einträge sind von derselben Hand durch einen Strich zum Eintrag No. [X]XIIIJ gezogen, wo dann unter die No. das Wortzeichen p' (post) gesetzt ist.

kernen] finer hofftat vnd von .J. aker zem Steine, .J. aker zem Rimprunnen, von .J. wifen an eim morgent vnd von .J. aker vnder gûnthif halten vnd von andern finen gûtern .IIJ. viertel kernen vnd .IIJ. vische vnd von .J. aker an eim bolle bi der truhfessen aker .J. viertel kernen.

- 5 XXXIJ. Jtem der Spe[c]hlinger git [von finem erb gût] eim aker zem Steine, von der wise zen zwiern vnd von .J. Stuki aker ze Reitelgos .J. viertel kernen [vnd .J. koph kernen] vnd .J. kopf kernen vnd von finer hofftat, dý des melmachers waz, .J. viertel kernen vnd .IIJ. viertel nuffe vnd IIJ visch vnd von dem kelnhoue IIIJ mût kernen.

- 10 [Jtem wellhaven git von eim acker ze Hegne .J. koph kernen vnd von Bur. hofftat .J. viertel kernen.] Bl. 13 b.

[Jtem h. Bînder git von Banwartz gût .IJ. viertel kernen vnd .[I]J. viertel habern vnd von Blutwangen .IJ. viertel Nuffen.]

- 15 XLVJ. [XXXV.] Jtem Bochli vnd fin Brûder gent .IJ. kopf kernen von ir hofftat vnd von eim acker an Reitelgos .VIII. becher kernen.

- [Jtem *Jeckli Richines* git von eim wîf bletz, was knûbellis, .J. viertel kernen vnd .XXV. eiger vnd von zwein
20 ackern, waren .C. kûchelis, dero lit eine zem watte vnd der ander vf der Ebni, .J. viertel habern vnd von dem Bõngarten an der Sítvn vffen Riede .IJ. viertel kernen.]

- [Jtem wernlis Seligen Menidorfs gût git von der kilchftapphen .J. malter habern vnd von andern finen ackern
25 .V. viertel kernen.]

XXXVIJ. Jtem des bûffers hofftat gilt .IJ. viertel kernen.

- Jtem der ftapffer git von Richiners hofftat IIJ. fiertal kernen vnd von des güllers hofftat .J. fiertal kernen, aber git er .IJ. fiertal kernen von dem akker vor der schûlwîf ob dem moff vnd von der kilchftapffun
30 W mût habern vnd von der farwis .J. fiertal habern.

Jtem hênfli schnider git .II. fiertal núff von dem bongart bi dem bach, der Richners waf, vnd von dem hindern bongart .J. mût kernen.

- Jtem heini spenli git .VIIIJ. becher kernen von der gebrêttun vnd .J. kopf kernen von ainem akker vf dem vaden vnd .J. fiertal habern
35 von ain akker vf der ebni, waf allef Richners.

Jtem die grûnôwar hent von dem Roggun akkur vnd von dem vffgendun akker, vom [. . .] akker zem wât vnd von ain akker, stoft an den vffgendun grâben, vnd von des bûffers akker vnd von zwain iûkhart vf der ebni an hûrder véld, von ain akker, stoft an den weg bi dem

trüspêl vnd von andran gütern, die darzü hörent, die älli Richners waren, VI. fiertal kernen

Jtem hanf brüchi git von ain akker, der Richners waf, stoß an den weg, J. fiertal kernen vnd von ainer wif ob des hafun huf vnd ainer iuchhart akker in dem mülbrül vnd andran gütern, die dar zü hörent, .IJ. fiertal kernen .IIJ. kopf nuff vnd .VIJ. kopf habern.

XXXVIIIJ. [Jtem albrecht Richine git von finer hofftat .IIJ. viertel kernen vnd von Gervnges bletze .IJ. viertel kernen vnd von Menidorferen güt ze niderndorf .I. viertel kernen vnd von H. kellers güt .I[J]. viertel kernen vnd von R. kellers güt .IJ. viertel kernen vnd von des hafers güt | [.VIIJ.] IX becher kernen vnd von Rüd. ackeren *ab der* gassen .IJ. viertel kernen vnd von der gebreiten vffen enr ébni [.VIIJ.] IX becher kernen vnd von Burk. ackeren .II[J]. becher kernen vnd .IJ. visch vnd von eim acker vffen halten J. viertel kernen vnd von des Hüfrers acker J. becher kernen vnd von Steltzlis güt .II[J]. viertel kernen vnd von dem acker vnder dem Eichholz difent der schülwif ze gären .IJ. viertel kernen vnd von vlinß büffers aker J. viertel habern vnd von baken hofftat .IJ. viertel nuffe vnd von Rûf banwart gute J. kopf habern vnd von dem aker zem obern türlin, der Rûbzschine waz, J. kof kernen.

Bl.
14 a.

Jtem bel indem hof git von burcharts hofftat .IJ. visch.¹⁾

XL. Jtem Trostz hofftat gilt .IJ. viertel kernen.

XLI. Jtem Chûni Güller git von finer *hofftat .IJ. viertel kernen vnd ain akker* vffun rein, ain akker ze bechli vnd von andran, die dar in hörent, .IJ. fiertal kernen, J. fiertal habern, .IJ. fiertal nuff.

XLIJ. [Jtem .C. vnd hermanf [gul.] Güllerf kint gent von hachelmans güt .IIJ. viertel kernen, .IJ. viertel habern vnd .IIJ. viertel Nuffen.]

XLIIJ. [Jtem der alt. Rüd. vater git von finer hofftat .IJ. viertel kernen.]

Jtem vetterlin git von finer hofftat .IJ. viertel kernen vnd von bechlon vnd in eim Mülbrül J. viertel kernen.

XXXVJ. Jtem .H. vater git von dem Nidern Trispitz, was küchlis, J viertel kernen vnd von des wiffen halten vffen Riede

¹⁾ Dieser Eintrag steht auf Bl. 14 a oben auf dem rechten Rande und ist von derselben Hand und mit derselben Tinte geschrieben, wie die fünf Einträge, die hier zwischen No. XXXVIIJ und XXXVIIIJ stehen.

.IJ. viertel kernen, von Menídorfs wijern vnd von der wifen zem Sarbach .XXX. fol. pfeñ.

XLIIIJ. Jtem R. ab Etzli git von finer hofftat .J. viertel kernen vnd von [eíner] der wíse ab der vada .IIJ. viertel ha-
5 bern, vnd von des wíffen halten vffen Riede .IJ. viertel kernen.

XLV. Jtem Rûd. Gûller git von finer hofftat .J. viertel kernen.

Bl.

Jtem Rûdi billiter git von finer hofftat .IJ. fiertal kernen vnd komen
dz vber Ein jn dem jar do Man zalt von gotz gebürt drûzehenhûndert
vnd fûnfzge vnd nûnden jar vnd bescha dz vnder Mines herren ziten abt
10 Nicolaus dz Gotzhus zen Einfidellen.

14 b.

Jtem bûrgi phister von finer hofftatt vnd von finem gartten hinder
der burg git .X. fiertal kernen.

Jtem heini schnider git von finer hofftat .IJ. fiertal kernen.

Jtem der háfñ. git von finer hofftat .J. fiertal kernen, die wart
15 im verlûhen in dem zwai vnd fechzgoften jar vnd sol der nach vber
fechs jar erst an fahen zinsen ze Sant Martinf tag.

Jtem cûni vetterli vnd vli vetterli gent von den wigern hinder der
burg .IJ. mût kernen.

Jtem der fcherer git von finer hofftat .IJ. fiertal kernen.

20 XLVIJ. Jtem Elli Gûllerra git von Eim acker zem Rítt-
brunnen .J. viertel Nuffen.

XXV. Jtem Rûdi in der Gassvn git von .IIIJ. ackern,
waren Heinr. ab Berge, dero ligent zwen ze Bechlön vnd
.J. zem Sacke vnd .J. vnder der Riethalten, die .IIIJ. acker
25 geltent, .IJ. viertel kernen vnd .J. [bifleichs] viertel Nuffen,
vnd von finer hofftat .J. viertel kernen.

XXXVJ. Jtem vli vader git von des binders hofftat .V. viertel kernen.

XXXVIJ. [Jtem .h. gûller, der junge, Rûd. gûller git hénín fun
git von der kilchstapfen [.J. malter] W mût habern, noch den sol man
30 IJ. mût der . . .]¹⁾

XXXIIIJ. Jtem Johans vader git von der hofftat bi des
Banwartz Lehen .J. fiertal habern vnd von dien Egerden an
hergehaltvn .J. köpf habern vnd von finer hofftat XV.
vische vnd von wellehavens hofftat .J. viertel kernen vnd
35 .VIJ. vische [vnd von .J. aker ze hegní .J. kopf kernen.]

[Summa ze Pfeffikon]
.]

¹⁾ Das letzte Wort ist unleserlich. Unmittelbar darauf folgt: „per-
mittas spatium per vnum.

Ze Hurden.Bl.
15 a.

Das gût ze Hurden.

Item knûbelina git von eim acker zem obern Tûrlin
[.I. viertel kernen vnd .J. köpf] .IIJ. kopf kernen vnd von gemeinen
5 akern .J. viertel kernen.

Item kûno git von eim acker zem hohen Reine .J. köpf
kernen.

Item Rûd. Rûpfchi git von der wîfa ze enen velwen
.I[J]. viertel kernen.

10 Item Rûd. Speruogel git von des Truchfessen wîfa .IJ.
viertel kernen vnd von des Banwartz wîfa .J. viertel kernen
vnd [von *gemeinen ackeren* .IIIJ. köpf kernen] er vnd fîn etter
wer(n)lîn veiffo gent von gemeinen akern .J. viertel kernen vnd von
dem hohen reine .J. viertel kernen.

15 Item [wernli] Johanf veiffo git von gemeinen ackeren
[.IIIJ. köpf] becher [kernen .J. viertel kernen.]

Item Joh. der veiffo git von gemeinen ackeren .J. viertel
kernen.

Item Hermans vierdungs brüder vnd Jta veiffina gent Bl.
20 von gemeinen ackeren, Jetweders .J. köpf kernen vnd herman 15 b.
git och funderbar von dem kurzen aker bi dem bövmlîn .J. kof kernen.

Item [Ebi] herman Ottenlant [vnd .R. lûtoltz gent von
eim acker zem hohen Reine .VJ. köpf kernen vnd] git von
des Truchfessen gûte .IJ. mût kernen vnd von gemeinen
25 ackern .J. köpf kernen vnd von fîner [wirtinnen] mûter gût
ze Pfeffikon .IJ. viertel kernen vnd .J. köpf kernen vnd
.J. viertel habern vnd .J. köpf habern vnd [.VIIJ.] IX. be-
cher Nuffen.

Item Herman Pfenninger git von gemeinen ackern .J.
30 köpf kernen.

Item Ber. Pfenninger vnd herman gent von Jr hoffteten
.VJ. viertel habern.

Item Ber. Pfenninger git von gemeinen ackern .J. vier-
tel kernen [vnd von Blutwangen hofftat .IIJ. viertel kernen
35 vnd .J. mût habern.]

Svmma ze Pfeffikon vnd ze hurden LXVI[J]. mût, .IJ. viertel

vnd .V. becher kernen, LXXVIJ müt kernen [vnd .IJ. becher kernen],
 .IX. malter .IIJ. viertel vnd .IIJ. becher habern, X malter habern,
 .IX. müt, .IIJ. viertel vnd .J. becher Nuffen, IX müt Nuffen,
 .XXX. fol. pfen. .XXV. eiger, XXIIJ schüßle, ane den vifch Cinf.

5 Summa zû der der (sic!) fum vber dâff, daf da gefcriben ftât .VJ.
 müt .J. fiertal.

[Summa zû der fum .IJ. fiertal vnd IJ fiertal.]

Hie vâcht an daz ampt in der march.

Bl.

16 a.

Ze dem Alten Raprefwile.

10 Dis ift das gût ze dem alten Raprefwile.

Item Rûd. Trucker vnd der Bochfler gent von des
 hafen hofftat vnd von des Bochflers hofftat .VIJ. köpf ker-
 nen vnd git denne der Bochfler von Zimberlîs hofftat .J.
 viertel kernen vnd von Burolfs hofftat .J. köpf kernen.

15 Item Heînr. Zêri git von finer hofftat .J. viertel kernen.

Item Rûd., der Abt, git von finer hofftat .IIJ. köpf kernen.

Item Heînr. koch git von eim acker ob dem Lô .J.
 viertel kernen.

Item Heînr. Frôdinger git von der felben hofftat vnd
 20 von eim acker ennent dem Mûlibach .J. viertel kernen.

Item die knaben ab Trîmîon gent von eim acker en-
 nent dem Burgwege an der gebreiten .V. köpf kernen.

Item Heînr. vffer dem Tâl git von dem wald acker
 .IIJ. köpf kernen.

25 Item Rûf Swendîner git von eim acker, lit enf tal vf, Bl.
 .J. köpf kernen. 16 b.

Item Rûf Sutzo git von eim acker, heifet dv kûrtzi,
 .J. köpf kernen.

Item vlr., der Abt, git von finer hofftat .IJ. viertel kernen.

30 Item GûtJar git von eim acker zem wîjer vnd von
 eim acker vnder der halten vnd von eim acker enmitten
 an dem velde .IIJ. köpf kernen.

Item Berfchi Spifer git von eim acker bi des Bonoltz-
 ftuden .J. köpf kernen.

Item Hans, der Abt, git von eím acker in dem Slemmen Riet vnd von eím acker vffen Buffenberg vnd von kripfen acker zer Steínmúren vnd von eím böngarten hinder des Lúfen wíse .IJ. viertel kernen vnd .J. köpf.

5 Item Rúd. Sýnli git von finer hofftat .IIIJ. viertel kernen vnd .IJ. becher kernen. Bl. 17 a.

Item Berfchi Spífer git von eím acker vnder dem Erfenberg .J. köpf kernen.

10 Item dv Múllerín von Múlibach git von dem Böngarten ennent dem Bach .J. viertel kernen.

Item Herman Pfíster git von Schalchínen hofftat vnd von eím Langen acker vnder em Tál vnd von eím bletze vnder em Brande vnd von eím vad acker .IJ. viertel kernen.

15 Item Heidi Schalchín git von dem Steínígen acker vnder dem Erfenberg vnd von dem Blagacker vnd vom eím Steínacker bi dem Nuffböme .J. viertel kernen.

Item .H. Fluderfcho git von finer hofftat vnd von finen gütern .J. viertel kernen.

20 R. Otto git von dem Stauel vffen Egge von der wísa .J. viertel kernen.

Item .H. ab dem Reíne git von finer hofftat an dem Búle vnd von finer gefwíjnen hofftat .IIJ. köpf kernen.

25 Item .H. Jtvn ab Biltsteín vnd sín sweister Luttzenbergina git von ir hofftat vnd von dem gúte an der Ranbechkon vnd von .J. acker, lit vffen der ín halten, vnd von .IJ. bletzen ob den hífern XIIIJ. köpf kernen.

Item Jta Flúderfchín ab Biltsteín git von jr hofftat vnd von dem Steínigenacker .J. viertel kernen. Bl. 17 b.

30 Item Otto Afenbön git von .J. acker, lit an dem Berge, vnd von eím acker ob den hífern bi dem bach .V. becher kernen.

ſli wínzúrlo git von eím acker in der Rùti .IJ. becher kernen.

35 Item Chñi Rútíner git von finer hofftat vnd von andern finen gütern .VIJ. becher kernen.

Item H. vogt git von der wífen vffen Egge an dem

Stauel .IJ. becher kernen vnd von eím acker, lit ob den hűfern vffen bilftein, .J. becher kernen.

Item Otto Afenbőn git von dem gůte níd dem Bődem vnd von eím acker, lit an der ín halten, .IIIJ. becher kernen
5 vnd von finer hofftat vnd von eím Bőngarten, lit níd finer hofftat, .J. viertel kernen.

Item H. peters git von eím bletze ennent dem bache ob den hűfern .IJ. becher kernen.

Item Chvńí kńder vnd vli Strubo gent von .IJ. ackeren,
10 ligent ob den hűfern bi dem bache, vnd von eím acker, lit ob dem Reíne in dem bodeme .VIIJ. becher kernen.

Item Erni tőber git von der kalchterren vnd von eím acker, lit níd den hűfern, .J. kőpf kernen.

Item der Hűrnńg ab Stalden git őch von der kalch-
15 terren .J. viertel kernen.

Item Rűd. jm Riete git von finer hofftat vnd eím gűt Bl.
zem huntbőme vnd von eím acker, lit níd den hűfern, .J. 18 a.
viertel kernen.

Item der zehende vffen Swendi gilt .VI. viertel kernen,
20 den het der Sigrift ab Lűgaten.

Item Jans depfcher git von finer hofftat .IIJ. viertel kernen vnd .J. kőpf kernen.

Item herman wńnzűrlo git von eím acker am Bőme vnd von eím acker bi der Gaffvn .IJ. viertel kernen.

25 Item dv Grőppína git von derfelbvn hofftat vnd von der Tőblerrun .IJ. viertel kernen.

Item .H. wńnzűrlo git von mńnf herren hof, dem oberu Berge, .IIJ. műt kernen.

Item des wildmans hofftat gilt .IX. viertel kernen. Des
30 git .C. wildman .IIJ. viertel kernen, H. wildman .IIJ. viertel kernen, vlr. wildman .IIJ. viertel kernen.

Item .H. Spenli git von dem gůte ze Rambach .IJ. viertel kernen.

Item Elli von Rambach git von ir hofftat ze Rambach
35 .IJ. viertel kernen.

Item Heínr. wínzúrlo git von dem Trot akker .IJ. viertel kernen. Bl. 18 b.

Item Heinr. ab Herlege git von eím gût, lit niden in der wísen, vnd von eím bletze, lit an der halten, .IIJ. köpf
5 kernen.

Item vli sín Brûder git von deffelben gûtes geteilit ovch .IIJ. kopf kernen.

Item Rûd. ab Herlege git von síner hofftat vnd von andern sínen gûtern .J. viertel kernen vnd .J. becher vnd
10 .J. köpf kernen von dem hagacker.

Item der Hafo ab Herlege git von síner hofftat vnd von der halten .IIJ. becher kernen.

Item vli von Rambach git von def selben hafén geteilit vnd von síner hofftat .J. viertel kernen.

15 Item Hiltbrantz kínt gent von dem akker an dem Eiden .IJ. becher kernen.

Her. Sutzo git von der halten vffen herlege .J. köpf kernen. Bl. 19 a.

Item Herman vogler git von eím acker enmíttén ín ein
20 velde bi der ftuden .J. köpf kernen.

Item Rûd. Pfíster git von eím acker hínder ein Erfenberge in der bundnowe .J. viertel kernen.

Item Rûd. Tenní git von dem Erfenberge vnd von eím acker, lit an der vada, .J. viertel kernen.

25 Item des kieln gût ze Spreitenbach gilt .IJ. mùt kernen.

Item der Lûfo git von der hofftat, da der Stadel vffe ftat, .J. köpf kernen.

Item Heínr. Scherfli git von dem acker vffem Ló .J. köpf kernen.

30 Item Heinr. von Fróden git von IJ ackern ob dem wíjer .IIJ. köpf kernen vnd von síner hofftat J viertel kernen Bl. 19 b.
vnd von dem acker ze Múlibach, da der Stúfler vffe ftat, .[I]J. köpf kernen.

Item Rûd. schreko git von síner hofftat vor Ebífflúders
35 huf J viertel kernen.

Item Greta Jonerra git von ir hofftat .IJ. viertel kernen.

Item Gútjar git von der selben hofftat, dv des kellers was, .IJ. viertel kernen.

Item Rûd. Joman vffer dem Tal git von eim acker, heiffet der knûller, vffen buffenberg .J. viertel kernen vnd
5 von zwein bletzen ackers, ligent das tal vf, .J. köpf kernen.

Item Heínr. Fûft git von finer hofftat .IJ. viertel kernen vnd von einer halben juchert ackers, lit ob dem wege an der grab halten, .J. viertel kernen vnd von dem Riet vnder der grab halten, da der gaden vffe ftat ín dem
10 wínel, .J. viertel kernen vnd von zwein garten in ein winkel .IIJ. den. Bl.
20 a.

Item vlr. Trothover git von eim acker, lit en mitz an dem velde vnder der burg, .IJ. viertel kernen.

Item .H. Eberli git von ein acker, stoffet an den Tiergarten, .J. viertel kernen.
15

Item .H. fridvf git von einer juchert ackers, lit ze mûlibach bi den hûfern, .J. viertel kernen.

Item vli Sutzo git von eim acker ze Mûlibach ennent dem bache .J. viertel kernen.

Item dv kellerra von Mûlibach git von den bongarten ennent dem bache .J. viertel kernen. Bl.
20 b.

Item Erní ab Lützenberg an der Schûpûffe git .J. viertel kernen.

Item dv Zimbermannín an der Schûpûffe git .J. viertel kernen.
25

Item Rûdi Sutzo git .J. köpf kernen von eim acker ze Buroltz ftuden.

Symma ze dem Alten Rapreswile .XXV. mût .J. viertel vnd .V. becher kernen vnd .IIJ. den.

30 Ze Wangen.

Bl.
21 a.

Dis ist der Cínf des hoves ze wangen.

Item Língi von wangen git von des Groppen gût ze Obrahoven .V. mût kernen. Das gût het .XVI. Juchert ackeren.

Item Chûnr. von Obrenhoven git von der Smídínen

hofftatt vnd von XVI. Jucherten, die dar zû hõrent, .X. viertel kernen.

Item der Gepler git von des felben gûtes geteilit ovch .X. viertel kernen.

- 5 Item der valkínen hofftat gilt .IX. viertel kernen. Des git Heinr. tilíner .V. viertel kernen vnd Heínr. der Müller .J. mût kernen vnd hant wol .IIIJ. Jucherten ackeren an allen vildern.

- 10 Item der hofacker git von finer hofftat .IJ. viertel kernen vnd .J. köpf kernen.

Item der alt Müller git von dem felben gût .J. bifleichs viertel kernen.

Item des Schorers hof gilt .X. viertel kernen vnd ein wífat kernen. Bl. 21 b.

- 15 Item Jfenli git von dem gût ze Bettenowe .J. viertel kernen.

Item der keller von Tuggen git von des Boltzes Bõngarten .J. viertel Nuffen.

- 20 Item vf den bachtalen. Der Tunft git von zweín ackeren zem Trotzenböme vnd von zweín ackeren in dem Eichenmúflín vnd von zweín ackeren hinder de[s]m ftadel bi des Meijers böme, vnd aber zwen acker ligent horo hín, die .VIIJ. bletze geltent, Jerlichs .IJ. viertel kernen vnd .V. becher kernen vnd .V. viertel habern.

- 25 Den Cíns git der Tunft vnd des Roßen Brûder.

Item die wagner vnd der Boner gent von den ackeren jm Eichmúflín vnd zem zile .J. viertel kernen. Bl. 22 a.

- 30 Item Rõtli vnd der wíntrenen kint vnd wernhers wínters wíp von Múlinon gent von Breiten acker vnd vom zil acker vnd von dem acker in dem Eichmúflín .J. bifleich viertel kernen vnd .V. viertel habern. Ovch git der felb Rõtli .J. köpf kernen von eím bletze, lit ín bechler wífa.

Item Heinr. Müller, der Meiger ab Bachtalen, vnd der Amman ab bachtalen gent von dem zil acker vnd von dem

acker hînder dem Stadel .IIJ. viertel kernen vnd .J. mût habern vnd ein wifung habern.

Item dv Hûberra git von Manglis gût vnd von ir geteilit, von den ackeren hînder dem Stadel vnd von gebreiten
5 acker vnd von dem acker in den alpen .J. mût kernen vnd V. becher kernen vnd .V. viertel habern.

Item der Grello vnd dv Hûberra gent von eim acker, Bl.
lit hînder dem Stadel, vnd von eim acker zem Schible .J. 22 b.
mût kernen, mînr einf köphs vnd .IIJ. vierteil habern.

10 Item Chûnr. von Obrenhoven vnd vlr. Gepler gent von vier ackeren, ligent zem Trotze, vnd von drîn ackeren, ligent in dem Eichmûflîn .J. mût kernen vnd ein wifaten kernen vnd .IJ. mût habern vnd .IJ. wifaten habern.

**Summa in wangen .XIX. mût .IJ. viertel vnd .J. becher
15 kernen vnd IJ. wifat kernen vnd .VIJ. mût .IJ. viertel vnd .IIJ. wifat habern vnd .J. viertel Nuffen.**

Ze Múlinon.

Bl.
23 b.¹⁾

Das gût ze Múlinon das giltet .XII. ftuk kernen.

Summa ze Múlinon .XII. ftuk kernen.

20

Ze Sibeneich.

Dis ist das gût, das von Gantzenberg geköfet ward. Ein Gadenstat an der Mattvn²⁾ vnd ein acker zer Lachvn, vnd ein acker ze Bruchis Böme³⁾ vnd des Banwartz acker zem Eschtúrlîn, des sint .IIJ. Juchert vnd des Banwartz acker
25 enmitz in der gebreitung vnd das hanflant in Fûchfen wifa, dv geltent .IJ. mût kernen; ist erschetzig.⁴⁾

Summa ze Sibeneich .IJ. mût kernen.

¹⁾ Bl. 23 a ist unbeschrieben.

²⁾ Hier steht am Rande von einer gleichzeitigen Hand: Sibeneich.
30 Das S ist etwas beschnitten.

³⁾ Hier steht am Rande von einer spätern Hand die schwer zu entziffernde Notiz: Item ze fiben- kâs.

⁴⁾ Die zwei letzten Worte stammen von einer Hand des 16.—17. Jahrh.

Item Gantzenbergin git von .IIJ. Jucherten ackers zem
 Eschtúrlín vnd .J., was des Banwatz, lit en mitz in der ge-
 breiten, vnd ein stuk ackers, lit vor Húgs Gadem, vnd Boltzes
 stuki, stoffet an die gassvn vnd ein acker in der Nessinun
 5 an wanger velde vnd zwei stuk ackers ze hasle vor den
 flecken vnd ein stuck ackers, lit in der hofwif bi dem wege,
 vnd ir hus vnd von ir hofftat .IJ. müt kernen; ist erschetzig.¹⁾

Summa von Gantzenberginvn .IJ. müt kernen.

Finis des amptz in der march.

10

Ze wingarten.

Der hof ze den wingarten der gillet .VIIJ. stuk kernen.

Das gút ze Hargarten das gillet .VIJ. stuk kernen.

Item Wernlis Sune ab der wifen gent von dem gút in
 der Owe .IJ. müt kernen.

15 Item Arnolt von vogelneft git von ein acker in Lungern
 .IIJ. viertel kernen.

Item Heberling git von dem hintin, was weltis des
 Sigerften von den Einsidellen, .J. müt kernen.

Item *der wigant git von der herren Ruti .J. müt kernen.*

20 Item des Rorers gút ze Ruti giltz IIJ. müt kernen vnd
 .J. malter habern.

Die bleika gillet .IIJ. lb. den., kóft abt Johans von Hasenburg.

Item die Silegger ab Swantenowe gent von dem gút
 ze Swantenowe .II[J]J. lb. pfeñ.

25 Item Claus von wolró git von dem wingarten ze wolró .IIIJ. Müt
 kernen vnd band dar in .IIIJ. Juchert akers ze Einem rechtan Erbe.

Der hof ze Gifenruti giltz .VJ. müt kernen vnd .J. mal- Bl.
 ter Nuffen vnd .X. fol. pfeñ. vnd .VJ. hünr. 24 a.

Des git Chuni Scheggeli .IIJ. müt kernen .IJ. müt Nuffen
 30 vnd .V. fol. pfeñ.

Item Rudi Hermans Scheggelis git ovch .IIJ. müt ker-
 nen vnd .IJ. müt Nuffen vnd .V. fol. pfeñ. von demselben hove.

Das gút ab dem Büchholtz von dem git ovch Rudi Her-
 mans Scheggelis .VI. viertel kernen.

35 ¹⁾ S. S. 42, Anm. 4.

Item Berfchi Blatter git von dem gû an Gartenbûl, in das gû *het* der felb Berfchi gebunden einen acker vnd ein Riet, lit an Sigeliffwendi, vnd einen acker an Stengenbûl, dar vmbe, das man des Cínfes deſt ſichrer ſi, vnd gilt

5 .IIJ. mût kernen.

Item der Hûrfcher git von dem gû, dem man ſpricht im Gere, .IJ. mût kernen, vnd dar vmbe, das man des Cínfes deſt ſichrer ſi, ſo hat er in das ſelbe gû gebunden einen acker vffen widon vnd Brunenacker, deſ ſint IIJ Juchert, vnd einen acker in Siton vnd das Riet ob dem Hohenbûle.

Summa der hoven wingarten, ze hargarten, ze Giſenrûti, ze Buchholtz, an Gartenbûl vnd im Gere .XXXVIIIJ. mût vnd .J. viertel kernen .J. malter habern vnd .J. malter Nvffen vnd .IIIJ. lb. pſen. vnd .VJ. hûrn¹⁾ vnd Neif wie mangel klob
15 **werkes.**

Summa aller Summen in der March von dem an vange deſ Bûchel vntz her .CC.XXXIIJ. mût .IJ. viertel vnd .VJ. becher kernen.

.CC.XXVIJ. mût .IIJ. viertel vnd .V. becher kernen.

20 Summa des habern iſt .XXIX. Malter, .IIJ. Mût, .J. viertel vnd .V. becher.

Summa Nucum XJ. Malter, minr J viertels.

Summa denariorum .VJ lb. .V. fol. vnd .J. den.²⁾

Mattis bacho git .IIJ. mût kernen von dem Gartenbûl, von dem gû in Gere vnd einem gû in fwiters moſ vnd von dem bûcholtz [von ainem aker in lungennon vnd ein rietli hoert dar zû, lit in den greben,] vnd von einem aker ob dem brunn aker vnd ein aker an ſtangenbûl. Darin hat er gebunden ein rietwis, ōch in fwiters moſ. Diſû gûter gulten .VIJ. mût kernen, vmb die abgeſchribnen gûter iſt geben ein gadenſtat ze holen brunnen.

Dis iſt der viſch Cíns ze Pfeffikon.

Bl.
24 b.

Item Johans veiffſo git von einer wiſen in dem Riet, was Chûnr. Spenlis, .X. viſche.

¹⁾ So ſtatt hûnr.

35 ²⁾ Dieſe vier Nachträge ſtehen am rechten Rande.

Item Melmacher vnd ſin Sweſter gent von ir hofftat .X. viſche, die wiſe het min herre, abt C., an ſich genomen.

Item Greta Brunnera git von der hofftat, dv Cūnis kũchlis was, .IIJ. viſch.

5 Item .H. Spenli vnd der Spechlīnger gent von ir hofftat VIJ. viſche.

Item dv Pfũndīn git von ir hofftat .IIJ. viſche.

Item Albreht Richīne git von Steltzelis hofftat .XVIIJ. viſche vnd von Burk. hofftat .IJ. viſche vnd .VJ. viſche von
10 der Riet wiſe, die im der Kōfman gab von vffenowe vnd waf des Sigerſten.

Item Ernī viſcher git von ſiner hofftat .IX. viſche vnd von der hofftat nīd der Pfundīnvn hvs ōch .IX. viſche.

die von hurden geben Thufeng vfgander albellen von var vnd von
15 vach ze Gotzhus [zinſe]

Item Johans vader git von ſiner hofftat VIJ. viſche vnd von wellhafnīnun hofftatt .VIJ. viſche.

Item dv Bochlīnan gent von ir hofftat .IIIJ. viſche.

.C. Gũller git .IIIJ. viſche von der Rietwiſen, dv deſ
20 kōfmans was von vffenowe.

Ze Frijenbach.

Item .H. des Pfaffen git von ſiner hofftat .VIJ. viſche vnd von der wiſen bī dem Sarbach, iſt heīnr. in dem Tal, .VIJ. viſche.

25 Item Erni zer kilchen git von derſelben hofftat .VIJ. [. . .] viſche.

Gundolfin git von ir hofftat .XX. viſche.

Item kolomotzina git von ir hofftat .IIJ. viſche.

Item vlr. vnd H. kīnt ab Stalden gent von ir hofftat
30 .VJ. viſch.

Item Rũnſlina git von ir hofftat .XJ viſche.

Item Walter ab Stalden git von ſiner hoffta(t) .XJ. viſche.

Item dv werīna git von ir hofftat vnd von andern ir gũtern .VJ. viſche.

Bl.
25 a.

Die Viſch Cínſ ze Bechv.

Jtem Rûdi Criftan git von finer hofftat vnd von der wifen ze Liggenden vnd von der Haltvn .XXVJ. viſche.

Jtem H. Criftan, der Elter, git von finer hofftat .IX. viſche.

5 Jtem H. Criftan, der junger, git von finer hofftat .VJ. viſche.

Jtem Vlr. Criftan git von finer hofftat .XVJ. viſche vnd von der hofftat bi dem wijer, dv Rûdis heltherren we, .VIIJ viſche.

Jtem Mathis git von finer hofftat .J. viſch.

10 Jtem der Muglich git von finer hofftat .IJ. viſch.

Jtem der Slegel git von finer hofftat .IJ. viſche.

Dis iſt der viſch Cíns ze vffenowe.

Bl.
25 b.

Wer(n)her ab dem bûl .IIIJ.^{or} viſch von einem wiſbletz, lit en mit-
ten in der vffnow, heiſt dû ober wiſ. Jtem .VI. piſſces von zwein ve-
chern, eins am graben, daz ander an dem Roſſhorn, da hoert ein Satz
15 in, gat von der lûzel ow vff vnz an das roſſhorn.

Aber ſo gend die von hurden jaerlich [von] an die kilchen ze vff-
nowe zwey hundert vff gender albellen vnd fûnfzig zínſ blawelíngen
von far vnd fach vnd von den hofftetten vnd den gûtern, die darin
20 hõrend, ze hurden.¹⁾

Von der ſtõſen wegen, ſo vnter herrſchafft von Öſterrich vnd der Bl.
Erwirdig herr, der abte von Einſidellen mitt einander hatten von der 26 a
vall wegen, Da haben wir, der Rât von Raprechtſwil, der erbreſten vnd
der Elteſten für vns beſend vnd hand die geret by den Eyden, ſo ſi vñ-
25 fer herrſchafft geſworen hand, daz ſi nie nût anders von ir vordren ver-
nomen noch gehõrt haben vnd ſelber nût anders wüſſen, won wer[. . .]
ze Raprechtſwil herr iſt, daz der erben mag alle Land feſſen, die dar
komen ſind, Es ſije denne, daz ſi lib erben laſſend, ald ander erben, die
von Sibſchafte wegen recht dar zû haben, Von dien ſol ein herrſchaft
30 ein valle nemen. Were och, daz vneliche kind da werint, dú nit Gotz-
huſlût werint, Es werint frowen ald man, die ſol och ein herrſchafft
erben; Es were denn, daz ſi lib erben lieſſin, ald ir gût fuſſ vergeben hettin
als recht iſt. Von dien ſol och Ein herrſchaft ein valle nemen Vnd ſol

¹⁾ Z. 17—20 ſind wahrſcheinlich von einer Hand des 15. Jahr-
35 hundertſ. Dieſe Einträge über den Fiſch-Zins auf der Ufnau ſind ge-
druckt in DAE. Litt. M, S. 94.

- lich des lassen benügen. Were och, daz vñfer herrschafft Eygen lüt hie hätte, die fol sij vallen vnd Erben. Waz mannen ze Raprechtfwil ist, die von Vater ald von Mûter Gotzhus lüt find, Die selben fol ein Abte von Einfidellen vallen. Och wüssen wir nüt anders, wo ein vneliche kind ze
- 5 Raprechtfwil ist, des Vater ald Mûter Gotzhus lüt gwesen find, gand dû ab an lib erben Ald ob si ir gût anders nüt vergeben hant, als recht ist, Die fol och Ein Abte von Einfidellen vallen vnd erben. Och wüssen wir nüt anders, won daz Siben Gotzhûser gnoffame zû einander hand, wo da dahein man hinder das ander kême vnd der da ab gienge von
- 10 Todes wegen, da fol in denn daz selb Gotzhus vallen. Vnd find die Siben Gotzhûser: Daz Gotzhus ze fant Gallen, Daz Gotzhus in der Richen Öwe, Daz Gotzhus ze Sekingen, Daz Gotzhus Zûrich, daz frijen frouwen kloster, Daz Gotzhus ze Einfidellen, Daz Gotzhus ze Phfeuers vnd daz Gotzhus ze Schennis.¹⁾ Man fol och kein frouwen vallen. Wir haben och
- 15 vernomen, Daz kein nach Jagender vogt vmb kein Vall ie geualleti die Gotzhus lûti warint die gen Raprechtfwil gehörent, Won daz si Eim Abte von Einfidellen vallz. Vnd des ze vrkünde so haben wir vnser Statt Ingefigel gedruket vff disen Brieff in wendig ze ende dirre geschrift. Datum feria Tercia post Hylarij LXXVJ.²⁾

20

Ze Roffowe.³⁾

Bl.
27 a.

Dis ist das gût ze Roffowe vnd ze Rûti, dv geltent .XIII[J]. mût kernen, vnd ein Schûpöffe ze Vrtzlikon giltet .L. balchen [vnd] fur (?) .J. mût kernen [vnd .J. viertel kernen, des man nît vinden kan.]

- 25 vnd .IJ. fol. pheñ.

Item Babenrichtzen hofftat vnd wernhers hofftat ze dem Steine geltent VIIJ. Roffe jfen.

[Item Vlr. Brogli vnd sin Swefter gent .J. fol.]

[Item des vorgehenden kernen gent der Smídínvn kint

- 30 .IJ. mût kernen.] ⁴⁾

¹⁾ Siehe unten Bl. 91 a zu Ende.

²⁾ 1376, Jan. 15. Das Original dieser Urkunde ist nicht mehr vorhanden. Gedruckt nach obigem Texte in DAE Litt. M, S. 94 und 95.

Auf Bl. 26 b stehen von späterer Hand geschrieben zwei Artikel des Hofrechtes von Pfäffikon, Einsiedeln etc., die wir an der betr. Stelle dieses Hofrechtes, unten Bl. 91 a, eingeschaltet und zwischen * * gesetzt haben. Den Grund dieses Verfahrens haben wir oben S. 5 dargestellt. — Die betr. Artikel sind auch gedruckt in DAE Litt. M, S. 95.

³⁾ Hier beginnt U 4. S. o. S. 10 und 11.

40 ⁴⁾ Hier ungefähr beginnt das 1. Bruchstück der zweiten Reinschrift.

Item Mecht. Steinmannin vnd ir geteilen von hemmyn der Smidin-
 nvn gütte .IJ. Mút kernen vnd danne dý felbe Mecht. vnd ir geteilen .J.
 Mút kernen von .C. des alten gütte von Rútti, dý felbe Mecht. von peters
 wilers gütte .VJ. Mút kernen vnd von Baben Richenzen Matt [vier] roff-
 5 ifen vnd [.IX. den.] ir geteilen .J. fol. den. vnd .VIIJ. rofifen von [arnoltes
 gütte vnd von des Mecht. von [.] dý felbe Mecht. [gít .J.
 fol.] vnd ir geteilen von .J. aker an der Rietmatta vnd von der hof stat
 nit Steinmans hufe .J. fol. den.

Item .C. der Múlner vnd fin geteilen git .J. mút kernen
 10 von arnoltes des Múlners gütte von roffowe.

[Item Chvnrat in der Rúti git .IJ. viertel kernen vnd
 .J. bifleichs viertel kernen.]

Item Chvnrat von Rúti, der jvnger, .IJ. Mút kernen von finem
 erbe [git .IIIJ. viertel] kernen.

15 [Item Peter von Rúti git .IIIJ. viertel kernen.]

[Item Rúdi, fin Brúder, git .IJ. viertel kernen vnd .J.
 hvffen.]

[Item Chvnrat von Steinhvfen git .XJ. viertel kernen.] Cunrat. Bl.

Item arnolt vnd johans Steinhufere vnd¹⁾ ir geteilen .IIJ. Mút 27 b.
 20 kernen von Steinhufere gütte.

[Item Rúd. der wiler git .VIJ. viertel kernen.]

[Item Rúdi Peters Svn des wilers git .XJ. viertel kernen.]

[Item Heínr. Kestenberg git .J. mút kernen.]

Item vlr. der Jonerren fvn .J. mút kernen von der jonerren gütte.²⁾

25 des Urbars, s. o. S. 11, mit dem Eintrag: Von einer Schüppoffen ze
 vřzlikon einen Mút kernen vnd .IJ. fol. (ph.)

. git Mehthilt steinmannin vnd ir geteilen von Hemmen
 der Smidin gút .IJ. Mút kernen. Dý felbe Mehthilt vnd ir geteilen von
 Cvn. des alten gút von Rvti (J. Mút kernen). Von Peter wilers (gút)
 30 .IIJ. Mút kernen. Dý vorgeante Mehth. vnd ir geteilen gent von Baben-
 richenzen Matten .I. fol. phen. vnd .VIII. rofifen .VII. den. vnd ir geteilen
 von an der Rietmatten vnd von der hofftat (an des?) Stein-
 mans hus .J. fol. phen.

Item .C. der Muller vnd fin geteilen (gent) von Arnoltes des Müllers
 35 gút von Roffowe .J. mút kernen.

Item .C. von Rvti der Junger von finem erbe gút
 — Hiemit endet die erste Seite des 1. Bruchstückes.

¹⁾ Mit diesem Worte beginnt die zweite Seite des 1. Bruchstückes,
 wo aber gúte statt gütte wie oben, steht. Die obigen folgenden in []
 40 eingeschlossenen Einträge fehlen im 1. Bruchstück.

²⁾ Im 1. Bruchstück gleichlautend, gúte statt gütte. Das folgende
 in [] Eingeschlossene fehlt.

Summa .XIIJ.

[Item der vorgeschribenen Roffe Jfen fol wernher, der Steinmann, .IIIJ. Roffe jfen, Rñdi von Rñti .IJ. Roffe Jfen, Rñd., Babenrichtzen Svn, .IJ. Roffe Jfen vnd .J. fol. pfeñ.]

- 5 **Summa ze Roffowe .XIIIJ. müt vnd .J. viertel kernen vnd .L. balchen [vnd .J. fol. pfeñ.] vnd IIJ fol. vnd .VIII. roff Jfen.¹⁾**

Ze Hufen.²⁾

- Der Hof ze Hufen giltet .XVIJ. müt kernen vnd .IIIJ. müt gerften. .V. fol. pfeñ. In den Meijerhof hörent .XVIJ. Jucherte.³⁾ Item der hofacker het .VI. Jucherte. Item in der Matte .IIJ. Jucherte. Item in Sopenowe .IJ. Juchert. Item am Letten .J. Juchert. Item am Befemler .IJ. Juchert. Item am Retifberg | .VIIJ. Juchert. Item am Pfantacker⁴⁾ Bl. .IJ. Juchert. Item ze Rumpoltz Riet .I. Juchert vnd Zwo 28 a. wife. Item Rugmatte vnd dv wife ob der Gille. Des *git der hof* .X. müt kernen .IIIJ. müt gerften .V. fol. den.⁵⁾ vnd dem vogte .IJ.⁶⁾ müt kernen vnd .IJ. müt habern.⁷⁾

- Item Jacob von hufen git von dem güt in der Murgge, von dem acker im Letten vnd von dem acker am Retifberge vnd ob der vada vnd Roggenmatta .IJ. müt kernen. Vnd von dem güte im hofacker vnd von dem Öftalacker vor dem Büchholtz an obernetifberge, in Rumpoltzriete am Letten, in der Matte, von dem acker ennent der Brugge, am Rugacker, in der Rñti, hinder dem Truben, in Sopenowe, von 25 Rorgenmatta .IJ. müt kernen.

Item Rñd. ze der Zuben git von wlnis hofftat vnd von Öftalacker vnd von dem acker ze der Spêke vnd ze dem

¹⁾ Im 1. Bruchstück: **Summa ze Roffowe .XIIIJ. Müt kernen II fol. phen. .L. balken vnd ahte Roffin.**

30 ²⁾ Steht roth geschrieben im 1. Bruchstück am Rande.

³⁾ Das 1. Bruchstück fährt fort: dero fint des hofackers .VJ. Jucherte u. s. w.

⁴⁾ phantakker. 1. Bruchstück.

⁵⁾ ph'. 1. Bruchstück.

35 ⁶⁾ Mit dieser auf einer Rasur stehenden Zahl endet das 1. Bruchstück.

⁷⁾ Item ze Bñstetten von dem hove git man .J. phvnt wachfes. U4.

Furte vor dem Múfelín, an Retifberge, ze der vada, in der Matte vor dem Rúsche vnd Rugmatte .IIJ. müt kernen.

Dv hūba ze vnnútzhusen gilt VIIJ. müt kernen .IJ. malter habern .IJ. müt bonen vnd .VIIJ. fol. ph.

5 Jtem ze obren Bergheín.

Jtem h. Swap de Bono philippi sweters, quod quondam fuit Rectoris Ecclesie in Zuffinkon, .IIJ. fol.

Jtem .C. Bechrer de bon. eodem .IIJ. fol.

Summa ze husen .XVIJ. müt kernen vnd .IIIJ. müt gerstun vnd .V. fol. pfeñ.

Summa in Vnnútzhusen .VIIJ. müt kernen .IJ. malter Habren .IJ. müt bo(nen)¹⁾ vnd .VIIJ. fol. pheñ.²⁾

Ze walde.³⁾

Bl.
28 b.

Der Hof ze walde vnd dv gebreite vf der Ební vnd dv
15 gebreite vf gnuwitten giltet .VIIJ. müt Roggen vnd vmbe den Zol ze der Brugge ze Bremgarten .IJ. müt habern.

Der Schultheiße von Arowe licher den selben hof, vnd giltet im .XIIJ. müt Roggen.

Eichiberg git von dem gütte in den Stöken .VJ. fol.⁴⁾

20 Die fröwe von Gnadental gent von de(m) gütte ze Neffelbach .IJ. fol. vnd .IIIJ. den.

Jtem in Mellingen vlr., der wafmer, git .X. fol. von der gütte von Troftberg.

Jtem liberi Bitterkrut vnd sin geteilen .J. Mod. tritici de bono in
25 Birchon.

Jtem .H. von dem Muflin von dem selben gütte .J. Müt kernen.

Summa ze walde .VIIJ. müt Roggen.⁵⁾

[Eichiberg von dem Gütte in den Stöken .VJ. fol. phenning.]

¹⁾ Dieses Wort des am Rande stehenden Eintrages ist beschnitten.

30 ²⁾ Summa ze husen vnd ze obren bergheín vnd ze vnnvtzhusen .XXV. M^o. kernen, .VI. M^o. vafmvs .IJ. malter habern vnd XVIIJ fol. phen. U 4.

³⁾ Steht am obren Rande und ist stark beschnitten.

35 ⁴⁾ Dieser Eintrag gehört noch zu Unnützhusen Bl. 28 a, wie das diesem Eintrage vorgesetzte Verweisungszeichen **b** das sich auch dort findet, beweist. In U 4 steht dieser Eintrag unter dem Titel: „Bremgarten“.

40 ⁵⁾ Summa ze bremgarten, ze walde, ze Gnadental vnd ze Mellingen .VIIJ. M^o. roggen, .J. M^o. kernen vnd .XVIIJ. fol. pheñ. ane zwen pheñ. U 4.

Ze walthufen.

Ze walthufen.

Item dv Eichornín¹⁾ git vom hofacker, Mofacker, im
Grunde, Eichacker, Alt Rúti, am Ronacker, ze dem Geren,
5 An krumbenacker, von der gebreiten Matte, an der Rínt-
matten, vnd ist ein helbv húb vnd giltet .IIJ. fol., .IIJ.
den. mínr.

Item Heínrich hefferer git von Tentenbúle,²⁾ ze dem
Böme, ze dem Sarbache, am Eichacker, am Grúbenacker,
10 am Reíne, ab altrúti, von dem Grunde, von dem hofacker,
am heferen, ze kalkarren, an Rúttenmatten, vnd das gút
Heinr. Hefflers vnd ist ein helbv húba vnd giltet .IIJ. fol.,
.IIJ. den. mínr.

Summa ze walthufen .VJ. fol. den.

Ze Bofwile.

15

Ze Bofwille.

Bl.
29 a.

Item Heínr. ze der Múli git von dem gúte Rúd. Mõn-
glis³⁾ .VJ. viertel kernen.

Item Heínr. Mõngli⁴⁾ git von Mõnglis⁵⁾ gúte .VJ. viertel
20 kernen.

Summa ze Bofwile .XJ. viertel kernen.

Dis ist der Hof ze Vtzwile, von dem git Chvnr. der
keyfer vnd von der hofmatte vnd von einer matre vnder dem
Mofe vnd von vezchen⁶⁾ matre vnd von dem acker ze fliferrun
25 vnd fwas dar zú hört in der zelge, von dem hofacker vnd
fwas dar zú hört in der zelge, von dem acker Birmanflô vnd
ist J. Juchert von dem acker ze Nekspenlín vnd fwas dar zú
hört in der zelge, vnd von dem acker ob⁷⁾ flossenriet vnd

- 30 1) Eicholtrín. U 4.
2) tetenbúle. U 4.
3) Mõnggelins. U 4.
4) Mõngglín. U 4.
5) Mõnglins. U 4.
6) ytichen. U 4.
35 7) ze. U 4.

von dem acker in abrechtzhufen .IX. müt kernen. Vnd Eggehartz acker vnd dý zehend matte, lit nidenan an Eggehartz acker, dý verzehendent den hofzehenden von dem hove.

Item def git Vlr. von Mörikon git von dem zehenden an
5 Frôwis¹⁾ acker .IIJ. viertel kernen.

Item Jta von Mörikon git von dem zehenden an Frôwis acker .IIJ. viertel kernen.

Item Johans willen vnd vlr. Smít gent von dem acker Bl.
in der gebreiten vnd von dem acker in Adelbrechtzhufen 29 b.
10 vnd von Turrenmatten vnd in der hinders matten (vn²⁾) .VJ. vierteil kernen.³⁾

Item⁴⁾ der kilchen hof ze Sarmanstorf gilt .V. viertel kernen, in den⁵⁾ horet der acker in der Zile vnd das in der zelge; dar zû horet dý⁶⁾ gebreite ob der kilchen vnd fwas
15 dar zû gehoret, vnd der acker im Alpe vnd fwas dar zû horet in der zelge. Dý Matte ze Fülenbach, Dý Múli vnd dý matte derhinder vnd ze⁷⁾ Mörismúlli. Vnd sol der hof den vndertanen geben ein wcherrint vnd ein wcherfwin vnd dem vogte V. malter habern vnd .J. lb.⁸⁾ den. vnd .IIJ.
20 hünr; vnd den von frowental .J. viertel kernen von dem múli wure; vnd an die pfrvmda⁹⁾ ze Sarmanstorf .IJ. viertel kernen.¹⁰⁾

¹⁾ frôwins. U 4.

²⁾ Fehlt in U 4.

³⁾ Summa ze vtzwile .XIJ. Müt kernen. U 4.

25 ⁴⁾ Hier beginnt die 1. Seite des 2. Bruchstückes. S. o. S. 11, n^o 2.
Als Titel steht:

Sarmanstorf.

Im Folgenden geben wir die Abweichungen des Bruchstückes von obigem Texte.

30 ⁵⁾ -felben hof.

⁶⁾ hört die.

⁷⁾ ze fehlt.

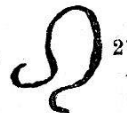
⁸⁾ phunt.

⁹⁾ phründe.

35 ¹⁰⁾ Hierauf folgen unmittelbar die in [] gesetzten Einträge, die unten gegen Ende des Bl. 31 a (u. S. 55, Z. 7—10 u. 12—15) stehen und auf welche sich die Notiz „Hic scribatur“ etc. S. 53, Z. 5, bezieht. Nach diesen 2 Einträgen kommt: Item Jta Smidina etc. wie u. S. 53, Z. 1. Ebenso in U 4. Links zu unterst auf der 1. Seite des 2. Bruchstückes steht . . . vnd
40 vrfwile .IIJ. müt vnd .IIJ. viertel. . . . phunt phen. vnd .IIJ. phen. Den Inhalt der 2. Seite s. u. Bl. 34 a gegen Ende u. Bl. 34 b, unten S. 61, Z. 3 bis Z. 19.

Jtem Jta Smídína git von des winmanf schúpuffe .IIJ. fol. vnd .IIJ. helbelíng.

Jtem Nyclus winman git von des winmans schúpuffe .IJ. fol., .IIJ. helbelíng mínr. ¹⁾

5 Hic scribatur Johannes zurcher et C. walder in tali figno  ²⁾

Summa ze Vtzwile vnd ze Sarmenstorf .XIIJ. müt vnd .J. viertel kernen vnd .V. sol. pfeñ.

In Sarmenstorf habemus defectum in VJ. quart. tritici.

Ze Bettwile.

10 Der Hof ze Betwile gilt .VJ. müt kernen. Dar inhoret Bl.
30 a.
der hofacker vnd das in der zelge, dar zû hört der acker
in der Langenmatte vnd das in der zelge, dar zû hört der
acker an dem geren vnd das in der zelge, dar zû hört dv
matte vf dem Mofe, dv müli matte, vnd dv Lunmatte giltet ³⁾
15 der vorgeschribenen .VI. müten kernen ⁴⁾, .IJ. müt kernen.

Jtem von den Schúpuffen ze Betwile. Jtem vlr. an dem
wege von Betwile git von finer hofftat ze Betwile vnd von
Brunen acker vnd das darzû hört .V[J]l. viertel kernen,
fed kolbetter dicit, quod non tenetur nisi .VJ. quart. ⁵⁾ vnd von dem
20 acker im hage vnd von dem acker ennent vf dem Reine
vnd von dem acker an der rütten vnd das darzû hört .X.
viertel kernen.

Jtem walt. Junge ⁶⁾ git von finer hofftat vnd von dem
acker ennent dem Reine vnd das darzû hört .IJ. viertel
25 kernen.

Hic scribatur Jta Jvngína in tali figno + ⁷⁾

¹⁾ In U 4: „IJ. fol. phen., ane .IIJ. helbelinge“. Hierauf folgt
Summa ze Sarmanstorf .X. viertel kernen vnd .V. fol. phen.

²⁾ S. u. Bl. 31 a, S. 55, Z. 11.

30 ³⁾ geltent. U 4.

⁴⁾ Fehlt in U 4.

⁵⁾ fed — quart. fehlt in U 4.

⁶⁾ Jungo. U 4.

⁷⁾ Siehe unten Bl. 30 b, S. 54, Z. 3.

Item R. geffeler git von finer hofftat vnd von eim acker ze den wegscheiden vnd das dar zû hört .J. mût kernen.

+ Item Jta Jungin git von walthers hofftat ab dorf vnd von dem acker ze¹⁾ Wegscheiden, vnd fwas dar zû horet, .IJ. viertel kernen. Bl. 30 b.

Item Heïnr. Nidenvf vnd Vlr. [ienner] Jenner²⁾ gent von kempthes hofftat vnd von vlr. Jenners hofftat vnd von dem acker in der Langenmatta vnd von dem acker ze der alten matta,³⁾ vnd das dar zû hört, .IJ. viertel kernen.

Item Chvnr.⁴⁾, der Smit, vnd Rûd. Meijer von Schongöwe gent von Chvnr.⁵⁾ des Smides hofftat von Betwile vnd von dem acker ze Dieprechtzbulle⁶⁾ vnd von dem acker vff halten .IIJ. viertel⁷⁾ vnd .J. biflech viertel kernen.

Item Walther ab Beïnwile git von finer hofftat ze Betwile vnd von dem acker hinder der Mûli, vnd das dar zû hört, .IIJ. viertel vnd .IJ. vierdung⁸⁾ kernen.

Item Chvnr.⁹⁾ Stelli vnd Arnolt Lenman gent von Jacobs stellis hofftat vnd von zweïn ackeren bi den Bömen ze hofftetten¹⁰⁾ .J. bifleich viertel kernen vnd eis dritten teils eif vierdungen minder.

Item Rûd. am wege vnd Rûd. Meijer von Betwile gent von ir hofftetten am wege vnd von zweïn ackeren ze der Steïnmûrren vnd von dem acker ob der Mûli, vnd fwas dar zû hört, V. viertel kernen vnd .J. vierdung kernen. Bl. 31 a.

Item Johans im Bache git von finer hofftat vnd von

¹⁾ Hier beginnt die 1. Seite des 3. Bruchstückes. Obiger Eintrag steht hier am rechten Orte, nämlich vor R. geffeler. Ebenso in U 4. Im Folgenden geben wir die Lesarten des 3. Bruchstückes ohne weitere Bezeichnung.

²⁾ Jenner, nur einmal.

³⁾ matte.

⁴⁾ C.

⁵⁾ .C.

⁶⁾ Dieprechtzbulle.

⁷⁾ Die folgenden Worte sind nicht mehr zu lesen.

⁸⁾ viertel. U 4.

⁹⁾ .C.

¹⁰⁾ Hier endet die 1. S. des 3. Bruchstückes. Da das Blatt oben sehr stark beschnitten wurde, fiel die 1. Zeile weg. Der Text beginnt auf der 2. S. mit dem zum Theile noch beschnittenen Worte vierdungen des obigen Eintrages.

ackeren bi dem Reine, vnd fwas dar zû hört, .IJ.¹⁾ viertel kernen, sed kolbetter dicit, quod non tenetur nisi .J. quart.²⁾

Item Heínr. Wernhers vnd Johans weibell von Betwile gent von ir hofftetten vnd von dem acker ze dem zile vnd
5 von dem acker ze wegſcheiden, vnd das dar zû hört, .J. viertel vnd .J. vierdung kernen.³⁾

[Item⁴⁾ Johans Zúricher git von der hofftat vor der kilchen, dv des Meijers von Bonolfwile⁵⁾ was, vnd von dem acker vor Attenreine, vnd alles, das ze der hofftat hört, .J.
10 müt kernen, gilt⁶⁾ für .IIIJ. ſchulterre.⁷⁾]



Istud et sequens scribatur post Curiam in Sarmanstorf.

[Item C., der walder, git von der hofftat des Meijers von Bonolfwile vnd von dem Tal acker vnd von allem, das zû der hofftat horet,⁸⁾ .J. viertel kernen⁹⁾ vnd horet ze
15 Sarmanstorf in den hof.¹⁰⁾]

Item¹¹⁾ Berchtolt¹²⁾ im Bache git von finer hofftat vnd von dem acker hinder der Müli vnd das dar zû hört .IJ. viertel kernen. Bl. 31 b.

Item Chvnr.¹³⁾ im Bache vnd Vlr. Bartenhein gent¹⁴⁾
20 von ir hofftetten im bache vnd von¹⁵⁾ dem acker vor der

¹⁾ J. So auch in U4.

²⁾ Diese lateinische Beifügung fehlt; ebenso in U4.

³⁾ Hierauf folgt auf der 2. Seite des 3. Bruchstückes der Eintrag bez. Bertholt im bache. S. Bl. 31b zu Anfang.

25 ⁴⁾ Dieser und der folgende Eintrag stehen auf der 1. Seite des 2. Bruchstückes. S. o. S. 52, Anm. 10. Im Folgenden geben wir die abweichenden Lesarten.

⁵⁾ Bofwile.

⁶⁾ gilt fehlt.

30 ⁷⁾ ſchult(er)en.

⁸⁾ hört.

⁹⁾ Hier endet dieser Eintrag auf der 1. Seite des 2. Bruchstückes.

¹⁰⁾ Von „vnd horet — hof“ fehlt in U4.

35 ¹¹⁾ Dieser und der folgende Eintrag stehen noch auf der 2. Seite des 3. Bruchstückes.

¹²⁾ Berhtolt. 3. Bruchstück.

¹³⁾ .C.

¹⁴⁾ Bartenhen. Ebenso auch in U4.

40 ¹⁵⁾ Zwischen den Wörtern von und dem ist im 3. Bruchstück eine leichte Rasur. Die radirten Buchstaben mögen „ds“ gewesen sein.

Rietmatte vnd von de[r]m bletze ob der Müli vnd das dar zû hört .IJ. viertel kernen.¹⁾

Heinr. Hermans von Betwile git von finer hofftat vnd von dem acker ze dem furtler vnd von dem acker ennent
5 dem Reine vnd das²⁾ dar zû hört .IJ. viertel kernen vnd von Brendler³⁾ güt .J. bifleich⁴⁾ viertel kernen.

Item Rüd. Kolbetter git von finer hofftatt vnd von zwein ackern ennent dem Reine vnd das⁵⁾ dar zû hört .V. viertel kernen vnd .IJ. vierdung kernen.

10 Item Walt., der Meijer von Betwile, vnd vlr. kolbetter gent von ir hofftetten vnd von dem acker vffen halten vnd von dem acker vf dem würe vnd das⁶⁾ dar zû hört .V. viertel kernen vnd .IJ. vierdung kernen.

Item .H. am wege git von finer hofftat vnd von dem
15 acker ze Berlachfbûche vnd das dar zû hört .IJ. viertel kernen vnd ein drittenteil *eis* [viertels kernen] vierdungs kernen. Bl. 32 a.

Item Herman Jenner git von finer hofftat vnd von dem acker ennent dem Riene vnd de darzû hört .IJ. viertel kernen.

Item [*Her. Jo.*] Joh. Hermanf von Rüdinkon⁷⁾ vnd fin
20 geteilen git (g)ent von der hofftatt .R. ze dem bache von betwile vnd von dem gemeinen acker vnd von dem acker vffen Egge .V. viertel kernen.

Item Vlr. zem Brunnen git von Heinr. hofftat von Anglikon vnd von dem acker an der haltvn⁸⁾ vnd von dem
25 acker hinder der Müli vnd das darzû hört .VJ. viertel kernen vnd von Brunen acker .J. bifleich viertel kernen.

Item Chvnr. Ofwalds Johans von Angelikon⁹⁾ vnd Jta von ang[e]likon¹⁰⁾ gent von Chvnr. Ofwaldz hofftetten vnd von

1) Hier endet die 2. Seite des 3. Bruchstückes.

2) swas. U 4.

3) brendel. U 4.

4) biflig. U 4.

5) swas. U 4.

6) swaz. U 4.

7) Rüdikon. U 4.

8) halten. U 4.

9) u. 10) anglikon. U 4.

dem acker hînder der Mûli vnd von dem acker¹⁾ vor der Rietmatte vnd daf darzû hîrt .J. vierdung kernen.

Item Rûd. ze Obroft git von finer hofftat vnd von dem acker ze der Steinmûrren vnd von dem acker vffen halten
5 vnd das dar zû hîrt .J. viertel kernen vnd .J. hvffen e(i)s²⁾ vierdungs | [eînf vierdungf kernen.]

Bl.
32 b.

Item H. vnd Anna von Ombrechtzwile gent von ir hofftat vnd von dem acker ennent dem Reine vnd von dem acker hînder Bitziftal vnd das dar zû hîrt .J. viertel
10 kernen vnd den drittenteil eîns vierdungs kernen.

Item H. weibell git von des keyfers hofftat vnd von dem acker ze der Steinmûrren vnd das dar zû hîrt .J. viertel kernen.

Item Rûdolf weibell git von finer hofftat vnd von dem³⁾
15 acker in Langenmatta vnd das dar zû hîrt .J. viertel kernen.

Item R. von Ombrechtzwile vnd fin geteilid⁴⁾ git (g)ent von Rê[chtîngs] Rerichs⁵⁾ hofftat vnd von dem acker ze den wegfcheiden vnd das darzû hîrt .IJ. viertel kernen.

Item Rûd. wiprecht git von der hofftat ze Schongöwe
20 .VJ. viertel kernen.

Item vlr. vnd H. von Liela gent von dem acker in der wannvn,⁶⁾ def fînt .IIIJ. Juchert, vnd das dar zû hîrt .IIJ. viertel kernen vnd .XX. pfenning.

Item Johannes koch .IX. den.

25 Item vlr. Smit von vezwile⁷⁾ .J. den.

Item C Bõngarto⁸⁾ .X. den.

Item .H. et arnoldus zimbermanna .X. den.

Item Rûd. Koch vnd vlr. von⁹⁾ Bollikon gent von der Bl.
hofftat ab Jnkenberg¹⁰⁾ vnd das dar zû hîret .J. viertel 33 a.

30 ¹⁾ von dem acker fehlt in U4.

²⁾ eîns. U4.

³⁾ eîm. U4.

⁴⁾ geteilen. U4.

⁵⁾ Rêtichs. U4.

35 ⁶⁾ wannen. U4.

⁷⁾ vitzwile. U4.

⁸⁾ bõngarten. U4.

⁹⁾ von fehlt in U4.

¹⁰⁾ Jncheberge. U4.

kernen vnd .X. den. Von difem zinfe von Betwile git man dem vogte .J. Mút kernen ze pfr̃nda¹⁾, dien zinferren .VJ. viertel²⁾ vnd von dem zinfe ze fannenne³⁾ vnd ze vertegonne⁴⁾ .VJ. viertel kernen.

Ze Hemmikon.

5 Jtem Hartman Böngarter vnd Oberbúrgi gent von dem gúte ze venchriede⁵⁾ .IJ. viertel kernen.

Jtem Rüd. der Múlner⁶⁾ git von dem gúte ze venchriede⁵⁾ .IJ. viertel kernen vnd dem von Baldegge, dem vogte, .J. fol. den. vnd fol Oberbúrgi den mút kernen weren zúrich
10 in den kaften.⁷⁾

Jtem Her Johans von Liela git von *zeweín Schuppoffen ze Sultz*, die def von *liepegge*⁸⁾ *waren*, die .h. zwen schilling buwet, vnd von .J. Schṽppoffe, die arnolt zwen schilling buwet, von ieglicher Schuppoffe .IIJ. fol. vnd .IIIJ. den.⁹⁾

15 **Summa ze Bettwile .XXXJ. mút kernen vnd .J. becher kernen vnd .XIIJ. fol. pfeñ.¹⁰⁾**

Ze Eberfol.

Dif sint die Sûchppúffen ze Eberfol.

Jtem katherina von Sultz git von drin Schṽppúffen .VJ.
20 mút kernen.

Jtem .H.¹¹⁾ anfhelm. — — — — —
git von einer Sûchppúffe ze Eberfol .IJ. mút kernen.

Jtem Arnolt anfhelm git von einer Schṽppúffe ze Eber[n]- Bl.
fol .IJ. mút kernen. 33 b.

25 ¹⁾ ze pfr̃nda fehlt in U4.

²⁾ kernen. U4.

³⁾ famñde. U4.

⁴⁾ vertigon. U4.

⁵⁾ venchenriede. U4.

30 ⁶⁾ mýller. U4.

⁷⁾ Vor dem nächsten Eintrag hat U4 die Ueberschrift Sultz.

⁸⁾ liebegg. U4.

⁹⁾ Hier folgt in U4 noch: Jtem ze Bütikon .V. fol pfeñ.

35 ¹⁰⁾ Symma ze betwile vnd ze Hemmikon vnd ze Sultz .XXV. Mút kernen, .J. vierteil vnd .J. becher vnd .XV. fol. pfeñ. U4.

¹¹⁾ .H. fehlt in U4.

Item¹⁾ die Herren von Honreín gent von zweín hoffteten bi dem bache ze Obern *Eberfol* vnd von dem krechelacker vnd das darzû hört .V. fol. den.²⁾

Item walther Murer git von des Murers Schûppûffe³⁾
5 vnd das dar zû hört .V. fol. den.⁴⁾

Ze Vttenhufen.⁵⁾

Item Arnolt Burger git von der hofftat vor der lachen vnd von anderhalber schûppûffe vnd das dar zû hört .IJ. mût kernen.

10 Item Vlr. von Nvhein⁶⁾ git von der selben hofftat vnd von anderhalber Schûppûffe vnd das dar zû hört .IJ. mût kernen.

Summa ze Eberfol vnd ze Vttenhufen⁷⁾ **.XIIII. mût kernen vnd .X. fol. den.**

15 **Ze⁸⁾ Baldwile.**

Item *Burchart*⁹⁾ von herzingen git von dem hof ze Baldwile¹⁰⁾, da in hörent drije Schûppûffen, .VIJ. mût kernen vnd J. mût gerftun¹¹⁾ an das var ze Sins.

Item Vlr. der Bûlmeijer git von dem hof ze Baldwile,
20 da in hörent drije Schûppûffen ackers¹²⁾, vnd das dar zû

¹⁾ Hier beginnt die 1. Seite des 4. Bruchstückes, von dem wir im Folgenden die Lesarten geben.

²⁾ pheñ. Hierauf kommt der Titel

Vttenhufen.

25 So auch in U4.

³⁾ Schûppoffen, so immer statt Schûppûffe.

⁴⁾ pheñ., so immer statt den.

⁵⁾ Das 4. Bruchstück hat an dieser Stelle keinen Titel.

⁶⁾ Nvhen.

30 ⁷⁾ Letztere drei Worte sind, wie die ganze Summe, von erster Hand und roth geschrieben.

⁸⁾ Ze fehlt.

⁹⁾ Burkart.

35 ¹⁰⁾ An dem hier stark beschnittenen Rande von U2 steht [Ba]ldwile. Im Bruchstück steht nichts am Rande.

¹¹⁾ gerften. Die folgenden fünf Worte sind durch einen Strich getilgt. In U4 schliesst der Eintrag mit dem Worte kernen.

¹²⁾ akkers.

hört VIJ. müt kernen vnd gebent die ¹⁾ [h°. . .] ²⁾ bede ³⁾ J. ⁴⁾ Swin, das fol .V. fol. gelten. fed VIJ. fol. foluuntur pro porco. ⁵⁾

[**Summa ze Baldwile .XIIJ. müt kernen vnd .J. müt gerftvn vnd .J. fwin, fol .V. fol. gelten.**] ⁶⁾

- 5 Jtem Vlr. von Herretlingen git von dem Aspivange ze Bl.
Gerlingen .J. müt kernen. 34 a.

Symma ze Baldwile .XV. müt kernen vnd .J. müt gerftun ⁷⁾ vnd .J.fwin, fol .V. fol. gelten. ⁸⁾

Ze Lúgwile. ⁹⁾

- 10 Jtem Rüd., der Meijer von Lúgwile, git von dem selben hof ze Lúgwile, da in hórent .VI. Schüppuffen vnd holtz vnd veld vnd das dar zú hört, vnd von der Múli W. lb. ¹⁰⁾

Jtem Vlr., der Meijer, git .IIIJ. lb.

- Jtem walt. húber vnd finv geteiliden ¹¹⁾ hant ein Schüppuffe, dv in den selben hof hört, dv giltet .X. fol. vnd .IIIJ. den. ¹²⁾ vnd von húben .J. lb. pfen.

Jtem walt. an der Matta von Temprinkon ¹³⁾ git von einer Schüppuffe ze Schüppuffen .IX. fol. vnd .IIIJ. den. ¹⁴⁾

Jtem H. Zöger git von .IJ. ¹⁵⁾ Schüppuffen ze Lúgwile ¹⁶⁾

- 20 ¹⁾ Mit diesem Worte endet die 1. Seite des 4. Bruchstückes.

²⁾ Fehlt, auch in U4.

³⁾ Hier beginnt die 2. Seite des 4. Bruchstückes.

⁴⁾ ein.

- 25 Hand: Anstatt des oben Kleingedruckten hat das Bruchstück von erster Hand: Man nimt aber .VIJ. fol. dafür, so man phn. nimt. Ebenso in U4.

⁶⁾ Fehlt, auch in U4.

⁷⁾ gerften.

- 30 ⁸⁾ fol — gelten fehlt, auch in U4. Obige Einträge über Baldwil sind, mit Ausnahme der Tilgungen und der dem ersten Eintrag beigefügten Bestimmung „an das var ze Sins“ im Geschichtsfreund 10, 85 und 86 gedruckt.

⁹⁾ Steht in U2 am linken Rande. Im Bruchstück ohne Ze als Titel.

¹⁰⁾ phunt phen., immer statt lb. In U4 lb. phen.

¹¹⁾ fine geteilden.

- 35 ¹²⁾ ph.

¹³⁾ In U4 steht deutlich vēmprikon.

¹⁴⁾ phen.

¹⁵⁾ zwein.

¹⁶⁾ Lúgwile. So von hier an immer in U4.

.XV. fol.¹⁾ vnd .X. viertel habern vnd [.J. müt dinkels, den müt fol er ablösen]²⁾ vnd von .IJ. ackern vor *valkenmatta* vnd an der halten .J. müt³⁾ dinkels⁴⁾ vnd J. müt habern.

Item *Rûdolf hezzel*⁵⁾ vnd *fin*⁶⁾ geteiliden gent von der fteg-
5 schûppuffen⁷⁾ .X. fol. vnd IIIJ. den.⁸⁾

Item Adelh. von Nunnenwile vnd ir geteiliden⁹⁾ gent Bl.
von einer Schûppuffe ze Lûgfwile .XIJ. fol.¹⁰⁾ vnd .IIIJ. den.¹¹⁾ 34 b.

Item Vlr. wambescher git von zwein Schûppuffen ze
Lûgfwile .XIX. fol., IIIJ. den. minr.¹²⁾

10 Item .H. wambescher git von *Hetzels* Schûppuffe .XIJ.
fol., IIIJ. den.¹³⁾ minr, vnd von einer Schûppuffe ze Lûgfwile
.IX. fol. vnd .IIIJ. den. vnd von valkenmatta .X. fol. pfen.¹⁴⁾

Item Vlr. da Vffe von Lûgfwile git von einer Schûp-
puffe ze Lûgfwile .IX. fol. vnd .IIIJ. den.

15 Item .H. von wîgwile vnd *finv* geteiliden gent von eim¹⁵⁾
gûtlin ze Gundoldingen IJ. fol. pfen.

[Ze Gofbrechtingen.] Peter an der Matta vnd .H., *fin*
Brûder, gent von eim gût an der Matta ze Gofbrechtingen¹⁶⁾
.IJ. müt dinkeln vnd¹⁷⁾ .IJ. müt habern vnd .VIJ. fol. Pfennîng.

20 Ze Eicholtren. Wernher von Eicholtren vnd *finv* ge- Bl.
teiliden gent von Eicholtre XV. fol. pfen. 35 a.

¹⁾ Das Bruchstück und U4 fügen phen. hinzu.

²⁾ Was hier in [] steht, fehlt im Bruchstück und in U4.

³⁾ Hiermit endet die 2. Seite des 4. Bruchstückes.

25 ⁴⁾ Mit diesem Worte beginnt die 2. Seite des 2. Bruchstückes, das
aber stark beschnitten ist. In den Anmerkungen geben wir die ab-
weichenden Lesearten dieses Bruchstückes.

⁵⁾ Hetzel. U4.

⁶⁾ Ist auf dem 2. Bruchstück von der ursprünglichen Hand geschrieben.

30 ⁷⁾ ftekschûpoffen, so auch in U4.

⁸⁾ phen.

⁹⁾ geteiliden.

¹⁰⁾ fol. phen. U4.

¹¹⁾ phen. minder. U4.

35 ¹²⁾ phen. minnre.

¹³⁾ phen., so immer statt den(ar).

¹⁴⁾ In U4 kommt dieser Eintrag vor dem unmittelbar vorangehenden.

¹⁵⁾ einem. Der folgende in [] gesetzte Titel fehlt.

¹⁶⁾ Gofprehtingen.

40 ¹⁷⁾ Hier endet das 2. Bruchstück.

Ze Nvnnewile.¹⁾ Rûd. ze obroft git von eím gût ze Nvnnewile .IIJ. viertel dínkeln vnd .IIJ. viertel habern.

Item .H. ze der Múli git von .IJ. matten ze Nunnewile .XVIIJ. den.

5 Item Johans Bûlmeijer git von eím gûtlin ze wissenwegen .IJ. fol. istud scribatur ante Gofbrechtingen in tali Signo-²⁾

Ze Vrfwile. Arnolt vor Dorf vnd fínv geteiliden gent von einer Schûppûffe ze vrfwile .IX. fol.³⁾

10 Item .H., der Smit, git von einer Schûppûffe ze vrfwile .VJ. fol.

Item Johans Rínbrenno⁴⁾ vnd fínv geteiliden gent von Rínbrennen gût .VJ. fol.

Item wernher wirt vnd fínv geteiliden gent von eím gût ze vrfwile .V. fol. pfen.

15 In Gofprehtingen. Summa J. Maltrvm Spelte, minus J. quartale et .VJ. Mod. auene et J. quartale. Summa .XVIJ. lib. .VIIJ. fol. et IIJ den.⁵⁾

+ Ze Gofbrechtingen. Peter im bache git von dem kronacker vnd von dem hofacker vnd von der hûbmatta .XXI. den. vnd von der Búnta .VIIJ. den. Bl. 35 b.

20 Item Johans Burchartz Svn ín der Rviti git von einer Matten hinder dem wile vnd das dar zû hört .VIIJ. den. vnd [. . .] .VI. den. [ist krieg.]

Item Johans im Bache git von der hûbmatta vnd das darzû hört J. fol.⁶⁾

25 Item Hemma im Bache git von der selbe matta IIJ. den.

Item Rûd. in der hûba git von einer matta hinder dem wile vnd das dar zû hört XV. den. Summa .VJ. fol.⁷⁾

Summa ze Lûgwile vntz an den hof ze wile bi [Si] Surfe .J. malter vnd .IIJ. viertel vefan vnd .VJ. mût, .J. viertel

30 ¹⁾ Nuppenwile. So immer in U4.

²⁾ Siehe unten Bl. 35b. — Obige Bemerkung fehlt in U4.

³⁾ phen. U4. So meist nach fol.

⁴⁾ Reínbrenno. U4.

35 ⁵⁾ Dieser ganze Eintrag fehlt in U4. Dafür steht: Summa ze Lûgz-wile, Eicholtern, Nuppenwile vnd ze vrfwile .IIJ. M^o. vnd .IIJ. vierteil dinkeln .VJ. mût vnd J. vierteil habern vnd XVIIJ lb. phen. vnd .IIJ. phen.

⁶⁾ Dieser Eintrag fehlt in U4.

⁷⁾ Letzterer Beisatz fehlt in U4.

habern vnd .XVIIJ. lb. vnd .VJ. fol., minr .IJ. den. [ane die .VJ. den. dar vmbe ein tof ift.]¹⁾

Ze wile bi Surfe.

Der hof ze wile bi Svrfe, den Johans hat von Bûcholtze,
5 dar in hõrent .IIIJ. Schûppoffen, git²⁾ .VIIJ. mût kernen,
.VJ. viertel bonen vnd .VI. viertel gerftun vnd .J. Swin, fol
.V. fol. gelten, fed VIJ. fol. foluuntur pro porco,³⁾ vnd .J. Probst-
dienst⁴⁾ .V. fol. pfen. Erfchet(z)ige gütter. Den .X. den. eerschatz.⁵⁾

Der hof ze Houe, den het Johans von Bûle, dar in
10 hõrent .IIIJ. Schûppûffen, | der gilt VIIJ. mût kernen vnd Bl,
.VI. viertel bonen vnd .VJ. viertel gerftun vnd .J. swin⁶⁾ 36 a.
.V. fol. wert,⁷⁾ fed .VIJ. fol. foluuntur pro porco,⁸⁾ vnd ein Probst-
dienst⁹⁾ .V. fol. erfchetzige gütter.¹⁰⁾

Item Nyclus, der Junger von winikon, git von einer
15 halben Schûppûffe bi Svrfe .V. hundert vifche.

Item wernher, der Smit von hynprechtîngen, git von
einer halben Schûppûffe bi Surfe, die vlr. houer hatte, .V.
hvndert vifche.

Item Swefter Bela von Gõwîse git von einer Schûppûffe
20 an dem velde bi Svrfe .XIJ. hvndert vifche.

Item Marti von Eiche git von dem gût im wile ze Eiche
.IIJ. Tufent¹¹⁾ vifche.¹²⁾

Ze Obernkilch. Item Chvnr. ze¹³⁾ der Stapfen git von

25 ¹⁾ Fehlt in U4. Dafür steht: Summa ze Gofprechtîngen .VJ. fol. phen.

²⁾ gilt. U4.

³⁾ fed — porco fehlt in U4.

⁴⁾ oder. U4.

⁵⁾ Letzteres von einer Hand des 16.—17. Jahrhunderts. Fehlt in U4.

⁶⁾ fol. U4.

30 ⁷⁾ fin. U4.

⁸⁾ fed — porco fehlt in U4.

⁹⁾ oder. U4.

¹⁰⁾ Von einer Hand des 16.—17. Jahrhunderts. Fehlt in U4.

¹¹⁾ thvfeng. U4.

35 ¹²⁾ Hier hat U4 Folgendes: Summa ze wile vnd ze hove XVI mût
kernen, .VJ. mût vaftmvi, .IJ. Swin, der Sol ietweders .V. fol. gelten,
man git aber .VIJ. fol. für eins, So man phen. nîmt vnd .IJ. probft dienfte
oder X. fol. phen., .IIIJ. tufeng vnd VIJ. hvndert vifche.

¹³⁾ von. U4.

der Obern schüppuffe ze obernkilch .VJ.¹⁾ viertel kernen
vnd von Obern hove .XVIIIJ. den.

Item *Chvrat Gonzo*²⁾ git von eim güt ze Stegen .XX. den.

Item .H., der Mülner, git von dem selben güt ze stegen
5 .X. den.

Item .H. *Gentzo*²⁾ git von einer halben Schüppuffe zem
Obern hove .XVIIJ. pfen.

Item .H. Mitlofto³⁾ vnd Greta, sin Swefter, gent von der Bl.
selben Schüppuffe halber .IIJ. fol.⁴⁾ 36 b.

10 Ze Gõwife[.]. .R. vnd .H., die Meijer ze Gõwese[.],⁵⁾ gent⁶⁾
.IIIJ. müt kernen vnd .J. müt bonen vnd .I. müt gerstvn
vnd .V. fol. pfen. vnd .J. Swin, fol .V. fol. gelten, fed .VIJ.
fol. foluuntur pro porco⁷⁾ vnd .V. fol. für⁸⁾ ein Probstdienst.

Item .H. Syter git von einer Schüppuffe ze Gõwese[. .]
15 .J. müt kernen vnd .J. fol. pfen.

Item walther, der Smít, vnd Peter am Heingarten⁹⁾ gent
von zwein Schüppuffen ze Gõwese .IJ. müt kernen vnd .V. fol.

Item .H. im wile vnd sinv geteiliden gent von einer
Schüppuffe ze Gõwese[. .] .J. müt kernen vnd vnd¹⁰⁾ .J. viertel
20 bonen vnd .J. viertel gerstun vnd .J. bifleich viertel gersten
vnd .X. den.

Item .H. Zopfenberg vnd sinv geteiliden gent von einer
Schüppuffe ze Gõwese[. .] .J. müt kernen,¹¹⁾ das dritte
viertel bifleichs *vaftmûs* vnd .X. den.

25 Item Vlr. von Stöffen vnd sin gemeinder¹²⁾ gent von

¹⁾ .IIIJ. U4.

²⁾ Gonzo. U4.

³⁾ Mitlofte. U4.

⁴⁾ Nach diesem Eintrage folgt in U4: Summa ze Obern kilch .VI.
30 vierteil kernen vnd VIIJJ fol. phen.

⁵⁾ Gõwife, so immer in U4.

⁶⁾ von dem hove ze Gõwife. U4.

⁷⁾ fed — porco fehlt in U4.

⁸⁾ .V. fol. für fehlt in U4.

35 ⁹⁾ heingarten. U4.

¹⁰⁾ U4 setzt vnd nur einmal.

¹¹⁾ Anstatt des Folgenden hat U4: vnd .IJ. vierteil *vaftmûs* vnd .J.
biflich vierteil *vaftmûse* vnd .X. phen.

¹²⁾ Sine geteilen. U4.

einer schvppuffe ze Gôwefe[. .] J. mût kernen¹⁾ vnd de dritte viertel²⁾ bifleichs vaftmûses vnd .X. den.³⁾

Ze Hvntzîngen. *Heîmo* Heîmo⁴⁾ von huntzîngen git von Bl.
dem gût von Tuna .VIIJ. fol. pfen. vnd von Schônis gût 37 a.
5 .IJ. fol. vnd von hern Hugis gût von Mûnfter .IJ. fol.

Ze gâttwile.⁵⁾ Geri zem Bache git von einer halben Schvppuffe, Rvd. von Gattwile von Lvcerrn .IIIJ. fol.,⁶⁾ .IIJ. den. mînr. [Ze Notwile. Jtem . . .]

Ze Engelwartîngen. Vlr. von Engelwart⁷⁾ git von einer
10 halben Schvppuffe ze Gattwile .IIIJ. fol.,⁸⁾ .IIJ. den. mînr.⁹⁾

b. Jtem wernher von Engelwarten git von der Schvppuffe der Smîdînvon von Lucern .IIIJ. fol.

a. Jtem ze Notwile — V f.; defectus in J. fol., quem fol. tenetur vidua de Engelwartîngen.¹⁰⁾

15 c. Jtem ze Riprechfwaarden. Vlr. zem Stege vnd fin geteilen¹¹⁾ von der Schulthezzen gûtte V fol. den.¹²⁾

Ze Buttenfultz. Jtem Rûdolf Sriben¹³⁾ git von dem hove ze buttenfulz vnd von zwein Schvppuffen .IIJ. mût kernen vnd .IIJ. viertel Bonen vnd .IIJ. viertel gerftun vnd J.
20 fol. pfen.

Jtem .H. von Bûtzwile git von .IJ. Schvppuffen ze Bûtwile¹⁴⁾ .IIJ. mût kernen, .IIJ. viertel bonen, .IIJ. viertel gerftun vnd beide teile von dem hove J. fwîn, fol .V. fol.

¹⁾ U4 fügt an dieser Stelle ein: vnd .IJ. vierteil.

25 ²⁾ viertel fehlt in U4.

³⁾ Symma ze Gôwefe .X. M°. kernen, .IIIJ. mût vaftmûses vnd J. kopf vnd J. Swîn, fol .V fol. gelten, man nimt aber .VIJ. fol. der für, XIIIJ fol. phen. vnd ein probst dienst oder .V. fol. phen. U4.

30 ⁴⁾ In U4 nur einmal.

⁵⁾ Gattwile. U4.

⁶⁾ ane .IIJ. phen. So anstatt des Folgenden in U4.

⁷⁾ Engelwartîngen. So immer in U4.

⁸⁾ Siehe Anmerkung 6.

35 ⁹⁾ Hier folgt in U4: Jtem ze Notwile V fol. phen. Jtem dú witwa von engelwartîngen, Sitzet ze Sempach, git J. fol. Jtem wernher etc.

¹⁰⁾ S. Anm. 9.

¹¹⁾ gent. U4.

¹²⁾ Symma ze hvntzîngen, Gattwile, Engelwartîngen, Notwile vnd Ripprechtzwarden XXXIIJ. fol. phen. U4.

40 ¹³⁾ Schriber. U4.

¹⁴⁾ Bûtzwile. U4.

gelten, fed VIJ. fol. foluuntur pro porco,¹⁾ vnd .J. fol. pfenning
vnd .J. probstdienst, fol .V. fol. gelten.

Item Johans, der Smit von Buttenfultz, vnd sinv geteili- Bl.
den gent von .IJ. schüppüsse oben in dem Dorf ze butten- 37 b.
5 fultz .V. fol. pfen.

Item .H., der smit von Buttenfultz, git von .IJ. Schüp-
püsse des selben güter .V. fol. den.

Item Vlr. von Sweghvfern git von dem güt ze Sweg-
hvfern .XVIIJ. den.

10

Ze.²⁾

Ze Eggelifberg. Vlr. von Eggelifberg git von einer
Schüppüsse ze Eggelifberg V. fol.

Item Johans von Eggelifberg git von einer schüppüsse .V. fol.

Item Vlrich in der Roita³⁾ git von .IJ. Schüppüssen ze
15 Eggelifberg .X. fol. pfen.

**Summa ze wile bi Surle vntz ze Ettifwile .XXXIIIJ. müt
kernen, .XIIJ. müt vnd .J. becher vastmuf [vnd .V. lb. pfen.,
IJ. fol. minr,] vnd .MMMM.DCC. vische [vnd .XVJ. fol. ze
Probstdienst.]**

20

Summa den. .IIIJ. lb., minr .J. fol.

Summa porcorum .IIIJ. porci.

Vnd .IIIJ. probstdienst.

[Symma porcorum . . .]

Symma den., qui [fol]uuntur pro porcis .J. lb. et .VIIJ. [fol.]⁴⁾

25

Ze Ettifwile.

Der Hof ze Ettifwile.⁵⁾

Item Vlr., der Meijer, vnd Rüd., der Mero, die hant den
selben hof ze Ettifwile an dem Bule, da in horent .VIIJ.

30

¹⁾ fed-porco fehlt in U4.

²⁾ Hier fehlt in U2 das betr. Ort. Es ist natürlich Eggelifberg gemeint.

³⁾ Vlrich in der rota. U4.

⁴⁾ Diese Nachträge stehen in U2 am rechten Rande.

Statt obiger Summen hat U4: Symma ze buttenfultz vnd ze
eglifberg VJ. müt kernen .IIJ. müt vastmüfe, .J. Swin, fol .V. fol. gelten,
35 man git aber .VIJ. fol. der für, .XXXIIIJ. fol. phen. vnd .J. probst dienst
oder .V. fol. phen.

⁵⁾ Den hof ze Ettifwile hant Vlr. vnd Rüd., die meißere an dem
bule, da in horent etc. U4.

schüppuffen vnd holtz vnd velt, das dar zů hört, da von gebent si .XXIIIJ. müt kernen.

Ze Rietbrugga.¹⁾ Chvnr., der Mülner von Rietbrugga, git von der Muli ze Rietbrugga .V. fol. pfen.

5 Item .H. et wernherus, filij Molitoris, de bono Büelers .V. fol.²⁾

Ze kotwile. Johans am Herwege git von .J. Schüpoz ze kotwile .XVIIJ. fol. den.³⁾ vnd von eim güt ze Egoltzwile .IJ. sol. den.

Item Heinr. von Dietwile git von der kriegmatta .VJ. den. Bl.

Item Rüd. ab Büttenberg git von Chvnr. Peijers⁴⁾ güte 38 a.
10 .IIJ. müt kernen [vnd⁵⁾ von R. kramer von .IJ. schüppuffen ze Ettifwile VIJ. fol. den.]

Item .R. kramer von .IIJ. Schüppoffen de(s) kramers ze Ettifwile VIJ. fol.

[Item der Conuent von Sant vrbán IJ. fol. pfen., qui
15 .IJ. fol. ft.(?) fvnt venditj.]

Item Rüd. Markwartz git von einer Schüppuffe ze Ettifwile .IJ. fol. pfen.

Der Hof ze Alberfwile, den hat Rüd. im hove, da in hörent .IIIJ. Schüppuffen vnd holtz vnd velt vnd das dar
20 zů hört, von dem git er .VI. müt kernen, .VI. viertel bonen, .VJ. viertel gerstun vnd .J. swin, fol .V. fol. gelten, fed .VIJ. fol. foluuntur pro porco,⁶⁾ vnd .J. Probstdienst,⁷⁾ V fol., vnd ze hinderfatze .XV. fol.

Item walt. von Buttenberg git von dem güte ze butten-
25 fultz ze Alberfwile .IIJ. fol. den. [. fvnt venditj] vnd von dem güt ze wenifwile .V. fol. den.⁸⁾

¹⁾ Rietbrugge. U4.

²⁾ Item .H. vnd wern. des müllers fñne gent von bülers güt .V. fol. phen. U4. Von hier an ändert in U4 die Reihenfolge in folgender
30 Weise: 1. kommt R. ab buttenberge. 2. R. kramer, 3. .H. von dietwile, 4. Rüd. marchwart. Dann: Svmma ze Ettifwile vnd ze Rietbrugge .XXVIJ. müt kernen vnd .XIX fol. phen. Hierauf folgt kotwile. Jo. am Herwege, dann: Svmma ze kotwile .J. phunt phen., endlich der hof ze albrefwile.

³⁾ Das Folgende fehlt in U4.

35 ⁴⁾ Peters. U4.

⁵⁾ vnd -- den. fehlt. U4.

⁶⁾ fed — porco fehlt in U4.

⁷⁾ oder. U4.

⁸⁾ Svmma ze albrefwile .VJ. müt kernen, .IIJ. müt vastmñse, .J. Swin.
40 fol .V fol. gelten, da für nimt man .VIJ. fol., VIIJ fol. zinsphen. vnd .J. probst dienst oder .V. fol. phen. U4.

Zufwile. walt. ze Nidroft git von der Schvppuffe ze Nidroft .VIJ. fol. et .IX. den.

Item Johans vnd .C. von Ruti gent von der Schvppuffe von Neinfidellen .IIJ. fol.

5 Item Agtha von Schötz git von der schvppuffe *zufwile* Bl. .XV [..]. den. 38 b.

Item Johans ze obroft git von der schvppuffe ze Zufwile .XV. den.¹⁾

Den hof ze Egoltzwile, den het Arnolt, der Meijer, vnd
10 sint .IIIJ. Schvppuffen vnd git²⁾ .IIIJ. müt kernen. Dicit, quod non habeat nisi .IIJ. Scopofas.³⁾

Item wernher da hindenan git von einer schvppuffe ze Egoltzwile .X. müt dinkeln.

Item .H. Ermenrich⁴⁾ git von einer halben schvppuffe
15 ze Egoltzwile .V. müt dinkeln.

Item von Meister Johans gute von Egoltzwile XIIIJ. fol. vnd IJ. den.

Item von dem wijer ze Ettifwile minen herren .XXX. becher.⁵⁾

20 Item Rüd. Schübelberg⁶⁾ von einer Schvppoffe J. fol.⁷⁾

Der hof ze wawile, den het wernher, der Meijer, dar in hörent .XV. schvppuffen, dero het der Meijer .XIIIJ. vnd git XIIIJ. müt kernen vnd .IJ. müt bonen vnd .IJ. müt gerstun vnd J. fwín, fol .V. fol. gelten, fed VIJ. fol. foluuntur pro
25 porco,⁸⁾ vnd J. probstdienst vnd⁹⁾ J. fol. von Nebikon.

Item vhr. Techs¹⁰⁾ vnd .R. rifo gent von drin schvppuffen ze wawile .IIJ. müt kernen vnd VJ. fol.

¹⁾ Symma Zufwile .XIIJ fol. vnd .IIJ. phen. U 4.

²⁾ da von. U 4.

30 ³⁾ Dicit — Scopofas fehlt in U 4.

⁴⁾ Ermentrich. U 4.

⁵⁾ Dieser Eintrag lautet in U 4 also: Item R. von Luternowe vnd sin brüder gent von dem wijer ze Ettifwile Minen herren ze Neinfidellen an dem heligen abent ze wienacht .XXX. becher.

35 ⁶⁾ git. U 4.

⁷⁾ Symma ze Egoltzwile .IIIJ. müt kernen, .XV. müt dinkeln, .XV. fol. vnd .IJ. den. vnd .XXX. becher. U 4.

⁸⁾ fed — porco fehlt in U 4.

⁹⁾ von dem gute ze Nebikon J. fol. phen. U 4.

40 ¹⁰⁾ Tefch. U 4.

Item .C. Scherer git von I[II]J. schvppuffe ze wawile .VJ. viertel kernen vnd .VIJ. fol.¹⁾

Summa ze Ettifwile vndz ze Tagmarfellen .LVJ. müt kernen vnd .VIJ. müt vastmüs vnd .XV. müt vefan [vnd .IIIJ. lib. .IIIJ. fol.] vnd .V. den., ane .XV. fol., ze hinderfatz vnd .XVJ. fol. ze Probtendienst.

Summa denariorum .IIIJ. lb. vnd .V. fol. minr .J. den. Duo porci vnd .IJ. probtdienst.²⁾

Summa den., qui soluuntur pro porcis .XIIIJ. fol.²⁾

10

Ze Tagmarfellen.

Bl.
39 a.

Der gedinghof ze Tagmarfellen, den het Chvnr., der Meijer von Ettifwile, dar in hörent .XIIIJ. Schvppuffen, dero het er .IIIJ., da von git er .XIJ. müt kernen vnd .IJ. müt gerftun vnd .J. fwín, fol .IIJ. fol. gelten vnd ein abtdienst³⁾
15 .X. fol.

[Defectus in .J. mod. tritici et .J. porco. Defectus den. XVJ fol. et VIII fol. vf pfen.]⁴⁾

Der Meijerhof zem Graben stat also vnd gilt als vil als der hof da vor.

20 Vlr. von Ödelikon⁵⁾ het .IJ. Schvppuffen, da von git er .IJ. malter habern vnd .IJ. fwín, dero fol ietweders gelten .[I]IIJ. fol. vnd .[III]J. den., fed pro quolibet recipiuntur .IIIJ. fol. cum .IIIJ. den.,⁶⁾ vnd .J. Schaf.

Item Vlrich Tizfchi⁷⁾ git von einer Schvppuffe .J. malter
25 habern vnd .J. fwín, fol gelten .IIJ. fol. vnd .J. den., fed soluuntur .IIIJ. fol. cum .IIIJ. den. pro eo.⁸⁾

¹⁾ Summa ze wawile .XVIIIJ. müt kernen, .IIIJ. müt vastmüs, .XIIIJ fol. phen. vnd ein Swín, da für nimt man VII fol. vnd ein probtdienst. U4.

²⁾ Diese zwei Nachträge stehen in U2 auf dem rechten Rand. —
30 In U4 fehlen sie.

³⁾ oder X fol. da für. U4, wo mit Tagmarfellen eine neuere aber noch dem 14. Jahrhundert angehörende Hand beginnt.

⁴⁾ In U2 am linken Rande, fehlt in U4.

⁵⁾ Ödlikon. U4.

35 ⁶⁾ fed — den. fehlt in U4.

⁷⁾ Dietschi. U4.

⁸⁾ fed — eo fehlt in U4.

Item walther Suter git von einer Schvppuffe .J. malter habern vnd .J. fwín, fol gelten .IIJ. fol. vnd .J. den., fed foluuntur .IIIJ. fol cum .IIIJ. den.,¹⁾ vnd .IIJ. den. zinsph.

Item Vlr. von Eredingen git von .IJ. schvppuffen .J. malter habern vnd .J. fwín, foluuntur pro eo .IIIJ. fol. cum .IIIJ. den.,²⁾ vnd .J. schâf.

Item Vlr. von Langenowe git von .IIJ. schvppuffen .IIJ. malter habern vnd .IIJ. fwín, fed foluuntur pro ipfis .X. fol. den.³⁾

Item dv ackerbaba³⁾ git von .J. schvppuffe .IIJ. viertel kernen, .IJ. müt habern, .J. fwín vnd .J. schâf.

Item .C. Brifegger git von einer schvppuffe .IJ. müt habern vnd .J. fwín vnd .J. schâf vnd .J. fol.⁴⁾ vf phenninge. Bl. 39 b.

Item Jacop ab Stalden von wawile von einer Schvppoffe in dien Rebon⁵⁾ .J. Müt⁶⁾ kernen.

Item .R. de Kezzingen, gerungef fvn, .IJ. quartalia von der selben Schvppaf.

Item Rüd. von wimenowe git von .J. schvppuffe .IIJ. viertel kernen vnd .IJ. müt habern vnd .J. fwín vnd .J. schâf.

Item Chünr. vogelfberg git von einer schvppuffe .IJ. müt habern vnd ein halbes fwín vnd einen halbe[n]s schâf vnd .J. fol. vfphenning.⁷⁾

Item Johans kilchmeijer git von einer Schvppuffe .IIJ. viertel kernen, .IJ. müt habern, .J. fwín vnd .J. schâf.

Item Vlr. von Pfaffenach git von einer Schvppuffe .IIJ. viertel kernen, .IJ. müt habern, .J. fwín vnd .J. schâf, vnd⁸⁾ er vnd sin geteilen von .J. Schvppoffe .XXIJ. den.

[.]

Item Vlr. des Ammans Svn, git von .J. schvppuffe .J. malter habern vnd .J. fwín.

¹⁾ fed — den. fehlt in U4.

²⁾ foluuntur — den. fehlt in U4.

³⁾ ackerbabe. U4.

⁴⁾ Statt des Folgenden hat U4: den.

⁵⁾ Reban. U4.

⁶⁾ IJ viertal. U4.

⁷⁾ Der spätere Zusatz fehlt in U4.

⁸⁾ Anstatt des Folgenden hat U4: den.; er vnd sin geteilt gend von J Schvppus XXIJ pfennig.

Item Rüd., der weibell, git von einer schvppuffe. IJ. müt habern vnd .J. fwín¹⁾ vnd .J. schâf vnd .J. fol. vfpheuning,²⁾ VI. den.³⁾ zinsph.

Item vlr. zem Graben git von einer schvppuffe .IJ. müt habern vnd .J. fwín vnd .J. schâf vnd .II. fol. vfpheuning, von
5 fime erbe .VJ. den., von Boswilef güt .X. den.⁴⁾

Item .R., der Meijer von wawile, git von einer Schvppuffe .J. malter habern vnd .J. fwín.

Bl.
40 a.

Item Jo. de Trostberg git von einer schvppuffe [Meierlis] Meuerlis⁵⁾ .J. malter habern vnd .J. fwín.

10 Disv vorgeschriben fwín, dero fol ieglichs gelten .III[J] fol. vnd .[III]J. den.

Item der von Trostberg, her .R.,⁶⁾ git von einer schvppuffe .J. malter habern vnd .J. fwín, fol gelten .IIJ. fol. vnd .J. den., fed soluuntur .IIIJ. fol. cum IIIJ. den.⁷⁾ vnd von der widmerren Schvppoffen
15 .V. fol. vnd .R. Buschfers⁸⁾ hofftat .VJ. den.

Item Chvnr. vogellberg vnd fínv geteiliden .J. fwín [vnd] .VJ. fol. wert.

Item Mech. Spechtín⁹⁾ git von einer schvppuffe .IIJ. fol.

Item vlr. wala vnd fínv geteiliden gent von einer schvppuffe .XI. den.¹⁰⁾

Item .C. von wawile git von finer hofftat .VJ. den.

[R. buchfer git von finer hofftat .VI. den., die het Her Rüdolf von Trostberg.]

vlr. keyser git von einer schvppuffe .VJ. viertel kernen.

25 Item Jta höptingerra git von .J. schvppuffe .XVIIJ. den.

Item vli weibell git von der vischerren hofftat .VJ. den.¹¹⁾

1) Schwín. U4.

2) den. U4.

3) fehlt in U4.

30 4) J Schaf, J fol. den. vnd von sinem erben VJ den. vnd von Boswilers güt X phenning. U4.

5) Fehlt in U4.

6) Item her Rüdolf von trostberg etc. U4.

7) fed — den. fehlt in U4.

35 8) buchfes. U4.

9) Spetín. U4.

10) Von hier ändert in U4 die Reihenfolge etwas. Zunächst kommt Höptingerra (ohne Jta), dann C. von wawile, hierauf vlr. keyser, vlr. weibell, C. vogelberg, endlich vlr. vnd berchte zettelen von wo die Reihenfolge
40 wieder eingehalten wird. Es fehlen in U4 R. buchfer vnd vlr. Hiluerding.

11) IJ fol. den. U4.

Item ṽlr. Hiluerd̃ing git von Elcherren hofftat .IJ. fol. den.

Item .C. vogelſberg vnd ſin gemeinder¹⁾ gent von J. ſch̃pp̃uſſe J. fol.

Item ṽlr. vnd Ber.²⁾ Zettelen gent von zettelen g̃tte
5 .X. den.

Item .Ber.³⁾ Zettel von einer Sch̃uppoſſe J. Schaf vnd .IJ. fol. vf-
phenning.

Item d̃v Jungherrin vnd [adelh. w̃rklerin] .R. koler git⁴⁾
von J. ſch̃pp̃uſſe *vr̃ſch̃wiles* .IIIJ. fol.

10 [wawile . . IIIJ. fol.]

Item ṽlr. Junkherro⁵⁾ vnd ſin gemeinder⁶⁾ gent von Bl.
des S̃ṽnz[ers]⁷⁾ g̃tte .XX. den. 40b.

Item Berchta von Barra vnd ir geteiliden gent von des
Barren ſch̃pp̃uſſe .IIIJ. fol.

15 Item ṽlr. Bletzli vnd ſiñv geteiliden gent von zwein
ſch̃pp̃uſſen .IIJ. fol.

Item Burk. Lieberman git von einer ſch̃pp̃uſſe .XV. den.

Item .C. vogelſberg git von dem M̃lig̃t̃ .IIIJ. fol. vnd⁸⁾
ein halb pfunt wachſes.

20 Salzman vnd ſin geteilen von Jacobes weibels Stuke .VJ. den.

Item .R. zem Stege git von einem Erbeſtukin .IIIJ. den.
vnd von einer Sch̃uppoſſe J Swin.

Item H. Zvber von der Jvnherrin⁹⁾ Schuppoſſe J. Schaf vnd
.IJ. fol.¹⁰⁾ *vfph*.

25 Item der Meijer von Ettifwile git von ſinem Erbeſtukin
.VJ. den.

Item R., der Meijer von wawile, git von .IJ. ſch̃pp̃uſſen¹¹⁾
IIJ. fol., ſed negat .IJ. den.

30 ¹⁾ geteilen. U 4.

²⁾ berchte. U 4.

³⁾ Berch. U 4.

⁴⁾ gent von fr̃ſchwilers Sch̃upus IIJ fol. den. U 4.

⁵⁾ iungherre. U 4.

⁶⁾ geteilen. U 4.

35 ⁷⁾ S̃ṽntz, ohne den artikel des. U 4.

⁸⁾ Anſtatt des Folgenden hat U 4: J lb.

⁹⁾ Jungherren. U 4.

¹⁰⁾ V den. Das Wort vfph. fehlt. U 4.

¹¹⁾ Anſtatt des Folgenden hat U 4: IJ fol. vnd IIIJ den.

Item walther, der Amman, git von der [widmerren
schüppüffe .VJ.] den.¹⁾

Item der Müller von Rietbrugga git von einer Jucherten
.IJ. den., quem habet Vricus Reber.²⁾

5 Item dv Barrerin git git von ir hofftat .IJ. den.

Item Johans Pfaffenang git von sinem erbftukin .IIJ.
den. vn(d) er vnd sinv gefwisterge³⁾ .IIJ. den.

Item .H. wala vnd sin gemeinder⁴⁾ gent von des walas
güt vnd von othen gütte .IIJ. fol.

10 Item Jacop von Vtelinkon von .C. gýnzen vnd Vlr. von langenöwe
aker .X. den.⁵⁾

Item Mecht. von Vtelinkon⁶⁾ von ir Erbe .IJ. den.

[Der Swin fint .XVJ., für dero man seliches git .VIJ. fol.]

Der swinen ze Tagmarfellen vnd ze lutrendal fint .XXJ., dero gilt
15 .J. VJ fol. vnd .IIJ., iegliches .IIJ. fol. et vnd der ander iegliches .IIIJ.
fol. vnd .IIIJ. den.⁷⁾

**Summa ze Tagmarfellen vntz ze Lutrental .XXIX. müt
kernen, minr .IJ. viertel vnd .XVJ. malter habern vnd .IIIJ. müt
valtmuf [vnd V. lb .VIIJ.] fol. vnd .IJ. den. für swin pfen. vnd
20 für Cinf Pfен.⁸⁾ vnd .V. schâf vnd .J. lb. wachses vnd .J. lb.
Pfen. ze abtdienfte.**

*Symma der zinfphen. XXXV. fol. Symma porcorum .XX. cum porco,
pro quibus soluuntur IIIJ. lb. cum XVI. den. [.] et .V. oues.*

¹⁾ Dieser Eintrag fehlt in U4 ganz.

25 ²⁾ Anstatt des obigen Eintrages hat U4: Item Vlr. reber git von
J iucherten IJ den.

³⁾ gend. U4.

⁴⁾ geteilen. U4.


30 ⁵⁾ Item Jacob von Vttikon vnd C güntzo gend von Vlríchs güt von
langnowe X den. U4.

⁶⁾ Vtikon. U4.

35 ⁷⁾ Dieser und der vorhergehende Eintrag fehlen in U4, dagegen
stehen dort noch unter der Aufschrift Tagmarfellen folgende im Urbar 2
unter Lutrental zehende Einträge: 1. C. von wimenö, 2. Jacob v. Vttikon,
3. Vlrích reber, 4. R. ze der müli, 5. Vlr. der Meiger, 6. R. zem ftege
und 7. Vlr. reber, die alle unten auf Bl. 41 a, s. u .S. 74, Z. 10 bis S. 75,
Z. 2, stehen, wo auch die Lesarten von U4 angemerkt sind. Mit diesen
Einträgen schliesst die erste Seite von U4.

40 ⁸⁾ Von dem Getilgten „vnd V lb.“ etc. bis „Cinf Pfен.“ in U2 ist am
Rande ein Strich gezogen mit der Bemerkung „vacat“.

Obgemelte güter Sind alle erfchetzig von j c (?) Sl. v. Sl. es fige dann, dz man vf gnaden minder neme.¹⁾

fequente apud tale figum 

Bl.
41 a.

Ze Lutrental.²⁾

5

B.

Der Hof in Luterental, den het vlr. Pfafner,³⁾ dar in hõrent acker, matte, holtz vnd velt, da von git er .VIIJ. müt kernen.⁴⁾

[ista Curia scribatur in fine huius folij, in tali figno c.]⁵⁾

10



Item Chûnr. von wimenowe git von dem hof im kilchove, des sint .IIJ. schvppûffen, .VIIIJ. müt kernen vnd IIJ. müt gerstun vnd J. Probstdienst.

Item Jacob von Ötlinkon git von .IJ. schvppûffen .IIIJ. müt kernen⁷⁾ vnd von .IJ. akeren vnd einer Matten .XVIIJ. den.

15

Item vlr. Reber git von J. schvppûffe X. viertel kernen.

Item .R. ze der Müli git von J. schvppûffe VJ.⁸⁾ viertel kernen vnd J. Schaf.



20

Item vlr., der Meijer, git von dem hove ze vogelfberg, des sint .V. schvppûffen, vnd giltet⁹⁾ .XVI. müt kernen .IIIJ. müt gerstun vnd J. swin, das fol .IIJ. fol. gelten vnd .IJ. probstdienst¹⁰⁾ .X. fol.

¹⁾ Aus dem 16.—17. Jahrhundert. Diese Summen und die letzte Bemerkung fehlen in U4.

25

²⁾ Luterental. U4. Hiermit beginnt in U4 die zweite Seite von der ersten Hand. Bezüglich des 2. u. der folgenden Einträge s. o. S. 73, Anm. 7.

³⁾ pfaffener. U4.

30

⁴⁾ Summa ze Tagmarfelle vnd ze Luterental. .LXX. müt kernen .XI. müt gersten .XVI. malter habern .XJ. Sa Schaf .XXJ. Swin, der svn .XVIJ. gelten .IIJ fol. vnd J. pfen., man nimt aber für jeglichs .IIIJ fol. vnd .IIIJ. pfen. so man pfen. nint, vnd für .IIJ. ieglichs IIJ fol. vnd für J. VJ fol. IJ phunt vnd VIIJ fol. zinspfen. vnd VIIJ fol. vfpfen. vnd J phunt wachs, .IJ. abt dienste oder J. phunt phen., .IIIJ. probst dienst oder .XV. fol. pfen. U4.

⁵⁾ Siehe unten S. 75, Z. 3 und S. 76, Z. 1.

35

⁶⁾ Das diesem entsprechende Zeichen findet sich nicht vor.

⁷⁾ .IIIJ. müt kernen fehlt in U4.

⁸⁾ J. U4.

⁹⁾ u. ¹⁰⁾ geltent. U4.

Item .R. zem Stêge git von einer schvppuffe .J. schâf.

Item vlr. Reber [Stege] git von einer schvppuffe .J. schâf.

[b.] c.

Bl.

5 Ze Reiden. Johans, der Meijer in der Lachen, git von 41 b.
wernhers akern von Rorbach .XV. den.

Item arnoldus, villicus de wawile, de eodem agro in rorbach .XV. den.

Item wernher, der Meijer von wawile, git ¹⁾ .VIIJ. den.

[von dem selben aker .XV. den.]

Item Johans, der Meijer, git von dem acker zer Slifvn ²⁾

10 .IJ. den. ³⁾

[(De)fectus in .VIIJ. den.]

f.

Ze Bottenwile. Vlr. Mûlner vnd .H. Meder gent von
.J. schvppuffe ze Bottenwile .V. fol. [vnd Lõgnent J fol.] ⁴⁾

15 [(De)fectus.] Item *domna vidua* de Bûtinkon de praedio *wernheri*
de Birwile in Bottenwile .XV. fol. ⁵⁾

Ze Rûda, der hof bi der kilchen, def ist .J. hûba vnd
gilt .J. lb.

Item .C. Trutman git von .IIJ. schvppuffen ze Nidern-
20 hoven .XXX. fol.

Item vlr. Trutmann git von .IIIJ. ⁶⁾ schvppuffen ze Nidern-
hoven .XXX. fol.

Item Johans Kappeller git von .J. schvppuffe ze Nidern-
hoven .VIIJ. fol.

25 Item Mech. schvdaftin git von einer schvppuffe ze Nidern-
hoven ⁷⁾ .VJ. fol. ⁸⁾

¹⁾ von dien selben gûtern .VIIJ. pfen. U4.

²⁾ ze flyfen. U4.

³⁾ Summa ze Reiden .IIJ. fol. vnd .IIIJ. [fol.] pfen. U4.

30 Von hier an ändert U4. die Reihenfolge und zwar in folgen-
der Ordnung: 1. Sengen, 2. Bonoltzwile, 3. Bottenwile, 4. Rûda, 5. Hûfern,
6. Eglifwile, 7. Gallikon.

⁴⁾ Fehlt wie alle getilgten Einträge erster Hand. U4.

⁵⁾ Item dū witwa von Bûtikon vnd wern. hûba von birwile ze
35 Bottenwile .XV. fol. pfen.

Summa ze Bottenwile .J. pfunt pfen. U4.

⁶⁾ .IIJ. U4.

⁷⁾ ze Nidernhoven fehlt in U4.

⁸⁾ Summa ze Rûda V. lib. vnd .IIIJ. fol. phen. U4.

c.

Bl.

Ze Sengen. Chûnr. Neuo git von [zw]einer¹⁾ Schvppußen, die waren Vrichs von v[w]inikon²⁾ .XIIJ. fol. 42 a.

Item Vlr. Halpherro³⁾ git von der kindinvn hûba .XIJ. fol.

5 Item Vlr., der Meijer von Sengen, git von der Kindinvn hûba .IIJ. fol. vnd J. mût *kernen* von hern Bertolt von Rinach. von der felben hûba.⁴⁾

e.

10 Der Hof ze Gallikon. Den het Anna vnd Bela⁵⁾ hartmans, des Meijers tochte(r) von Gallikon,⁶⁾ def sint .VI. schvppußen vnd das dar zû hört vnd giltet .XXX. fol. den.

Item Berchta, dv Meijerin von Gallikon, git von einer schvppûsse, Briflacherrun gût, .VJ. fol. pfen. vnd von zwein schvppußen ze Tieffental⁷⁾ J. fol. den.

15 Item Heinr. Svmer git von J. schvppûsse ze Briflachen gûte .V. fol., .IIJ. den. minr, vnd von .IIJ. schvppußen des von Rore .VIJ. fol. pfen.

Item Fro Anna von Beinwile git von .IIJ. schvppußen des von Rore .VIJ. fol. pfen. Bl. 42 b.

20 Item Her Berchtolt von Rinach git von der Mûli ze Svra .X. den.

Item R. Mentzinger git von einer schvppûsse des von Rore .IIIJ. fol.

25 Item Rûdolf Zûricher git von einer hofftat, die der Oltinger hatte, bi dem Stege .V. den.

Item Mecht. von Gallikon git von einer schvppûsse ze Svre H. Kelnens .IIIJ. fol. pfen. [(De)fectus in .VIJ. den.]⁸⁾

Item Katerina Seilerra de agro ze holenwege .IJ fol. cum .IIIJ den.⁹⁾

1) IJ. U4.

30 2) winikon. U4.

3) habherro. U4.

4) Summa ze Sengen J. M^o. kernen vnd J. lb. vnd VIJ fol. phen. U4.

5) vnd Bela fehlt in U4.

35 6) v. G. fehlt in U4, das weiter fährt: vnd des Svmmers kint von arowa dez Sint .VJ. Schvpp. vnd das darzû hört vnd gilt .XXX. fol. pfen.

7) Dieffental. U4.

8) Das in [] Gesetzte fehlt in U4.

9) Summa ze Gallikon vnd ze Sûre .IIJ. pfunt pfen. .VJ. fol. vnd IIIJ pfen. U4.

d.

Ze Bonoltzwile.Bl.
43 a.

a. Der Hof ze Bonoltzwile den het Johans, der Meijer von Bonoltzwile. Def sint .VI. schvppuffen vnd holtz vnd Matte, das darzu horet, vnd giltet .XVIJ. müt kernen, .IJ.
5 müt bonen, .IJ. müt gerstun vnd .J. swin, fol .V. fol. gelten,¹⁾ sed .VJ. fol. foluuntur pro illo.

Item .H. zem [St]wege²⁾ git von .IIJ. Schvppuffen ze Bonoltzwile .VIIIJ. müt kernen.

Item Rüd. von Tegre git von .IJ. schvppuffen .IJ. müt kernen.

10 Item Rüd. von Gerlingen git von .IJ. schvppuffen ze Bonoltzwile .IJ. müt kernen.

Item Hollo von Gowenstain git von der hollenmatta³⁾ .IJ. viertel kernen.

Item Mecht. vorsterra von hollen Matta⁴⁾ .J. Mod. tritici.⁵⁾

15 [nota pro .J. mod. tritici.]

Ze Húfern. Vlrich von húfern git von dem Jnuange bi Bl.
dem Sewe ze húfern .XIJ. hvndert Balche⁶⁾ vnd von Richart- 43 b.
wile [.XV. den.] .IIJ. fol [. . a XV. den.]⁷⁾

Der hof ze Egliswile, den het Heinrich an der Egge,
20 def sint .IIIJ.⁸⁾ schvppuffen vnd giltet .VIJ. müt kernen vnd .IJ. müt gerstun vnd ein probstdienst⁹⁾ .V. fol. den. *et duo quartalia de [eadem curia, sed nescitur, quis dat] agro in Ekolriet.*

Item arnolt von Altwis git von .IJ. schvppuffen .IIJ. müt kernen.¹⁰⁾

25 [Defectus in .J. mod. tritici.]

[Item die Frowen ze Gnadental gent von dem gute ze Neffelbach .IJ. fol. vnd .IIIJ. den.]

¹⁾ Anstatt des Folgenden hat U4: da für nint man VJ. fol.

²⁾ ze dem [stege] wege. U4.

30 ³⁾ holamatta. U4.

⁴⁾ hollenmatta. U4.

⁵⁾ Summa ze Bonoltzwile .XXXJ. müt kernen vnd .IJ. viertel kernen, .IIIJ. M^o. vasm^oz vnd J. Swin, fol .V. fol. gelten, man nimt aber VJ fol. der für. U4.

35 ⁶⁾ balken. U4.

⁷⁾ Summa ze húfern .XIJ. hvndert balken vnd IIJ fol. phen. U4.

⁸⁾ IIJ. U4.

⁹⁾ Anstatt des Folgenden hat U4: Item von dem acher ze ekolriet .IJ. viertel kernen.

40 ¹⁰⁾ Die folgenden Einträge fehlen. Summa ze Egliswile XJ. M^o. kernen, .IJ. Müt gersten vnd J. probst dienst oder .V. fol. pfen. U4.

[scribere prope Mellingen. nota in Mellingen .X. fol.]

**Summa ze Lutrental vntz ze Tûtwife .LXXXIIJ. mût ker-
nen .XIIJ. mût vaftmûf [.X. lb. IIIJ. fol. vnd V den.¹⁾] vnd .IJ.
ſchâf, .MCC. viſche vnd .J. lb. pfen. ze probſtdienſt.**

- 5 Symma denariorum .X. lb., [mînr.]
vnd .V. fol. vnd .X. den.
vnd .IJ. fwîn, old .VIIJ. fol. phen., fo mans nînt.²⁾

Ze Tûtwife.

Bl.

44 a

- Ze Tûtwife³⁾ *est venditum.* [.]
10 Item Berchta Schvrmannin git von ir erbe .IIIJ. fol.
pfen., .[I]IIJ. den. mînr.

Item Rûd. Bûfwile git von eîm gût ze Bûfwile .IJ.
fol. pfen.

- Ze Melkenowe. Peter Gûnchi git von .IJ. Schvppûffen
15 ze Melkenowe .XV. fol. pfen.

Item wernli Heilwigvn git von eîner hofftat, dv hîrt
in die vorgehenden ſchvppûffe, die Gûnchi het, .XVI. den.
er git ir aber nît. So git der ſelbe wer(n)li von dem gût
von Neînfidellen .IIJ. fol. vnd .IIIJ. den.

- 20 Item Johans Gûnchis wirtinne git von einer hofftat vnd
von den egenanden peters Gûnchis Schvppûffen .V. fol. pfen.

Item Hemma Sabachin git von dem gûte von den[m]
Eînfidellen .IIJ. fol. vnd .IIIJ. den.

- Item wernli zîmberman git von dem gûte [ze] von den
25 Eînfidellen .IIJ. fol. vnd .IIIJ. den.

Ze Altbûrron. Dietrich Hafner git von dem gût von
Eînfidellen .VJ. fol. vnd .IIJ. den.

Item Her Lûtolt, kilcher ze Tûtwife, git von deſ ſelben
gûtes geteilt .VJ. fol. vnd .IIJ. den.

30 1) Von .X.—den. geht in U2 ein Strich, bei dem „vacat“ steht.

2) In U4 fehlen obige Summen. S. o. S. 11.

3) Der frühere Eintrag, der drei und eine halbe Zeile füllte, ist
durch Radiren vollständig getilgt.

35 In U4 fehlt Tûtwife gänzlich. Da Tûtwife oben im Urbar v. J. 1331
noch erscheint, aber nicht mehr in U4, das vor 1349 geschrieben wurde
(s. o. S. 10, n° 1 und unten S. 84, Anm. 7), so ist der Verkauf innerhalb
der genannten Jahre geschehen. Näheres hierüber ist uns nicht bekannt.

Ze Gundoltzwile. Arnolt von Wolhufen git von Schürmans gûte .XVIIIJ. den. Bl. 44 b.

Die Frowen von Eberfegga g[i]ent von dem acker am Eickorne .IX. den.

5 Ze vifchbach. Jacob wagner git von dem gûte von den Einfidellen .V. fol. vnd .XV. fol. pfen., horten in [dc] die Sengeria.

Ze Brifikon. der hof in den widen, def fint .IIIJ. fchÿpuffen vnd giltet .XXX. fol. pfen.

10 Item der Telchon gût ze Brifikon gilt .XVIIJ. den.

Item Peter vnd Vrich Rûften gent von Seltengastes gûte bi willifowe XIJ. fol. pfennîng.

Ze Sewelon. Hemma von obern Sewelon git von dem gûte von den Einfidellen .XIIIJ. fol. Bl. 45 a.

15 Item Vrich an Sewelon git von dem gûte von den Einfidellen .XJ. fol.

Item Nyclus von Gulba git von den gûtern ze willifowe XVIIIJ. den., dero git er .VI. den. von wolfacker vnd wolf matta.

20 Ze Geis. Dv kint ze der Lînden gent von Vrichs gût von Soppenfe .V[J]. fol., [dero gent fi nit, wan .V. fol.]

Ze veltmofe git Peter von veltmof von dem gûte von den Einfidellen .V. fol.

25 **Summa ze Tûtwile vntz ze Ernliſpach .VIIJ. lb. [vnd .X. den.]** vnd .XXIJ. den.

Vacat.

Bl.

Dis fint dv recht des Gotzhufes von den Einfidellen, ^{47 a.1)} dv die hoflûte von Ernliſpach²⁾ hant geoffenot vnd er-

¹⁾ Bl. 45 b, 46 a und b sind nicht beschrieben.

30 ²⁾ Der einsiedeln'sche Dinghof zu Erlinsbach (Unter-Erlinsbach, Kt. Solothurn), der dortige Kirchensatz und die Lehenschaft der Kirche, die in denselben Hof gehörten, wurden 1349, August 26, an die Clarissinnen zu Königsfelden verkauft. Die Verkaufsurkunde ist gedruckt im Solothurner Wochenblatt 1824, S. 403f. Vergl. Argovia 9, 35 und 36 und
35 H. v. Liebenau, Lebensgeschichte der Königin Agnes von Ungarn, S. 199f. und 521f. Obiges „Vacat“, Zeile 26, stammt also aus der Zeit nach dem Verkaufe des Dinghofes.

Das Hofrecht von Erlinsbach ist in *unserer* Fassung bis jetzt nur einmal gedruckt und zwar in den DAE Litt. M, S. 95 und 96. Im

teilet bi dem eide, fo fi dem vorgenanden gotzhus¹⁾ getan
hant vnd von alter an fi bracht ift, als hie nach ge-
schriben²⁾ ftat.

Das erfte recht ift, das einel aptes Meijer ze Ernliſpach
 5 zwirent in dem Jare, ze Meijen vnd ze herpfte, richten fol
 vmb³⁾ eigen vnd vmb³⁾ erbe. Vnd ift, das da⁴⁾ ein vrteilde
 ftöffig⁵⁾ wirt,⁶⁾ die fol man des erften ziehen⁷⁾ in den hof
 ze Stêphe.⁸⁾ Dar nach fint ovch des vorgenanden Gotzhufes⁹⁾

- 10 Solothurner Wochenblatt 1821, S. 185—189 und darnach bei J. Grimm.
 Weisthümer 1, 173—175 ist das Hofrecht nach einer im Staatsarchiv
 Solothurn befindlichen Kopie, die wohl aus der ersten Hälfte des 16.
 Jahrhunderts stammt, in etwas modernisirter und theilweise korrigirter
 15 Fassung abgedruckt. Der Kopist des 16. Jahrhunderts hat seine Vorlage
 (die, wie es scheint, nicht mehr vorhanden ist) nicht völlig verstanden
 und deshalb einige Ausdrücke falsch abgeschrieben. In dieser Kopie ist
 dem Hofrecht auch ein Zinsrodel beigefügt, der aber im Solothurner
 Wochenblatt nicht abgedruckt ist. S. o. S. 12, n^o 6. Von unserer Vor-
 20 lage weicht diese Kopie, was das Hofrecht betrifft, besonders im Anfange
 ab, wo die Marchen des Hofes Erlinsbach angegeben sind, die in un-
 serer Vorlage fehlen. — In der Argovia 9, 29—33 ist das Hofrecht nach
 dem vom Kloster Königsfelden neu redigirten Exemplar (Kt.-Bibl. Aarau.
 Msc.-Bibl. nova 11) gedruckt, ebenfalls mit den Hofgrenzen am Anfange.
 Im Königsfelder Kopialbuch V (Staatsarchiv Aarau) ist eine von Hs. Ul-
 25 rich Zächender, 1538 Hofmeister zu Königsfelden, gefertigte Kopie. Diese
 Redaction ist nicht so vollständig, wie die im Soloth. Wochenblatt und
 in der Argovia und weicht von letzterer in verschiedenen Punkten ab.

- Rocholz behauptet in der Argovia 9, S. 33, Anm. 5, Lüthy habe in
 seinem Wochenblatt den Text nach dem einsiedeln'schen Urbar v. J. 1331,
 30 freilich ungenau und modernisirt, wieder gegeben und citirt als Beleg
 die Documenta Archiv. Einsidlensis, M, aber mit unrichtiger Seitenzahl.
 Das ist, wie oben bereits nachgewiesen wurde, falsch, und Rocholz hätte
 das sofort bemerken müssen, wenn er den von ihm citirten Druck der
 DAE angesehen hätte.

- Auch in unserm U3, Bl. 16a und b, findet sich das Hofrecht von
 35 Erlinsbach. Die Lesarten dieser, jedenfalls auch vor 1349 geschriebenen
 Fassung führen wir in den Anmerkungen auf. Anstatt Ernliſpach hat
 U3 immer Erliſpach.

- 1) Gotthūs.
 2) gefriben.
 40 3) vmbe.
 4) do.
 5) gestöffet.
 6) fehlt.
 7) zihen.
 45 8) Vergl. unten Bl. 91 b.
 9) Gothūs.

getwinge vnd¹⁾ benne, *einunge*,²⁾ vrfetze³⁾ vnd *állv*⁴⁾ gerichte
in dem vorgenanden hove,⁵⁾ wan Túbí vnd frevení,⁶⁾ die
fol ein vogt richten.

Ze den vorgenanden⁷⁾ zweín ziten,⁸⁾ ze Meíjen vnd ze
5 herbfte, so *fvln*⁹⁾ alle die für den Meíjer komen, die die¹⁰⁾
Schvpppuffen¹¹⁾ oder¹²⁾ des Gotzhufes¹³⁾ gúter¹⁴⁾ hant,¹⁵⁾
so in den hof hõrent, fíben Schûch¹⁶⁾ lang oder breit. Swer
aber def nicht tète, der fol ef dem Meíjer befferon mit drín
schillinge¹⁷⁾ vnd fol aber danne liden, das vrteilde git. Des
10 Aptes Meíjer fol öch¹⁸⁾ richten vmb¹⁹⁾ gelt, als dicke²⁰⁾
manf²¹⁾ bedarf.

Swa²²⁾ ovch ein man mit fíner vngenoffin ze der ê²³⁾
keme, der fol des²⁴⁾ aptef hvlde²⁵⁾ gewínnen, als er ef an
ím²⁶⁾ vinden mag.

15 Were²⁷⁾ ovch,²⁸⁾ das si kint gewínnent²⁹⁾ mit ein ander,
so erbet das Gotzhus³⁰⁾ für dv kint, ob es ze schulden
kumt,³¹⁾ was er erbes von dem Gotzhufe hat. Der vogt,
der vber den hof vnd gúter³²⁾ vogt íft, der fol den hof, den
Meíjer, dv gúter³³⁾ vnd die Gotzhuf lúte³⁴⁾ schirmen vor vnfüge
20 vnd vor gewalte, vf den gerichten vnd an andren fíetten,
das ef in notdürftig³⁵⁾ íft. Der *vogt fol*³⁶⁾ öch dem Meíjer
des Gotzhuf Cínfe³⁷⁾ vnd³⁸⁾ rechtunge helfen in gewínnen,
wanne in der Meíjer fin bittet. In den³⁹⁾ hõltzren⁴⁰⁾ vnd
in den⁴¹⁾ Bennen, so ze dem hove vnd Schvpppuffen hõrent,
25 fol öch níeman hõwen, wan dem es der Meíjer erlõbet ze
finem pflûg gefchirre,⁴²⁾ oder ze einem hufe, als zitlich íft
vnd als fin der Meíjer ze rate⁴³⁾ wirt.

Man fol ovch dem Gotzhus geben von zweínzig⁴⁴⁾
schvpppuffen, die da heiffent der vierlinge Schvpppuffen,⁴⁵⁾ von

30 1) vnde. 2) Steht in U3 nicht auf Rasur. 3) vrfetze. 4) ellv. 5) houe.
6) fræuenj. 7) fehlt. 8) zitten. 9) fvn. 10) der. 11) Schvpppoffen, so im-
mer. 12) alt. 13) Gotfhûs. 14) gúetter. 15) heín. 16) Schv. 17) Schil-
lingen. 18) och, so meist. 19) vmb, so immer. 20) dike. 21) man fin.
22) Swo. 23) êe. 24) eins. 25) hülde. 26) íme. 27) wër. 28) och.
35 29) gewínnin. 30) Gotfhûs, so immer. 31) kvmt. 32) gúetter. 33) dv
gúetter. 34) Gotfhûs Lútte. 35) do ef in nõtdürftig. 36) In U3 nicht
auf einer Rasur. 37) Zínfe. 38) vnde. 39) dien. 40) hõltzren. 41) dien.
42) pflûggeferirre. 43) ratte. 44) zewenzeg. 45) Schvpppoffan.

ieglicher einen müt kernen, vnd von drin schvppuffen,
 von ieglicher .VJ.¹⁾ viertel kernen, vnd sol man den Cins²⁾
 dem Meijer weren ze sant Gallen Mes vnd ze³⁾ ieglichem
 mütte .J. fol. pfen.⁴⁾ vnd sol danne das Gotzhus gewert
 5 han vnd sol danne⁵⁾ der Meijer den Cins⁶⁾ mit dem
 schilling⁷⁾ zûrich in des Gotzhuf kaffen antwûten⁸⁾ vnd
 weren. Swer aber den schilling pfenning⁹⁾ von ieglichem
 stukin dem Meijer nicht gebe, als vor geseit ist, | von welen Bl.
 sachen danne der Cinf verlorn wurde,¹¹⁾ es werê von Brande,^{47 b. 10)}
 10 von vrlûg¹²⁾ oder von andren sachen, so sol der den schaden
 han, der den schilling dem Meijer, als vorgeschriben¹³⁾ ist,
 nicht gewert hat.

Swer ovch den Cins nicht wert¹⁴⁾ ze Sant Gallen Mes,
 der sol es dem Meijer befferon dannenhin¹⁵⁾ mit .IIJ. fol.¹⁶⁾
 15 vnd sol danne der Meijer vmbe den Cinf vnd vmbe die
 richtschilling pfenden¹⁷⁾ oder einem klagen,¹⁸⁾ der an siner
 stat sitzet,¹⁹⁾ weders er wil. Die vorgehenden schvppuffen²⁰⁾
 svn ouch dem Gotzhus Jerlich geben ze sant andres Tage
 .VIIJ.²¹⁾ swin, dero sol iegliches gelten .IIJ. fol. vnd .IJ. den.;
 20 wer aber dv swin nit weret dem Meijer ze sant andres Dult,
 der sol si dannenhin²²⁾ ze den Einsidellen weren, ane²³⁾ des
 Meijers schaden. vnd²⁴⁾ also *das* er dv swin an den beinen
 nit verferen sol. Man sol ovch Jerlich von den²⁵⁾ Schvpp-
 puffen geben dem Gotzhus .XIIJ. schaf ze Pfingsten, dv ir
 25 ersten wullen haben,²⁶⁾ dero svn die .XX. schvppuffen geben
 .X. schaf vnd der .IIJ. schvppuffen ieglichv ein²⁷⁾ schaf, vnd
 sol man dv dem Meijer weren ze pfingsten in dem selben
 recht, als dv swin. Wan²⁸⁾ sol och wissen, wa ein man vf

1) sechs. 2) zins. 3) zû. 4) einen Schilling phenninge. Sol. und
 30 Den. werden immer übersetzt. 5) dan. 6) Zins, so immer. 7) Schillinge.
 8) antwrten. 9) Schillig phenninge. 10) Am obern Rande dieses Blat-
 tes in U 2 steht wieder „Vacat“. 11) verloren vûrde. 12) vrlûge. 13) vor-
 geschriben. 14) weret. 15) dannanhin. 16) drin Schillingen. 17) richtschil-
 linge phenden. 18) klagon einem. 19) fizzet. 20) Schvppoffan. 21) acht.
 35 22) dannanhin. 23) an. 24) also de er si nit an dien beinen verferen
 fol. 25) dien. 26) wllen hein. 27) .J. 28) So, statt Man, wie auch
 U 3 hat.

des Gotzhuf gütern¹⁾ oder schvppuffen stirbet, der sol dem
 Meijer geben ze valle das beste höpt oder stuke, das er hat.
 Die .XX. Schvppuffen fvn dem²⁾ Meijer Jerlich geben ze
 herpste .XX. herpst hñr³⁾ vnd ze dem zwelften tage .XX.
 5 schulterran vnd die drije schvppuffen gént⁴⁾ .VJ. schulterran.
 Der Meijer sol dem Gotzhus ierlich geben von dem hove⁵⁾
 .III[J]. swin, dero son *do fur nimt man .XXX. fol. pfen.* [vnd
 .IJ. swin .X. fol.] .XVIJ. Mút gersten. *XLIIIJ. Mút kernen.*⁶⁾ Der
 Meijer sol dem vogt⁷⁾ geben von dem hove .IIIJ. müt ker-
 10 nen, .IIIJ. malter habern, einen Söm Elfesers, zwei⁸⁾ swin,
 der sol ietweders⁹⁾ gelten .IIJ. fol. vnd .IJ. den. vnd fvn
 da mitte die Schvppuffen verstuot sin. Der Meijer sol ovch
 dem vogte geben die koste, wanne er von des Gotzhuf wegen
 oder notdurft, vf den hof kvmt vnd wanne er ein Lant
 15 reise, von ein Riches wegen, vert vnd da vbernacht wil
 sin, ane¹⁰⁾ geverde, vnd sol ovch der hof da mitte¹¹⁾ ver-
 stuot sin. Der Meijer sol ovch geben an die Brugge ze
 arowe .IJ. malter habern.

Der Meijer sol ovch haben einen Pfarren, einen Eber,
 20 einen wider vnd einen bok. Das Gotzhus hat ovch da
 .XXXVI. manwerch an wisan, von der Manwerch¹²⁾ ieglichem
 sol man dem Gotzhus Jerlich geben .VIIJ. den.¹³⁾ vnd von
 vier manwerken, dero heisset ein der Schuttinger | gero, dv Bl.
 wisa ze Hörhein, des Meijers wisa vnd des webers wisa von 48 a.
 25 arowe, von ieglichem .VI. den.

1) güttern.

2) Fälschlich der.

3) hñr.

4) Letzteres Wort fehlt.

30 5) houe .IIIJ. Swin, dero fvn zwei gelten .J. phunt phenninge vnd
 zwei .X. schill. Der Meier u. s. w.

6) Der ursprüngliche noch in U3 enthaltene Eintrag ist in U2
 ausradirt.

7) vögte.

35 8) u. 9) Diese Zahl, bezw. dieses Wort, fehlt, der Raum ist dafür
 frei gelassen.

10) an.

11) domitte.

12) Dieses Wort fehlt.

40 13) phenninge. Nach diesem Worte ist eine halbe Zeile unbeschrieben.

Das Gotzhus hat ze Bônkon .V. fol. geltes, vnd wele botte die wert,¹⁾ dem fol man die nachtfelle geben.

Das Gotzhvf hat ovch ze wenfingen wenflingen²⁾ .XXX. fol. geltes, dero git man .J. fol. an das Tach ze Oltingen.

5 Das Gotzhus fol der kilchen ze Erlispach geben Tach vnd Bûch. Da für git man Jerlich von dem hove .IJ. viertel kernen.

Die Lûte,³⁾ die vf des Gotzhufes gûtren⁴⁾ fitzent,⁵⁾ die fûlen ze der Mûli malen.⁶⁾

10 Vacat Erlispach.

Ze Erndispach fint .XJ. Swin, dero geltent .IIJ., iegliches .X. fol. vnd .VIIJ., iegliches .IIIJ. fol.

Summa ze Ernispach .LXVIIJ. mût kernen, .IJ. viertel kernen minr. vnd XVIJ mût vaftmûf [**vnd .VJ. lb. .V. fol. vnd .IIIJ. den. vnd] .XIIJ. schaf, da von git an dv Bûch vnd an de tach .IJ. viertel kernen ellv jar.**

Summa den., qui dicuntur erbzins .IIJ. lb. vnd [.IIJ. fol.]

Item XIIJ oues.

20 Summa porcorum .X. porcî, de quibus aduocatus recipit duos, sed pro illis VIIJ. porcîs recipiuntur .IIJ. lb. cum .IJ. fol.

man nîmt vûr dû acht Swin, für eis .IIIJ. fol.⁷⁾

Ze Nuffbömen bi⁸⁾ Baden, den Hof hat Rûd. der Tuggenner vnd Heînr. in der hûba von Nuffbömen, des fint .IIJ. schvppuffen vnd das dar zû horet vnd giltet .IIIJ. mût 25 kernen, .IIIJ. mût Roggen, .IJ. mût bonen, IJ. mût gerstun, .VIIJ. mût habern, .J. swin, das fol .V[IJ]⁹⁾ fol. gelten vnd .J. probstdienst vnd .J. hûn.

¹⁾ weret.

²⁾ wenfingen steht nur einmal.

30 ³⁾ Lütte.

⁴⁾ oder Schvppoffen.

⁵⁾ fitzzent.

⁶⁾ Hier endet das Hofrecht v. Erlinsbach in U 3.

⁷⁾ Ueber Erlinsbach führt U 4 nur folgendes auf: [Summa ze Ern- 35 lispach .LXVIIJ M°. kernen, .XVIJ. M°. gersten .XJ. Swin, der gilt .IIJ. ieglichs .X. fol. vnd .VIIJ. ieglichs .IIIJ. fol. vnd [XVIIJ] XIIJ. Schaf vnd IIJ. phunt Zinspfen.] Dieser Eintrag ist getilgt. Das beweist, dass U 4 vor 1349 geschrieben wurde.

⁸⁾ bi den. U 4.

40 ⁹⁾ .V. U 4.

Item Heinr. Eindinger von Nuffbömen git von .J. Schvppuffe ze Nuffbömen .J. müt kernen vnd .J. swin, fol .V.[IJ] fol. gelten vnd .J. hñn.¹⁾ Bl. 48 b.

Item Heinr. der Smit von Nuffbömen git von .J. schvppuffe ze Nuffbömen .IJ. müt kernen vnd .J. swin, fol .V. fol. gelten vnd .J. hñn.

Ze Siggigen. Meijer Nögger het den obernhof ze Siggigen vnd von holtz vnd velt, das dar zû horet, vnd gilt .VIIJ. müt kernen, .IX. viertel gerstun, .VJ. müt habern vnd .IX. fol. pfen. vnd .J. swin, fol .V[IJ]. fol. gelten, vnd nint man aber .VIJ. fol. da für, vnd .J. probstdienst et .J. pullum. Die gand vs den vorgeschribenen phen. ze Siggigen.²⁾

Item Anna von Lvuvar git von eim vierdentel des hoves ze Siggigen .IIJ. müt kernen, .IJ. müt habern, .IIJ. viertel gerstun, .IIJ. fol. pfen. vnd von einer Schvppuffe ze Siggigen .IJ. müt kernen vnd .IX. fol. pfen.³⁾ et .J. pullum. De predicto Tritico dantur .IIIJ. Mod. tritici pro .VJ. Mo. Syliginis.

Item vidue zem Tôter de Luvar .XVIIJ. den.⁴⁾

Der hof ze Steinibol het holtz vnd velt,⁵⁾ das dar zû hört, von dem git walt. der Meijer von Steinibol, .V. müt Roggen, .J. malter habern vnd .J. swin, fol .VIJ. fol. gelten.⁶⁾

Item Rüd. Hiber von Tegermos git von einer hûba ze Tegermos .VIII. müt kernen vnd .J. hñn.⁷⁾ Bl. 49 a.

¹⁾ Der nächste Eintrag fehlt in U4, das nach obigem Eintrag Folgendes setzt: Summa ze Nuffbömen .VIJ. M^o. kernen, .IIIJ. M^o. Roggen, .IIIJ. M^o. vastmvis, .IJ. malter habern, .IIJ. Swin, der Sol jegliches .V. fol. gelten, da nint man für iegliches VIJ. fol., .IIJ. hñnr vnd .J. probst dienst.

²⁾ In U2 steht am linken Rande: *defectus in filigine*. In U4 fehlt diese und die obige Bemerkung.

³⁾ vnd .J. hñn vnd von dem Selben kernen git man .IIIJ. M^o. kernen für .VJ. müt roggen vnd .J. probstdienst oder .V. fol. pfen., die gant vs dien voren. pfen. U4.

⁴⁾ Summa ze Siggigen .XIJ. müt kernen, .IIJ. müt gersten, .IJ. malter habern, .J. Swin, Sol .V. fol. gelten, da für nint man .VIJ. fol. pfen. vnd .XVJ. fol. zinspfen., .J. probst dienst oder .V. fol. vnd .IJ. hñnr. U4.

⁵⁾ vnd. U4.

⁶⁾ vnd .J. hñn. U4.

⁷⁾ In U4. folgt hier der Eintrag, auf den unten S. 86, Z. 1 durch das Verweisungszeichen hingewiesen wird. Dann folgt: Summa ze Steinibol vnd ze Tegermos .VIIJ. M^o. kernen, .V. müt Roggen, .J. malter habern, .J. Swin, fol .VIJ. fol. gelten, .IIJ. fol. zinspfen. vnd .IIJ. hñnr. U4.

scribatur hic Rüd. hüber in tali Signo



Ze Lengnang.¹⁾ Walther, der Meijer von Lengnang, git von einer Schvppuffe nid dem wege vnd das dar zû horet²⁾ .VI. müt kernen vnd von einer Schvppuffe ze Tegervelt .J. müt kernen vnd von dem zehenden .VIJ. müt kernen vnd .VIJ. müt Roggen vnd .J. müt bonen vnd .J. hün.³⁾



Item Rüd. hüber von Tegermos vnd finv geteiliden gent von einer schvppuffe ze Nidern Lengnang .IIJ. fol. [vnd .J. hün.⁴⁾]

10 Ze Eredingen. Rüd. der kilchmeijer von obern Eredingen git von dem hof ze obern Eredingen, des sint .IIIJ. Schvppuffen vnd holtz vnd velt vnd das darzû horet, .X. müt kernen, .IJ. malter habern, .IJ. müt *raftmvef*⁵⁾ [.X. fol. pfen.] qui .X. fol. [. . .] dantur in frequentibus den. vnd .J. swin, 15 fol .V. fol. gelten. Vnd von heris schvppuffen .IJ. müt kernen vnd .J. hün, de quibus dantur hoc anno .VJ. quartalia et postea annuatim .VIJ. *quartalia*.⁶⁾

Item Johans zem Brunnen git von eim gütlin, we Bur. vorfters, .J. lb. wachses.

20 Item .R. Buman git von einer .J. hüba .IIJ. müt kernen, .J. malter habern vnd .J. swin, fol .V. fol. gelten vnd .J. hün. [defectus in Eredingen III den. et I porcus.]

[D] pro prescriptis tribus porcis in Eredingen recipiuntur pro quolibet .VJ. fol.⁷⁾

Bl.
49 b.

25 Item .C., der hüber, git von der selben halben hüba

¹⁾ Lengnang. U 4.

²⁾ horet fehlt in U 4.

³⁾ Summa ze Lengnang .IIIJ. müt kernen, .VJJ müt Roggen, .J. M^o. bonen vnd .J. hün. U 4.

30 ⁴⁾ In U 4 nicht getilgt.

⁵⁾ U 4 fährt hier fort: .J. Swin, Sol .V. fol. gelten vnd von Heris Schüp. VIJ. vierteil kernen vnd .J. hün. U 4.

⁶⁾ de—quartalia fehlt in U 4.

⁷⁾ Obige Notizen fehlen in U 4.

Rûd. Baldwins .IIJ. mût kernen, .J. malter habern vnd .J. swîn, fol .V. fol.¹⁾

Item .R. Hüber von einer schvppüssen an den Stein .IJ. mût kernen vnd von einer halben hüba ze Eredingen def
5 Birchingers²⁾ von Basel .II. fol. pfen. vnd .J. hñn.

Item adelh. Gervngs git von einer halben hüba def Brichingers²⁾ von Basel .IJ. fol. vnd .J. hñn.

Item vlr. an dien Stein³⁾ git von einer Schvppüsse an dien Stein³⁾ .J. mût kernen vnd von dem gûte ze dem Esch-
10 tor .IJ. fol. pfen. vnd .J. hñn.

Item Johans vnd vlr. Rôtterra gent von des vinken hove von zûrich .VIIJ. fol.,⁴⁾ .IIIJ. den. minr.⁵⁾

Item walther, der Gesseler, git von des Belers⁶⁾ gût .VIIJ. fol. pfen. vnd .IIJ. mût kernen vnd .J. hñn.

15 Item wernher am Brûle von Nidern Eredingen git von des halters gût .X. viertel kernen vnd von eim gûtelin Johans Brunners .J. lb. wachses.

Item der Mûlner im hafle⁷⁾ git von der Mûli im hafle⁸⁾ .IIJ. mût kernen vnd .J. hñn.

20 Item Mecht. Langina git von .J. schvppüsse ze Nidern Eredingen .J. mût kernen, .J. mût Roggen, .J. swîn, fol .IIIJ. fol. gelten, pro porco illo recipiuntur .IIIJ. fol.⁹⁾ vnd .J. hñn.

Summa .XXX. Mod. tritici, minus .J. quart., .J. Mod. Syliginis.

Item .IIIJ. Maltera auene et .IJ. Mod. Leguminis.

25 Item .J. lb. den. cum .XX. den.

Item .IIIJ. porci, VIIJ. pulli.¹⁰⁾

¹⁾ gelten. U4.

²⁾ birkingers. U4.

³⁾ an den Steinen. U4.

30 ⁴⁾ ane. U4.

⁵⁾ minr fehlt. U4.

⁶⁾ kelners. U4.

⁷⁾ mvller im hage. U4.

⁸⁾ halfe. U4.

35 ⁹⁾ pro—fol. fehlt in U4.

¹⁰⁾ Die Summen bringt U4 folgendermassen: Symma ze eredingen .XXX. mût kernen, ane .J. viertel, .J. mût Roggen, .IJ. mût vastmûsz, .IIIJ. malter habern, .J. phunt zinspfen. vnd .XX. pfen., IIIJ. Swîn, da git man für iegliches .VJ. fol. der drüer vnd für daz vierde .IIIJ. fol. vnd
40 VIIJ. hñnr vnd .J. pfunt wachs.

Ze Niderwile. Rûd., der Meijer, git von dem hof ze Bl.
Niderwile vnd von holtz vnd von velde,¹⁾ das dar zû horet, 50 a.

.XIJ. mût kernen, .XIJ. mût Roggen, XIJ. mût habern vnd
[X] .VI. mût vaftmûfes, .IJ. fwîn, der fol ietweders .V. fol. gel-

ten,²⁾ fed .VIJ. fol. recipiuntur pro vno vnd .J. hñn. [.]

Item Jacob Bitterkrut git J. mût kernen.³⁾

Item Mecht. Talheimina git von einer Schvppuffe .IJ.
viertel kernen vnd J. schaf, gilt XVIIJ. den. vnd J. fwîn,
fol .IIIJ. fol. gelten,⁴⁾ fed recipiuntur .V. fol. vnd J. hñn.

10 Item .C. zem Tûrlin git von J. schvppuffe .IJ. viertel
kernen vnd J. fwîn, fol [V] IIIJ. fol. gelten, fed recipiuntur V fol.,⁵⁾
vnd J. schaf.

Item wernher Leimbach⁶⁾ git von einer schvppuffe J.
mût kernen vnd J. fwîn, fol .V. fol. gelten, fed soluuntur pro
15 illo .VIJ. fol.,⁷⁾ vnd J. schaf vnd J. hñn.⁸⁾

Ze Boppenfol. Chûnr., der wîfe, git von dem houe ze
Boppenfol, def sint zw hûben vnd holtz vnd velt, das dar
zû horet, .XIIIJ. mût kernen, .IIJ. malter habern, .IIJ. mût
vaftmûf vnd J. fwîn, fol .V. fol. gelten, fed VIJ. fol. soluuntur
20 pro illo, vnd ein probstdienst vnd .IJ. hñnr.⁹⁾

Ze Hüttikon. Vlr. zer zvben vnd sin geteiliden gent von Bl.
dem hof ze hüttikon, def ist ein hûba vnd das dar zû horet, .XIJ. 50 b.
mût kernen, vnd .V. malter habern, .IJ. mût bonen, .IJ. mût
gerftvn vnd .IJ. fwîn, dero fol ietweders .V. fol. gelten, fed VIJ.
25 fol. soluuntur pro quolibet, vnd .I. probstdienst vnd .IJ. hñnr.¹⁰⁾

¹⁾ vnd. U4.

²⁾ oder VIJ fol. pfen. für ietweders, So man pfen. nint, vnd J. hñn. U4.

³⁾ Dieser ganze Eintrag fehlt in U4.

⁴⁾ oder V, so man phen. nint. U4.

30 ⁵⁾ Anstatt fed —V steht in U4: oder V fol., So man phen. nint.

⁶⁾ leimbach. U4.

⁷⁾ Ist in U4 immer deutsch.

⁸⁾ Symma ze Niderwile .XIIIJ. M^o. kernen, .XIJ. mût Roggen, .VJ.
mût vaftmûfs, .IIJ. malter habern, .V. Swîn, der git man für .IIJ. ieg-
35 lichs VIJ. fol. vnd für .IJ. ieweders V fol., IIJ Schaf vnd IIJ. hñnr. U4.

⁹⁾ Symma ze Boppenfol .XIIIJ. M^o. kernen, .IIJ. M^o. vaftmûfs, .IIJ. malter
habern, J. Swîn, da für nint man .VIJ. fol., J. probst dienst vnd .IJ. hñnr. U4.

40 ¹⁰⁾ Symma ze Hüttikon .XIJ. Mût kernen, .IIJ. M^o. vaftmûfz, .V. mal-
ter habern, IJ. Swîn, für der Jetweders nint man VIJ fol., J. probst dienst
vnd .IJ. hñnr. U4.

Ze Tellikon. R. jm hove git von dem hof ze Tellikon, def
fint .IJ[.]. schvppuffen vnd das dar zû horet, vnd giltet .V.
[. . .] mût kernen .IJ. malter habern., .VJ. viertel vaftmûf,
J. fwîn, das fol .V. fol. gelten, fed .VJ. foluuntur pro illo porco,
5 vnd J. hûn vnd J. proftdienst. (sic!)

Item Heînr. vnd .C., die widmerra, gent von .IIJ. Schvppoffen ze
Tellikon¹⁾ .VIJ. Mût kernen, .IJ. Malter habern, .IJ. Mut vaftmûef vnd
J. Swîn, fol .V. fol. gelten vnd J. hûenr vnd J. probstdienst.

Item *Johans* jm hove git von einer schvppuffe ze Telli-
10 kon .IJ. mût kernen, .IIIJ. mût habern vnd .IJ. viertel vaft-
mûf vnd J. hûn.

[Item Heînr. widemer git von .IJ. schvppuffe .IIIJ. mût
kernen, J. malter habern vnd J. mût vaftmûf.

Die vorgeschriben von Tellikon gent J. fwîn, das fol
15 .IIIJ. fol. gelten, fed .IIIJ. fol. foluuntur pro eo, vnd J. Probst-
dienst.]²⁾

Item Heînrîch Hûttinger git J. fwîn, fol .IIIJ. fol. gelten,
fed .IIIJ. fol. foluuntur pro eo, vnd J. malter habern vnd J. mût
kernen [vnd J. probstdienst]³⁾ vnd J. hûn.⁴⁾

20 **Summa ze Nuffbömen vntz ze Rûmlang .C.XXVIJ. mût
kernen vnd .XXVJ. malter habern .XXIX. mût Roggen vnd
.XXVIJ. mût vaftmûf vnd .IIJ. schaf vnd [VIJ. lb. VIIJ. fol. vnd
.VIII. den.] vnd XX. hûnr vnd J. lb. wachfes.**

Summa den. IIJ lb. VJ. fol. vnd .IJ. den.

25 Summa den., qui foluuntur pro porcís .VJ. lb. cum .IJ. fol. et fvnt
.XX. porci.⁵⁾

Ze Rûmlang.

Bl.
51 a.

Ze Rûmlang. Heînr. Frîjo vnd Heînr., der kelner, vnd
ir geteilen hant den Hof ze Rûmlang, der heiffet Pûlantz
30 hof, vnd das dar (zû) horet, da von gebent si .XXVI. mût

¹⁾ Tellichon. U4.

²⁾ Die beiden getilgten Einträge fehlen in U4.

³⁾ Das Getilgte fehlt in U4.

35 ⁴⁾ Summa ze Tellichon .XV. M°. kernen, IIIJ M. vaftmûfz, .VI. mal-
ter habern, .IIJ. Swîn, da nint für zwéner ietweders .VJ. fol. vnd für
daz dritte IIIJ. fol., J. probst dienst vnd .V. hûnr. U4.

⁵⁾ Obige Summen fehlen in U4.

kernen, .IIJ. malter habern, .V. mût vaſtmûſ vnd .V. fol. pſen. vnd von des viſchers hofftat .VI. den.

Item Chvnr. Zimberman vnd ſinú geteiliden gent von des zimbermans hv̄ba VIIJ. mût kernen, .IJ. mût vaſtmûſ
5 vnd von der vaſhûba .VIIJ. mût kernen vnd .IJ. mût bonen.

Item Heinr., der keller¹⁾ von Rúmlang, vnd ſinú geteilen gent von dem hof ze Stegen vnd das dar z̄v̄ horet .XIX. mût kernen, .IJ. malter habern, .IIIJ. mût vaſtmûſ, .X. fol. pſen. vnd von einer halben ſchv̄ppûſſe des Svters .VI. viertel
10 kernen. [defectus in den.]

Item Rúd. von Stege vnd ſinú geteilen gent von des Múlners²⁾ Schv̄ppûſſe .IIJ. mût kernen.

Item .H., der kelner im hove, git von zigren Schv̄ppûſſe .IIJ. mût kernen vnd .IIJ. fol. pſen.

Item .C. der Swegler vnd ſinú geteilen gent von des Sweglers ſchv̄ppûſſe .IIJ. mût kernen vnd .IIIJ. fol. pſen.³⁾

Item Heinr., der Amman am Reine, git von des Ammans Schv̄ppûſſe .IIJ. mût kernen vnd .IIIJ. fol. pſen. Bl. 51b.

Item .C.⁴⁾ *vr̄ho* vnd .H. *klotter*⁵⁾ von Hengſtelis⁶⁾ ſchv̄ppûſſe
20 .IJ. mût kernen vnd .IIIJ. fol. pſen.⁷⁾

Item wernher hofftetter vnd ſinú geteilen gent von des hofftettters Schv̄ppûſſe .IJ. mût kernen.

Item .H. Púlant⁸⁾ vnd ſinú geteilen gent von des Elſch- túrlers ſchv̄ppûſſe VJ. viertel kernen vnd .IIIJ. fol. pſen.

Item v̄lr., der keller von Rúmlang, git von Greſlis lehen .IIJ. fol.

Item. De agro Mangoldí .VJ. den.

Item. De agro am lette .IIIJ. den.⁹⁾

30 ¹⁾ kelner. U 4.

²⁾ m̄llers. U 4.

³⁾ In U 2 ſtehen am rechten Rande Federproben: in vnd fol — vnd fol — vnd wif.

⁴⁾ .H. .C. U 4.

⁵⁾ clôter. U 4.

35 ⁶⁾ Hengeſtelins. U 4.

⁷⁾ In U 4 ſteht dieſer Eintrag nach wernher hofftetter etc.

⁸⁾ Púliant. U 4.

⁹⁾ Item Symma ze Rúmlang .LXXX.M. kernen, .XIIJ. vaſtm̄v̄z, .V. malter habern vnd .XXXVJ. fol. pſen., âne zwein pſen. U 4.

Ze winkeln. Bur.¹⁾ .IIIJ. fol. pfen. von des zigermullen gütte.²⁾

Ze Rṽti. Chṽnr. altdorf git von des Swenden hove
.X. fol. Pfen.³⁾

Ze H̃ori. Heinr., der Tonr von h̃ori, git von Eglis lehen
5 vnd das dar zū (h̃ort) .IIIJ. mūt kernen, .IIIJ. mūt Roggen,
.I. malter habern, .J. fw̃n, fol .V. fol. gelten, fed VIJ. fol. fol-
uuntur pro eo, vnd .J. h̃un.⁴⁾

**Sṽmma ze Rūmlang vntz ze H̃ongge .LXXXIIIIJ. mūt ker-
nen, .VI. malter habern, .IIIJ. mūt Roggen, .XIIJ. mūt vaftmūf,
10 .IIJ. lb. den., minus .VIIJ. den., vnd .J. fw̃n, pro quo .VIJ. fol., vnd
.J. h̃un.⁵⁾**

Ze H̃onge.⁶⁾

Bl.

Bertolt, der Keller⁷⁾ von h̃ongge,⁸⁾ .IIJ. mūt kernen von 52 a.
dem kelnhoue.

15 Jtem Ṽlr., der Keller, git .IIJ. mūt kernen von finem erbe.

Jtem Chṽnr., der keller, git .IIJ. mūt kernen von dem
kelnhoue.

Jtem .H., der Müller von H̃onge, vnd *f̃in Geteilen* [. . .
wip] gent .J. Mūt kernen von .h. Mülners⁹⁾ hofftat.

20 Jtem Bur. Gr̃ofman¹⁰⁾ .J. viertel kernen von der felben hofftat.

Jtem .G. vnder der Linden .J. viertel von def Mülners⁹⁾ gütte.

Jtem wernher vnd Rūedge¹¹⁾, des Mülners f̃vne, von ir gutte .J.
Mūt kernen.

Jtem .H. ab Berge git .J. mūt kernen von der Schūppoffe.

25 Jtem Richi ab Berge .J. viertel kernen von der hofftat, .h. ab Berge,
vnd von dem aker an Swande,¹²⁾ der bi der vade lit, .J. viertel kernen.¹³⁾

¹⁾ git. U 4.

²⁾ Jtem Sṽmma ze winkeln .IIIJ fol. pfen. U 4.

³⁾ Dieser Eintrag fehlt in U 4.

30 ⁴⁾ Sṽmma ze h̃orj .IIIJ. M^o. kernen, .IIIJ. M^o. Roggen, .J. malter
habern, .J. Sw̃n, do f̃ur ñint man .VIJ. fol. vnd .J. h̃ṽn. U 4.

⁵⁾ Fehlt in U 4.

⁶⁾ Honggen. U 4.

⁷⁾ kelner. U 4.

35 ⁸⁾ von h̃ongge fehlt in U 4.

⁹⁾ m̃yllers. U 4.

¹⁰⁾ groffeman. U 4.

¹¹⁾ Rūdiger. U 4.

¹²⁾ gewande. U 4.

40 ¹³⁾ Dieser Eintrag ist in U 4 in zwei getheilt: 1. H. ab Berge, 2. Richi
ab Berge.

Item *Her .H. von Agre* [. . .] .IJ. viertel kernen von dem wíngarten ob dem Mose.

Item .H. wíffo .J. viertel kernen von des hogers¹⁾ hofftat.

Item der Hônger git .J. viertel kernen von de(s) hông-
5 gers gütte.

Item Joraman git .J. viertel kernen von .J. aker ze nídren Glóttén²⁾ vnd von .J. aker ze def hônggers Nufbòme.

Item der Man git .J. viertel kernen von def hônggers gütte. Bl.

Item Chûnr. Claus git .J. viertel kernen von dem [hō] 52b.³⁾
10 aker ze Lachen.

Item der Barrer git .[I]J.⁴⁾ viertel kernen von dem aker im Grvnde.

Item Johans Barrer .J. viertel kernen von wíngarten hînder dem Mole.

[Item vlr. flûer git .J. viertel kernen.]⁵⁾

Item .C. ab der flûe⁶⁾ .J. viertel kernen von dem wíngarten ob
15 dem Mose.⁷⁾

Item Bertolt vor Burg git .VIJ. viertel kernen von finer hof-
ftat vnd von finem erbe.

Item wíffo .IJ. viertel von dem aker an dem keverberge.

Item Heínr. Trúeber von dem gütte an Gefsteigge .J. Roffeifen.
20

[**Summa ze Hôngge .XIIII. mût kernen**] .XVJI Mût.⁸⁾

Item Rûd. Sigrifto⁹⁾ .J. viertel an den Swandon.¹⁰⁾

¹⁾ hônggers. U4.

²⁾ cloten. U4.

³⁾ In U2 ist diese Seite ziemlich beschmutzt. Sie bildete sicher einst die
25 letzte Seite eines selbständigen Heftes ohne Deckel. S. o. Einleitung, S. 5.

⁴⁾ .IJ. U4.

⁵⁾ Fehlt in U4.

⁶⁾ flûhe. U4.

⁷⁾ Dieser Eintrag steht in U4. nach Rûd. Sigrifto, unmittelbar vor
30 der Summa ze hôngge.

⁸⁾ S. Anm. 10, 2. Absatz.

⁹⁾ git von dem acher an dē gewanden .J. viertel kernen. U4.

¹⁰⁾ Am untern Rande von U2. finden sich folgende Federproben:
35 von hôngge summa .XVJ. Mût. — Rex sanctorum. — ananísapta auferit
mortem. — domine. — Notum sit omnibus presentibus et futuris, quod
dominus J. — Wír brüder karli etc. —

In U4. steht nach obigem Eintrage .C. ab der flûhe, dann kommt:
Summa ze hôngge .XVIJ.M^o. kernen vnd .J. viertel kernen. Hierauf folgt:

40 Summa vber al, da von man rechnen Sol in Ergōwe vnd ze wēn-
tal. Jft .DC. mýt kernen, .VI. mýt kernen, ane .J. vierteil, des kvnt .IIII.
mýt kernen für .VJ. Mût Roggen.

Summa dez dínkeln .XVIIJ. mýt vnd .IIIIJ viertel, vnd ze Surfe .IIJ.
malter von Zehenden.

Ze Kaltbrunnen.Bl.
53 a.

Dis sint die Cünfe ze kaltbrunnen.

Item von dem gûte ze Bruggen git Heinr. Senno vnd Rûd., sin Brûder, .XIIIJ. fol.

5 Item das gût ze Metlon giltet .V. fol. pfen. Des git Rûdi von Metlon schvdi .IIIJ. den.

Item wernli Müller von Metlon git .XV. den.

Item Johans Sûri git .IIJ. fol., .J. den. mînr.

Item des Amdmers gût gilt .IIIJ. fol. vnd folte .VJ. vier-
10 tel kernen gelten vnd .IIJ. fol.

Item Otto von Stein vnd Claus Sûri gent von des Spilmans gûte .VJ. viertel kernen vnd .IIJ. fol.

Item Claus Sûri vnd .R. hûber gent von der herren gût ennent Stein .J. mût kernen vnd .IIJ. fol. pfen. vnd folte
15 gelten .VI. viertel kernen.

Item Das gût in der Owe das giltet .IX. viertel kernen vnd .VI. fol., .IJ. den. mînr. Des git Ber. Rûpfi .IJ. viertel kernen vnd XVJ. den.

Item Wernli Lûtfinger git .J. viertel kernen vnd .VIIJ. den.

20 Item Rûdi Ebli vnd Johans ab Bollenberg gent .J. köpf kernen vnd .J. fol.

Item Heinr. Lûtfinger git .J. köpf kernen vnd .J. Bl.
fol. pfen. 53 b.

25 Summa dez Roggen .XLJ. M^o. vnd sint .VJ. mût in den kernen für .IIIJ. Mût kernen.

Summa des vastmâses .C. mvt vnd .J. mût ze Baldwile.

Summa des habern .XXXIIIJ. malter vnd ze Tagmarfellen .XVJ. malter habern vnd ze fyrfe .IIJ. malter von dem zehenden.

30 Summa der Zinspfen. .L. phunt .XVIJ. fol. vnd .VIIIJ. pfen. vnd VIIJ fol. vfpfen.

Summa der Swinen sint .LXI., dû geltent an pfen. .XVIJ. lb., .VJ. fol. vnd .VIIJ. pfen.

Summa der [Sa] Schaffen .XXVIJ. schaf.

35 Summa der vische fünf tvfeng vnd .IX. hvndert scheitellen vnd .L. balken.

Summa des wachs .IJ. phunt. Item .IJ. abt dienste vnd .XIIIJ. probstdienste.

Hiemit endet U4.

Item wernli Müller vnd sinú gefwistergit gent .VJ. viertel kernen vnd .XXIJ. den.

Das gút in Gvpfen gilt .IJ. fol. Pfen., die git Johans Sári.

Item Dv hūba in Guppfen gilt .IJ. mūt kernen vnd .IX. fol. pfen. vnd folte IJ. mūt kernen gelten. Des git Heínr. Brendli vnd Johans, sin brüder, .J. viertel kernen.

Item Lantbellen kint gent .J. viertel kernen.

Item Der keller in Obrendorf git .J. viertel kernen von des hūbers gūte vnd hōret ōch in die selben hūba.

Item vlr. Tubelli git .V[J]. viertel kernen vnd .IX. fol. pfen.

Das gút in Gaffen gilt .VIJ. den., die git Metzi wernlis.

Item die drije hofftette in Gvppfen geltent .XVIJ. den. Des git vlr. von affoltrangen .VJ. den. vnd vlr. Tubelli .J. fol. pfen.

Item der Sárinen gút gilt .X. fol. pfen. Dero git Rūdi Sári .XVI. den. vnd Johans Sári vnd Claus Sári gent .IX. fol. pfen., .IIIJ. den. minr, vnd ist von ir vatter gút. Bl. 54 a.

Dv hūba in Matten gilt .IIIJ. mūt kernen vnd .J. viertel kernen vnd .J. malter habern vnd .IX. fol. pfen.

Des Jútzi in Matten .VIJ. viertel kernen vnd .IIJ. köpf kernen vnd ein vierdenteil .J. köpff kernen vnd .IJ. mūt habern vnd .IIIJ. fol. vnd .VIJ. den.

Item Vlr. Hegener git .IIJ. viertel kernen vnd ein vierdenteil .J. köpfs vnd .XVIJ. den. vnd .IJ. viertel habern vnd ein halb mütz habern ein drittenteil.

Item .H. Strichler git .IIJ. viertel kernen vnd .J. vierdenteil ein köpff kernen vnd .IJ. viertel habern vnd ein halb mütz habern ein drittenteil vnd .XVIJ. den.

Item .H. Strichler, der Junger, git .IIJ. viertel kernen vnd ein vierdenteil ein köpfs kernen vnd .IJ. viertel habern vnd ein halb mütz habern ein drittenteil vnd .XVIJ. den.

Item des kenelmans hūba gildet .IIIJ. mūt kernen vnd .J. viertel kernen vnd .J. malter habern vnd .IX. fol. pfen. Bl. 54 b.

Des git Johans Ebli .VI. viertel kernen.

Item der keller im Leíme git .J. bifleich viertel kernen.

Item .R. Eblis vnd Johans Eblis gent .J. viertel kernen.

Item Rüd., der scherer, git .J. viertel kernen.

Item der Eicholtzer git .J. viertel kernen.

Item vli gebelli vnd wernli Gebelli gent .IJ. viertel
5 kernen vnd .J. köpf kernen vnd .J. müt habern vnd .IJ. fol.
vnd .IIJ. den.

Item dv hūba in Obrendorf giltet .IIJ. müt kernen
vnd .J. viertel kernen vnd .J. malter habern vnd .IX. fol. pfen.

Des git Rüd., der apt, .VIIIJ. viertel kernen vnd .IJ. müt
10 habern vnd .V. fol. pfen.

Item der keller im Leime git V. viertel kernen vnd .J.
müt habern.

Item .R. Eblis vnd Jans Eblis gent .J. müt kernen vnd
.J. müt habern.

15 Item der keller im Leime vnd .R. Eblis vnd Jans Eblis
gent V fol. pfen.

Item der herren gūter von kaltbrunnen giltet .XV. fol. Bl.
Des git dv ober Mūli ze kaltbrunnen .V. fol. 55 a.

Item her Johans Mūlner von zūrich git .IIJ. fol.

20 Item Johans Sūri .IIJ. fol. vnd .IIJ. den.

Item vli kaltbrunnen vnd dv Ochlin von Zūrich gent
.IIJ. fol., ane .IIJ. [fol.]

Item des Hegeners gūt gilt .IJ. fol. Des git vli hegener
.VIIJ. den.

25 Item .H. Strichler .VIIJ. den.

Item .H. Strichler, der Junger, .VIIJ. den.

Item der Kündigen gūt ze Giegen gilt .VI. viertel ker-
nen vnd .IIJ. fol. pfen. Des git dv Holdin .IJ. viertel kernen
vnd .VI. den.

30 Item Rüd. Kündig git .IJ. viertel kernen vnd .J. fol. pfen.

Item .H. kündig git .IIJ. viertel kernen vnd .IJ. fol.

Item das gūt ze velde giltet .XIJ. fol. pfen.

Dero git .R. Elcheli .IJ. fol. vnd .VIJ. den.

Item Ita von Giegen git .XIIJ. den.

- Item Jrmí, Stubenrochs wip, git .XX. den.
 Item Elli von Bollenberg git .XIX. den. Bl.
 Item vli vnd .h. Brunnen gent .XX. den. 55 b.
 Item Jrminen tochter von hechtoltwile vnd Elfinvn,
 5 tochter der Brunnerrun, gent .XX. den.
 Item der Moserrun kint gent .XX. den.
- Item dv Hûba ze Ramoltingen gilt .IIIJ. mût kernen
 vnd .J. viertel kernen vnd .J. malter habern vnd .XIJ. fol.
 den. Des git fûtschis feligen wirtin .X. viertel kernen vnd
 10 .X. viertel habern vnd .VIIJ. fol. pfen., IIJ. den. minr.
 Item Rûdi von hoffure git .J. mût kernen vnd .J. mût
 habern vnd .IIJ. fol. pfen.
 Item des wilmans kint von Ramoltingen gent .IJ. viertel
 kernen vnd .IJ. viertel habern vnd .J. fol.
 15 Item .R. kündig git .J. viertel kernen vnd .IIIJ. den.
 Item der alt .R. kündig git .J. viertel habern.
- Item das gût ze Krefften gilt .IIJ. mût kernen vnd .IJ. fol.
 Des git Elfi von kreften .IIIJ. viertel kernen vnd .VIJ. den.
 Item .H. Brunno git .J. viertel kernen vnd .IJ. den. Bl.
 20 Item Ebli von kreften vnd sînv gefwif/tergit gent .IJ. 56 a.
 viertel kernen vnd .IIIJ. den.
 Item .H. Stubenroch git .IJ. viertel kernen vnd .IIJ.
 köpf kernen vnd .V. den.
 Item .H. Zûricher git .V. köpf kernen vnd .IIJ. den.
- 25 Item das Gût ze Vischerhufen, das giltet .VIIIJ. fol.
 pfen. Die pfenning gent .H. Stubenroch vnd .H. von hof.
 Item ze vischerhufen, ze Bramenacker gilt .VJ. viertel
 kernen vnd .J. fol. Das git .H. von vischerhufen.
- Item der Sigerften gût von Hove gilt .J. mût kernen
 30 vnd .J. fol. pfen. Des git Gifi, dv Sigerstin, .IJ. viertel ker-
 nen vnd .VJ. den.
 Item vli Moser vnd sînv gefwif/tergit gent .IJ. viertel
 kernen vnd .VJ. den.

Item Rüdolfs des Sigersten güt von hove gilt .VJ. viertel kernen vnd .J. fol. Das git .H. von Brunnen.

Item des Mans güt von Hove gilt .IJ. müt kernen. Die git Elfi von kreften. Bl. 56 b.

5 Item das güt im loche gilt .IIIJ. müt kernen vnd .IIJ. fol. pfen. Das gent Greta von houe vnd Rûdi von hove.

Item Sighartz güt gilt .VJ. viertel kernen. Dû git Rûdi Eblis.

10 Item dv Hûba in Niderndorf gilt .IIIJ. müt kernen vnd .J. viertel kernen vnd .J. malter habern vnd .IX. fol. pfen.

Des git Dietrich Tubelli vnd die Strichler vnd Jützi in Matten .J. müt kernen vnd .J. köpf kernen vnd .J. müt habern vnd .IJ. fol. vnd .IIJ. den.

15 Item dietrich Tubelli git .IJ. viertel kernen vnd .J. köpf kernen vnd .IJ. viertel habern vnd .XIIIJ. den. vnd .VIJ. den.

Item vlrich von Kaltbrunnen vnd Jacobs seligen kint [von] von kaltbrunnen gent .IJ. viertel kernen vnd .J. köpf kernen vnd .IJ. viertel habern vnd .XIIIJ. den.

20 Item Heinr., der kündig, git .J. viertel kernen vnd .VJ. den. Bl. 57 a.

Item Jeckli von wile vnd sin brüder gent .J. viertel kernen vnd .VJ. den.

Item vlr. Tubelli git .IJ. viertel kernen vnd vnd .V. viertel habern.

25 Item vlrich Tifel vnd vlrich von Affoltrangen gent .J. viertel kernen.

Item Otto kündig git .IJ. viertel kernen vnd .II. fol. vnd .VIJ. den.

30 Item vlr. Hegener git von dem Bonriet .IJ. viertel kernen vnd .IIJ. viertel habern.

Item der Meijerhof ze kaltbrunnen gilt .J. müt kernen. Den git vlr. wala.

Item .H. Stubenroch git von der Gaffluten güt .IJ. fol. pfen.

Summa ze kaltbrunnen vntz ze Erlibach .XLV. müt kernen vnd .V. malter habern vnd .VIIJ. lb., .VIJ. fol. vnd .J. den., ane den kelnhof ze Obrenhoven, der gilt .XII. stuke vnd folt aber gelten XVIIJ. Mod. kernen vnd .I. malter habern vnd .X. fol.

5

Erlibach.

Bl.

Dis fint die *Schûpûffen ze Erlibach.*

57 b.

Rûd., der keller, git von dem kelnhove ze Erlibach .VI. müt kernen.

Der hûcher git von finer hofftat vor der obron brugg in dem wint-
10 garten .J. müt kernen.

Item Rûd. vnd Heínr. Bürger gent von der gebreiten
.X. viertel kernen.

Item [C. C.] gût am Stad [gilt VJ. viertel kernen] vnd .H., sin brü-
der, gent .IJ. viertel kernen.

15 Item des hûchers hofftat git einen mütt kernen.

Item .H. Strôli von Erlibach git von der gebreiten .J.
müt kernen.

Item .H. vftreter git von der gebreiten .J. müt kernen.

Item Rûd. Strôli am werde vnd sínv geteiliden gent
20 von der gebreiten .J. müt kernen.

Man sol wissen, dz min herr von Ainsfidellen gewist ist mit lebidan
lûten mit gefworn ayden, dz den hûlern von erlibach .J. müt kernen
ierlichs fol werden vnd iran geteilt von der hofftat, die obnan an sinem
hûs ze erlibach lit.

25 Item .H. wider von Zûrich git von dem Mosbach .J.
müt kernen.

Dv Mûli giltet ovch .J. müt kernen.

Item Johans vnd heínr. Strôli gent von der wifen vnd
von dem vfgelende .IJ. müt kernen vnd von der wifen nid
30 dem bache .IJ. eimer Luters wíns.

Item min her ist gewist mit erbern lûten, dz er git .J. viertel ker-
nen [git] von .IIIJ. langen kabmer, gelegen in dem geren, hõrt in des
Aspers schûpis.

Das gût in der Rûti das giltz .IJ. müt kernen. Des
35 git Rûd., der wecker, vnd sínv geteilen .V. viertel kernen.

Item Katherina, Rûd. des kellers Tochter, git .IIJ. vier-
tel kernen von der Rûti in holtzwis.

Dv Schûpûffe an dem Stade gilt VI. viertel kernen. Des Bl.
git Johanfes kaltbrunners gût vnd fîn geteiliden .IIJ. viertel 58 a.
kernen.

Item der Marſchalch git .IJ. viertel kernen von der
5 Obren Juchert in waletal [vnd iſt breſt vmb .J. viertel kernen.]

Des Tuggeners Schûpûffe gilt .VJ. viertel kernen. Des
git .H. Tuggeners gût .IJ. viertel kernen.

Item .H. Bömgarters gût .IJ. viertel kernen.

Item Sweſter Richentzen gût vf dem löwe git .J. vier-
10 tel kernen vnd iſt breſt vmb .J. viertel.

Dv Nidroſt Schûpûffe bi der kilchen gilt .VI. viertel
kernen. Des git Pleten gût von wintertur .J. viertel kernen.

Item der wolrowerrvn gût git .IJ. viertel kernen, der
zweißer viertel kernen git .C. ab dem Bûle .J. viertel kernen
15 von dem acker in hongieffen vnd iſt breſt vmb .IIJ. viertel
kernen.

Dv Schûpûffe am Stade gilt .VI. viertel kernen. Des
git mín herre von den Eínfidellen .J. viertel kernen vom
Geren.

20 Item Chûnr. am Stade git .J. viertel kernen von finer
hofftat.

Item Johans Schôno von zollikon git .J. viertel kernen
von dem acker an dem obern wingarten.

Item Gûta am Stade git .J. viertel kernen.

25 Item vlr. Kôſi vnd fîn Brûder gent .IIJ. viertel kernen.

Du Mitleſt Schûpûffe nid der kilchen git .VI. viertel
kernen, dero hõrent .IIJ. viertel kernen gen Kûffenach an
die kilchen.

Des git Bela, dv widerra, von dem gût vf dem zile .J.
30 viertel kernen.

Item hermans kellers wirtin von Ruffinen git .J. viertel
kernen.

Item Greta vnd katherina ab dem Bûle gent von der
wiſen ab dem Riet .J. viertel kernen.

35 Item Min herre von den Eínfidellen git .J. viertel kernen.

Dv nechste Schṽpuffe bi der kilchen gilt .VI. viertel kernen, dero hõrent .IIJ. viertel kernen gen kuffenach.

Item Min herre von den Einfidellen git .IJ. viertel kernen.

Item des Marſchalchs gût vf dem Lõ von dem Nidern
5 vache git .J. viertel kernen.

Hedwiges ſchṽpuffe gilt .VI. viertel kernen. Des git Rûd. Kaltbrunner von dem gût am Gern .IJ. viertel kernen.

Item der Erlos git .J. viertel kernen von dem gût am Leimigen wege.

10 Item .H. wider git von dem Gût im gern .J. viertel kernen.

Item walther von hanbûl git .J. viertel kernen.

Item Rûd. Zimbermans hofftat gilt .J. viertel kernen.

Ronmans Schṽpuffe gilt .VJ. viertel kernen.

Bl.

15 Des git min herre von den Einfidellen .IIJ. viertel ker- 58 b.
nen von dem gût am gern.

Item der Spital von Rapreswile git von der obren Juchert am Gern .IJ. viertel kernen. + 1) Noch Brift .IJ. viertel kernen. Des git min herr von einfidellen .J. viertel, gat ab der Juchert
20 von dem ſpital.

Grinís Schṽpuffe gilt .VJ. viertel kernen.

Des git Berſchis Grinís gût .V. viertel kernen vnd .J. viertel kernen vf dem gût ze zwigern.

Dv Schṽpuffe ob des kaltbrunners hus vnd dv Schṽ-
25 puffe in Grûben, die geltent .XIIJ. viertel kernen. Des git .C. vnd Ber. Jos von herdiberg vnd ir geteilm .V. viertel kernen.

Item Johannis Kaltbrunner git .IIJ. viertel kernen.

Item von des Bûchers gût vf dem zile .IJ. viertel kernen.

30 Item von des krenkingers gût ob der gaffen .[I]J. viertel kernen.

Item Metzi Siderra git von dem gût ob der gaffvn .J. viertel kernen.

Item die kaltbrunner gent .J. viertel kernen.

Dv Schûpûffe nîd des Bûlers hus gilt .VJ. viertel kernen. Des git .R. gût ab dem Bûle .IIJ. viertel kernen vnd dû Juchert ze Mofbach, die min Frowe von schennif vnd Mokina hant, git .J. viertel kernen.

- 5 Jtem Rûd. kaltbrunner vnd fines Brûders fun gent .IJ. viertel kernen.

Dv schûpûffe ob der Mûli gilt .V. viertel kernen.

Des git des krenkingers gût an der Halten .IJ. viertel kernen.

- 10 Jtem .R. Bûcher git .J. viertel kernen.

Jtem .R., der wecker, vnd fîn geteilen gent .IIJ. viertel kernen.

- Dv Bûlschûpûffe gilt .VI. viertel kernen. Des stat vf der Pleten gût von wintertur vf der Juchert ze Mofbach .J. viertel kernen. Jtem das gût an Moken halten, das wetzwile hat, .IJ. viertel kernen.

Jtem .R. ab dem Bûle vnd fîns Ettern kint gent .IJ. viertel kernen. [Des] so gat in .J. viertel kernen ab von minem herren von den Einfidellen.

- 20 + Rûfwîns Schvûpûffe gilt .VJ. viertel kernen.

Des git Rûdiger keller vnd fîn geteilt .J. viertel kernen von eim wijer, lit in den wîden.

Jtem .H. von Herdiberg git von einer hofftat .J. viertel kernen.

- 25 Jtem .R. Bürger vnd .h., fîn Brûder, gent .J. viertel kernen.

Jtem .C. Kôfi git von dem gût vf dem Lõ .J. viertel kernen.

Jtem .C. am Stade vnd fîn Brûder gent .IJ. viertel kernen.

- Jtem Spitaler hofftat, da Rûdi Strôli vf fîzet, git .J. viertel kernen.

Dv Schvûpûffe ze der Obren Brugge gilt .VJ. viertel kernen. Des git vli wider .J. mût von den wîfen vnd von den wigern in den wîden. Jtem .R. ab dem Bûle git .IJ. viertel kernen.

- 35 Des weckers schvûpûffe gilt .VI. viertel kernen. Des git

er selber .V. viertel kernen vnd das vach an goble .J. viertel kernen.

Des Aspers schûpûff gilt .VI. viertel kernen. Des git des Spitals Juchert an dem gern .J. viertel kernen vnd .h.
5 fiders hofftat .J[J]. viertel kernen. Item walth. wetzwiles vach am Juf .JJ. viertel kernen. Item dv asperra git .IJ. viertel kernen.

Dv zanschûpûff gilt .VI. viertel kernen. Des (git) der Bürger J. viertel kernen.

10 Dú Schvpûff in der grûben Rûdigers kellers vnd finer geteilm gilt .VJ. viertel kernen.

Des kaltbrunners schûpûffe gilt .VI. viertel kernen, dv gent och .R. vnd Berschi kaltbrunner.

Als da vor geschriben ist, so git .R. weker von allen
15 gûtern .VIIJ. viertel kernen.

Svmma ze Erlibach .XLIIJ. vnd .IIJ. viertel kernen vnd .IJ. eimer Luters winf.

Ze Hinderburg.

Bl.
59 a.

Der Hof ze Hinderburg der ist in vier v geteilet; ein
20 teil nemmet man Heinrichs teil ab Ôlegga. In den teil git des Rûtiners gû .IX. viertel kernen vnd .VIIJ. viertel habern vnd .[V]IIJ. viertel vastmûf vnd .IIJ. fol. pfen.

Item Trûmpinvn gû giltz .IIJ. viertel kernen vnd .IIJ. viertel habern vnd .I. viertel vastmûs vnd .VJ. den.

25 Item der ander vierdenteil, den man nemmet der Scherer vierdenteil git Bruchin .J. mût kernen vnd .IIJJ. becher kernen.

Item Rûd., der Brunner, git von huwennen acker vnd von eim wißbletze in hofwis .IX. becher kernen vnd .IJ.
30 viertel habern.

Item des Sigristen gû von Nûheîn git .IX. becher kernen vnd .J. viertel habern.

Item Vlrichs Rôchfhartz gû ze Holtzachen gilt .IJ. viertel habern.

Item Hartmanf Brunners güt an Barracker gilt .J. viertel gerftun.

Item walther von Hinderbül git von eim güt in der Swande .J. viertel bonen.

5 Item die von windefwile gent von .J. güte in der Swande .IJ. becher kernen vnd .J. viertel habern.

Item Peter Brunner git .IX. becher kernen.

Bl.

Item Heínr. vor Tor git .VIJ. becher kernen.

59 b.

Item vlr. Röchlhart, Gúta vnd .H., fínes Brúder kint, 10 gent .IJ. viertel kernen vnd .IIJ. viertel habern vnd .J. viertel vaftmúf vnd .VIJ. den.

Item der Zínge git .V. den.

Item des Rútíners güt in dem altwig vnd von dem hobacker .J. viertel kernen.

15 Item Zingen güt vnd Bertoltz güt von wíntzwíle gent .VIJ. becher kernen.

Item von der wífen ze hínderburg .VIIJ. becher kernen.

Item des Müllers güt git .IJ. viertel habern.

Item Hartman Brunner git von eim acker an der Egge 20 .J. viertel habern vnd von eim hanfgarten .J. viertel bonen — — — —¹⁾ vnd íft gebreft vmb [.IIIJ.] X becher kernen vnd vmb .J. viertel bonen.

In dem dritten vierdenteile, den man nemmet der Nen- 30 ninger vierdenteil, git der Müller .IJ. viertel kernen vnd .VIJ. Jmú kernen vnd .IJ. viertel habern vnd VIIJ. Jmú vaftmúf.

Bl.

60 a.

Item Jacobs güt gilt .IJ. viertel kernen vnd VIJ. Jmú kernen vnd .IJ. viertel habern vnd .VIIJ. Jmú vaftmúf.

Item Liebermans güt gilt .IJ. viertel kernen vnd .VIJ. 30 Jmú kernen vnd .IJ. viertel habern vnd .VIIJ. Jmú vaftmúf.

Item Bruchín git .IJ. viertel kernen vnd .IJ. viertel habern vnd .JJ. Jmín vaftmúf,

Item .R. Brunner git von den ackern in kilchfteige .J. viertel kernen.

Item Hartman Brunner git von eim acker in der gebreiten .J. viertel kernen.

Item des Müllers güt an der Egge gilt [.V. Jmi kernen] .VIIJ. Jmí kernen.

5 Item Peter Brunner git von húbacker vnd von dem kilchacker .VJ. Jmi kernen.

Item Rôchfhartz güt gilt .J. Jmi kernen von dem acker am Genfler.

Item Hartman Brunner git von eim acker an kilchsteige 10 .J. viertel habern vnd .VJ. Jmí vaftmûf. Von disem vier- 60 b. denteil git man in die andern drije teile .IJ. viertel kernen.

Item vlr. des meyerf güt von Núhen gilt .J. viertel habern vnd .VIIJ. Jmí vaftmûf.

In dem Jungften vierdenteil, den man nemmet der 15 Bonen vierdenteil, git Heínrichs güt vor Tor vnd des Suters güt .IIJ. viertel kernen vnd .IIJ. viertel habern vnd .J. viertel vaftmûf vnd .XV. den.

Item des Rùtiners güt vnd Stòkler güt gent .IIJ. viertel kernen vnd .IIJ. viertel habern vnd .J. viertel vaftmûf vnd 20 .XV. den.

Item Rûd. des Bonen güt gilt .VJ. viertel kernen vnd .J. mût habern vnd .JJ. viertel vaftmûf vnd .IJ. fol. pfen.

Des git eín acker, heiffet der Bonen acker, in húb acker vnd eín acker, ftoffet an die nún furen an heínschen acker, 25 vnd eín acker in huwenen, die drie acker gent .XIIIJ. becher kernen.

Item eín acker, Lit an kilchsteige, den der Brunner Buwet, gilt .IJ. becher kernen.

Item eín acker, lit in der gebreiten, den hartman Brunner buwet, gilt .IIJ. becher kernen. Item ein wißbletz, lit 30 in der Swand, gilt .J. becher kernen. Item drie acker, dero heiffet eine(r) der Bonacker, | der ander heiffet der húbacker, Bl. der dritte heiffet an hanfgarten, die drie acker geltent .XIX. 61 a. becher kernen. Item eín acker, lit an kilchsteige, den wetz- 35 wile buwet, der gilt VIIJ. becher kernen. Item eín acker, lit an göffis bûl, den Heíní vor Tor buwet, der gilt .X.

becher kernen. Item ein acker lit in huwennen, den Jans
Müller Buwet, der gilt .VJ. becher kernen. Item ein acker,
lit in der gebreiten, den Rūdi Gūten buwet, der gilt .IIJ.
becher kernen. Item ein acker, der an den barr acker vnd
5 an heimſchen acker ſtoffet, der gilt .IIJ. becher kernen.
Item vff dem obern hof .IIJ. becher kernen.

Dirre vorgeschriben Cins iſt vor gericht behebt mit ge-
ſwornen eiden.

**Summa ze Hinderburg .XJ. mūt, .IIIJ. viertel, .V. becher
10 vnd .IJ. Jm̄v kernen vnd .IJ. malter vnd .VIJ. viertel habern,
.IIJ. mūt vnd .IJ. viertel vaſtmūſ vnd .IX. ſol. den.**

Ze Brettingen.

Dis iſt der Cins des vaſtmūs ze Brettingen.

Item Arnolt an dem Graben vnd ſin Brūder gent von
15 allen ir gūtern ze Brettingen .J. malter vaſtmūſ vnd .J. be-
cher vaſtmūſ.

Item Johans zehender vnd Rūdi, Rūdi, ſin brūder, [vnd Gūta,
ir ſweſter,] gent von allen ir gūtern .J. malter vaſtmūſ vnd
.J. becher vaſtmūſ.

20 Item Burchartz ſeligen *hofftat* vnd d̄v gūter, d̄v dar in Bl.
hōrent, d̄v geltent .XIIIJ. viertel vaſtmūs vnd .IJ. becher 61 b.
vaſtmūs.

Item Johans da Obenen vnd ſin brūder gent von allen
ir gūtern .XVIIJ. viertel vaſtmūs.

25 Item Bligeſtorfs *hofftat ab Ōlegge vnd d̄v gūter, d̄v*
dar in hōrent, d̄v geltent .VIJ. viertel vaſtmūs, .IJ. becher
mīnr.

Item Chūnratz *hofftat* ab dem Būle vnd d̄v gūter, d̄v
dar in hōrent, d̄v geltent .VIJ. viertel vaſtmūſ, .IJ. becher mīnr.

30 Dis vaſtmūſ ſol halbes ſin bonen vnd halbes gerſten vnd iſt ge-
breſt vmb .IJ. viertel vaſtmūſ.

**Summa ze Brettingen .V. malter vaſtmūſ, mīnr .IJ. viertel
[vaſtmūſ.]**

Ze Nûheîn.

Bl.

Dis ist der Meijer hof ze Nûheîn vnd die Schûpûffen, die dar in hõrent, — — — —¹⁾ die geltent .XXXII. ftuk kernen. 62 a.

Svmma ze Nûheîn .XXXIJ. ftuk kernen.

5

Ölegge.

Item das weg gût vffen Ölegge, das Peter vnd Jacob, die Meijer buwent, das giltet .IIJ. mût kernen.

Item aber das weg gût vffen Ölegge, das Hartman vffer Esche grûb buwet, das gilt .IJ. mût kernen.

10 Item das Nuff len ze Adermantzwile, das gilt .IIIJ. mût kernen.

Summa ze Ölegge vnd ze Adermantzwile .IX. mût kernen.

Dis sint dv gûter, dv min Herre von vlr. Holtzach kofte: die weide an Schindeltannvn, das gût im Sumpfe, die mat-
15 ten ob des Sûlers hus vnd zwei hanflender, dero lit eins bi dem Bõmgarten vnd das ander bi dem alten garten, vnd einen bletz an dem Bûle vnd einen moßbletz an dem Mûli weg vnd einen wißbletz bi dem kromen. Dîßv vorgenanden gûter geltent .VIIJ. mût kernen vber den alten erb Cîns,
20 des sint .V. den. vnd .XIIJ. fol.,²⁾ des gant .IIJ. fol. vnd .V. den. vñf an permittas Spacium.

Svmma von Holtzachs gût .VIII. mût kernen.

Ze Egge vnd ze Nûheîn.

Bl.

Dis sint die Nûwen pfenning Cînf ze Egge. 62 b.

25 Item Peter schinder git von dem gûte hînder enen hegen vnd von dem gût in der Owe hînder hans Matte .J. lb. pfen.

Item das gût in der Rûti Ernîs zer Flû ennent dem wasser, das giltet .XXVJ. fol.

30 Item Hesse, hern Vlr. vnd Heîntzli, sin Brûder, gent von dem gût in Lutenswande .IJ. lb. pfen.

¹⁾ Hier ist im Original eine Linie unbeschrieben gelassen.

²⁾ des — fol. steht am untern Rande.

Jtem Heinr. Bruchis *Matta* in dem velde, d̄v da stoffet an den Se, d̄v giltet .V [IJ]. lb.

Jtem wernli Stultz git von dem ḡt an vnder Egge vnd von der Gadenstat an brant, d̄v da gelegen ist bi der
 5 Öfter ḡt, vnd von der Gadenstat an würtzen .IIJ. lb. pfen.
 Dubium est de bono dicte österrunt, quod soluit .J. lb.¹⁾

Jtem das ḡt ze Höpt se, das man nemmet an heretz-rüti, das v̄lr., des Haflers, was, das giltz .J. lb. pfen.

Jtem Rūdi kloter von Brettingen vnd sin Brūder gent Bl.
 10 von dem ḡt in varwangen vnd von zweín ackeren an 63 a.
 Steinacker [.IJ. lb. pfen.] XXX. fol.

Jtem von dem ḡt an Mettenbach git *weltis* holtzachs S̄vn vnd sin geteilen .IJ. lb. vnd .IIIJ. fol. pfen. Dubium adhuc de .IIJ. fol.²⁾

15 Jtem der Ochfner von v̄nsterse git von dem ḡt an Mettenbach .J. lb. pfen. vnd .IJ. fol.

Jtem Rūd., der Meijer, git von dem ḡt am Sprunge .X. fol. pfen.

Jtem der Gassman git von dem ḡt in Borstadel vnd von
 20 dem akker an winterhalden .X. fol. pfen.

Jtem v̄lr. Holtzach git von dem ḡt zer Müli .J. lb. pfen.

Jtem v̄li holtzach git von dem ḡt in Swendelmos .J. lb. pfen.

Jtem Jans Cūnratz von Brettingen git von dem ḡt in
 25 dem kromen vnd von eím acker in dem hargarten XVIIJ. fol. pfen.

Summa [. .] der Pfening ze [N̄hein] v̄nsterse vnd ze Egre .XIX. lb. vnd .VIIJ. fol. phenning. —————

Ze Britten.

Bl.

30 Dis ist der keln Hof ze Britten, *der* gilt .XIIIJ. mūt 63 b.
 kernen, .IIIJ. malter habern vnd XIJ. fol. für .J. swin, den Cins git Heinr. keller.

¹⁾ Dubium etc. steht am linken Rande.

²⁾ Letztere Notiz „Dubium“ etc. steht am rechten Rande.

Item .H. keller vnd sin geteilen gent von des Ritters gûte im gerûte .IJ. viertel kernen.

Item .H. keller git von Meijer heinr. vnd von des Lînfes Schÿpûffe .IJ. mût kernen.

5 Item .H. keller git von Lettenbergs schÿpûffe .VJ. viertel kernen.

Item .H. keller git von des Löwen schÿpûffe halber .J. mût kernen vnd von dem acker vf der wîfa .IJ. viertel kernen.

10 Item .H. keller git von des Löwen garten .J. viertel kernen vnd von Swentz egerdvn .IJ. viertel kernen.

Item .H. keller git von des Teilingers schÿpûffe .IJ. mût kernen vnd von der vffervn wîfa .VIJ. fol. pfen. für .J. fwîn.

15 Item .H. keller, .H. Meijer, .H. knollo vnd ir geteilen gent von der Schÿpûffe im Loch .VIJ. viertel kernen, des lögennentz .J. viertel kernen.

Item .H. vnd Jacob keller gent von der Schÿpûffe im Tobel .IJ. mût kernen.

Item .H. keller, .R. Meijer, Berschi peters vnd ir ge- Bl.
20 teilen gent von dem Meijer hof ze Britten .IX. mût kernen, 64 a.
.IJ. malter habern, .J. mût bonen, .J. mût gerstun vnd
XIIIJ. fol. pfen. für .IJ. fwîn vnd .VIIJ. fol. pfen. von wîn-
mení.

Item Jacob keller, vlr. von Elchikon gent von der Schÿ-
25 pûffe in Graftal .VJ. viertel kernen.

Item .R. knollo vnd sin geteilen gent von der hûb im gerûte .VIJ. mût kernen vnd .J. viertel kernen vnd .J. mût bonen vnd .XIJ. fol. für ein fwîn.

Item Johans vnd .H. in Graftal gent von der hûb in
30 Graftal .IX. mût kernen vnd .J. viertel kernen, .J. mût bo-
nen vnd .XIJ. fol. für ein fwîn.

Item vlr. von Rûmikon vnd sin geteilen gent von dem gût ze Rûmikon .X. mût kernen.

Item Bertolt Peters vnd sin geteilen gent von hertings
35 schÿpûffe .IX. viertel kernen vnd .VIJ. fol. pfen. für ein fwîn
vnd .IJ. fol. pfen. ze wînmení.

Item .H. Ritter git von herbschinen schÿppuff vnd von des kolers schÿpuffe IIIJ. müt kernen.

Item wernher Ritter vnd sîn geteilen gent von des Ritters schÿpuffe .IJ. müt kernen vnd .VIJ. fol. pfen. für ein swin vnd IJ. fol. ze winneni. Bl. 64 b.

Item Chûnr. Bafler git von des baflers schÿpuffe .IJ. müt kernen vnd .VIJ. fol. pfen. für ein swin vnd .IJ. fol. pfen. ze winneni.

Item Cûnr. im Gerute vnd sîn gefwistergit gent von des [gerüters] Rûr schÿpuffe .VIJ. viertel kernen.

Item .H. Meijer vnd .h. Borfo gent von des borfen Schÿpuffe .V. viertel kernen.

Item Bertolt peters vnd sîn geteilen gent von des Löwen schÿpuffe .J. müt kernen.

Item .R. Trüller git von des Trüllers schÿpuffe .IX. viertel kernen vnd .VIJ. fol. pfen. für ein swin vnd .IJ. fol. pfen. ze winneni.

Item .C. keller vnd Bela von walahufen gent von zwein schÿpuffen ze walahufen .IIJ. müt kernen.

Item .C. keyfer git von ein acker ze veltmos .J. müt kernen vnd von des hagenbücher hof .IX. müt kernen vnd .IX. müt habern | vnd .XX[XIJ] IJJ. fol. pfen. vnd .C. eiger vnd .IIIJ. herbft hûnr vnd .IJ. vafnacht hûnr vnd .VIIJ. fol. pfen. ze winneni vnd von des Ôcheims schÿpuffe .J. müt kernen. Bl. 65 a.

Item .H. Ôcheim git von sîner hofftat .J. müt kernen, .XXX. eiger, .IJ. herbft hûnr vnd .J. vafnacht hûn[r].

Item .H. hûwinger git von des hûwingers hofftat .J. müt kernen, .XXX. eiger, .IJ. herbft hûnr vnd .J. vafnacht hûn[r].

Item Bertolt Hagenbücher git von des Hagenbüchers schÿpuffe .VIJ. viertel kernen vnd .XXX. eiger, .IJ. herbft hûnr vnd .J. vafnacht hûn.

Item Chûnr. im Bûche git von dem hof im Bûche .VIJ. müt kernen, .J. viertel mînr, .J. malter habern, .L. eiger, .IJ. herbft hûnr vnd .J. vafnacht hûn.

Summa ze Brütten .C. müt vnd .IJ. müt kernen vnd .IX. malter vnd .J. müt habern vnd .IIIJ. müt vaſtmuß vnd .VIJ. lb. vnd .IIJ. fol. von ſwín pfen. vnd von mení pfen. vnd .XVIII. húnſſer vnd .CCXL. eiger.

5

Ze winterberg.

Bl.

65 b.

Dis iſt der hof ze winterberg.

Item Berſchi Bentz git von des Elders húba .IX. müt kernen vnd .J. viertel kernen vnd .J. müt bonen vnd .XIJ. fol.

Item walther Knuppo vnd Vlrích Ochſner gent von des
10 Brantz húba .IIIJ. müt kernen vnd .IJ. viertel bonen vnd .VJ. fol. pfen.

Item .H. vnd .R. Spor gent von des Brantz húba .IIIJ. müt kernen vnd .IJ. viertel bonen vnd .VJ. fol. pfen.

Item Burk. vnd Rûd. Spor gent von des Sporn húba
15 .IX. müt kernen vnd .J. viertel kernen vnd .J. müt bonen vnd .XIJ. fol. pfen.

Item Vlr. wífo vnd Cûnr. von hermantzſwíle gent von des wíſen húba .IX. müt kernen vnd .J. viertel kernen vnd .J. müt bonen vnd .XIJ. fol. den.

20 Item .H. vnder der Lînden git von fîner húba .VIJ. müt kernen vnd .J. müt bonen vnd .XIJ. fol. pfen.

Item wernher hõfman git von fîner húba .IX. müt kernen vnd .J. viertel kernen vnd .J. müt bonen vnd .XIJ. fol. den.

25 Item Vlrích wífo vnd Judenta *Lirerín* gent von des Lirers Schûpûſſe .J. müt kernen. Bl. 66 a.

Item Johans vbelman vnd Vlrích Eſchinger gent von kõfmans Schûpûſſ .V. viertel kernen.

Item Chûnr. Bõngarter git von Marolfes Schûpoz .VIJ. viertel kernen. [Der git .J. viertel kernen nícht.] des lõgent
30 er einf vier.

Summa ze winterberg .LVJ müt kernen vnd .VJ. müt vaſtmuß vnd .IIIJ. lb. vnd .IJ. fol. pfen.

Ze Jlnowe.

Dis ist der hof vnd die Schûpûffen ze Jlnowe.

Item Chûnr. kelner von Mesikon git von dem keln hof ze Jlnowe .XV. mût kernen.

5 Item .H. Schanolt git von zwein Schûpûffen ze Jlnowe .V. mût kernen vnd von heberlings schûpoz .X. viertel kernen.

Item der Gevenner von Tûbelndorf git von Brandinvn schûpoz .X. viertel kernen.

Item Heinrich, der weber, von horwen git von finer
10 Schûpûffe .X. viertel kernen.

Item Rûd. Sweighûser git von finer schûpûffe .IJ. mût kernen.

Item Rûd. Hettelinger git von finer Schûpûffe .IJ. mût kernen. Bl.
66 b.

Item Burk. keller git von des herten Schûpûffe .IX.
15 viertel kernen.

Item Chûnr. Girsfling git von des weibels Schûpûffe .IX. viertel kernen.¹⁾

Dis ist der Hof ze Hegenowe, den Swende Buwet, der gilt .IIIJ. mût kernen vnd .IIIJ. mût Roggen vnd .IJ. malter
20 habern.

Svmma ze Jlnowe vnd ze Hegenowe .XL. mût kernen vnd .IJ. malter habern vnd .IIIJ. mût Roggen.²⁾

¹⁾ Abt Johannes I. und der Konvent von Einsiedeln hatten dem zürcher Bürger Konrad Saler den Hof zu Illnau, der fünfzehn Stücke galt, und die dortigen Schupposen unter Vorbehalt des Rückkaufes für sechzig Mark Silber zürcher Gewichtes verkauft. (Urk. des Konrad Saler v. 1324, Okt. 26; Orig. im StAE sign. M.G 2. Fehlt in RE und in meiner Geschichte des Stiftes Einsiedeln unter Johannes I.) Da nun der genannte Hof und die Schupposen hier im Urbar wieder erscheinen, hat das Stift vor oder in dem Jahr 1331 sie wieder zurückgekauft. Eine Rückkaufs-Urkunde hat sich aber bis jetzt noch nicht gefunden.

Aus der Urkunde Salers führen wir hier die Schupposen auf: „Drije schûppûze, die Schanolt buwet vnd fiben stücke geltent, Ein Schûpûze, die Bûrgi kelner buwet, dý nýn vierteil giltet, Girsflinges Schûppûze, dý och nýn vierteil giltet, Walther lénmans vnd brandin Schûppe, dý zehen vierteil giltet, Des webers schûppûffe ze horwen, dý zehen vierteil gilt, Rûd. Hetlingers schûppûze, die zwên Mýt giltet, aber Rûd. hetlingers Schûppûze, des Jvngern, die zwêne Mýt giltet.“ — Wie wir sehen, haben unterdessen einige Schupposen ihre Inhaber gewechselt.

²⁾ Am linken Rande steht swertzenbach, wittelikon, wohl Hinweise auf das Folgende.

Ze Swertzenbach.

Bl.

67 a.

Ze Swertzenbach.

Item vlr. wernhers git von IIJ. Schûpûffe ze Swertzenbach .IIIJ. mût kernen vnd .J. malter habern.

- 5 Item Heínr. Gyger git von des Gygers Schûpûffe .VIIJ. viertel kernen vnd .XI. viertel habern.

Item der Hüntwiler vnd der Hettelínger vnd ir geteilen gent von ir Schûpûffen .IIJ. [ftuk] mût kernen.

- 10 Item der Hirfer git von finem gûte .J. mût kernen vnd .J. mût habern.

Item Heínr., der Meíjer, git von finem gûte .IJ. mût kernen vnd .IJ. mût habern.

Item der briter git von finer Schûpûffe .V. viertel kernen vnd .X. viertel habern.

- 15 Item Ber. Eichli git von finen gûter(n) .IIJ. viertel kernen vnd .VJ. viertel habern.

Item Engla git von ir gûtern .IIJ. viertel kernen vnd .J. [malter] mût habern vnd von Burch. hofftat .J. viertel kernen.

- 20 Item Jacobs kint von hegenôw gent von ir gûte ze Swertzenbach .IIJ. mût kernen vnd .J. malter habern.

Summa ze Swertzenbach [.XIIII.] XVIJJ. mût [vnd .J. viertel], mínr .J. viertel kernen vnd [.VIJ.] .X. malter vnd .III. viertel habern.¹⁾

Ze wittellikon.

Bl.

67 b.

- 25 Ze wittellikon.

Rûd. Schôno git von dem hof ze wittellikon vnd das dar zû hôret .J. mût vnd V. ymû kernen.

Item Jacob Schôno git von dem felben houe .J. mût vnd .IIIJ. ymû kernen.

- 30 Item Johans Schôno git von dem felben hove .IIIJ. viertel kernen [vnd von .J. Juchert Reben ze Erlibach .J. viertel kernen.]

¹⁾ Ganz unten am Rande steht: S. XIIII mût, J viertel kernen, VIJ malter [h] vnd IIJ viertel habern. — Eine vorläufige Notierung obiger Summe.

Jtem die frowen an Ötenbach gent von dem selben hove .IJ. viertel kernen, minr .IJ. jmin.

Jtem dv von Schönenwerd git von dem selben hove .VIJ. viertel kernen.

5 Jtem .H. Rênger vnd fins Brüder kint gent von dem selben hove VIJ. viertel kernen.

Jtem [Bert.] vlr. Breitiner git von dem selben hove .J. müt kernen, minr [J.] IJ ymif kernen.

Rûd. kelo git von dem selben hof .J. viertel kernen.

10 Jtem Rûd., Cûnr. vnd Jost, die Spelterra, gent von dem selben hove .IIJ. viertel kernen vnd .IIJ. Jmû. Bl. 68 a.

Jtem Rûd. Zîmer git von dem selben hove .IX ymû kernen.

Jtem walther im hove git von dem selben hove [.J. viertel] IIIJ imi kernen.

15 Jtem Rûd. Brunner von Zollikon git von dem selben hove .J. viertel kernen.

Jtem Rûd. Kechli git von dem selben hof [.IJ.] IIIJ ymû kernen vnd von einre hofftat .J. pfen.

Jtem walther Rênger git von dem selben hove .IJ. jmû kernen, des git Joh. wirtin im hove .J. jmi.

20 Jtem Johans Burchartz git von dem selben hove .J. ymî kernen.

Jtem Johans Etti git von dem selben hove .IJ. ymû kernen.

25 [Berfchi zigermanger am Ort] Jtem Gûta tugnera von Truhtenhufen git von dem selben hove .J. viertel kernen.

Summa ze wittelikon .X. müt [vnd .J. viertel] kernen.¹⁾

Ze Stefey.

Incipe.

30 Dis ist der hof ze Stefey.

Jtem Chûnr., der keller von Stefey, .X. müt kernen, .V. malter habern vnd XIIJ. fol. pfen.

Bl.
68 b.

¹⁾ Ganz unten am Rande steht, zum Theile beschnitten: S. .X. müt kernen vnd (J) viertel kernen. Vergl. o. S. 112, Anm. 1.

Ze Gamlensteín vnd in dem Gerüte.

Item Chûnr. vff dem Gerüte git von dem gûť im Gerüte .V. viertel kernen .IIJ[J]. fol. vnd .IIIJ. den.

Item Herman im gerüte git von dem gûť im gerüte
5 .V. viertel kernen, .IIJ. fol. vnd IIIJ. den.

Item .H. Arzat git von dem gûť im Gerüte, das def von Vrikon was, .IJ. mût kernen.

Item .H. Murer git von sinem gûťe ze Gamlensteín vnd von dem gûťe ze wellenberg .IJ. viertel kernen.

10 Item katherina von Gamlensteín git VIJ. viertel kernen, .IJ. becher mínr.

Item Judenta von Gamlensteín git von wellenberg .J. viertel kernen.

Item vli wernhers von Gamlensteín git .V. viertel kernen
15 vnd .XX. den.

Item Vlr. vnd .R. zem Bache vnd ir geteilen gent von Bl. Ranguhufen .J. mût kernen vnd von Gamlensteín .J. viertel 69 a. vnd .III. becher kernen.

Item Albreht Stapfer, Rûd. Schâfli vnd ir geteilen gent
20 von einer Schûpûffe .J. mût kernen ze Stefey.

Item vlr. Stapfer vnd Heínr. Bachman gent von .J. /schûpûffe ze Stefey .J. mût kernen.

Item walther, Sterrínvu Svn, git von dem Gerüte .IIIJ. mût kernen.

25 Item vlr. Bûnter git von .J. Hûba ze vlinkon .IJ. mût kernen.

Item Johans Hûbhan vnd sínv gefwîftergit gen von der selben halben hûba .IJ. mût kernen.

Item Chûnr. von vrikon git von valken hûba .IJ. mût kernen, .IJ. malter habern vnd VIIJ. fol. pfen., .IJ. den.
30 mínr, vnd von dem Bûl gûť .V. viertel kernen.

Item vli Ranguhufer git von sim gûť .J. mût kernen vnd von des Mínners gûť von wedifwile .J. mût.

Ze Ôthikon.

Chûnr. Huphano git von dem hof ze Ôthikon .VIIJ. Bl.
35 mût kernen. 69 b.

Item Chûnr. horner vnd ṽlrich Slíjo gent Jfenlis gût .IIJ. viertel kernen.

Item Metler git von Jfenlis gût .VI. den.

Item wernlis Menídorfs hofftat vnd das dar zû hört gilt
5 .IJ. viertel kernen; non datur.

Item Adelh. Ötweilerin vnd ir kint .J. viertel kernen (de)
bono dicti (Tr)embelf.¹⁾

Item Chûnr. keller git von Trembels hofftat .J. viertel
kernen.

10 Item Des Maneffen Bömgart gilt .J. viertel kernen;
non datur.

Item Chûnr. vnd ṽlrich von Ṽrikon vnd ir geteilen gent
von Steinmans gût .J. mût kernen.

Item ṽlr. wiffo git von des wífen Schûpûffe .IIJ. viertel
15 kernen vnd von dem gût an dem kapfe .J. viertel kernen.

Item Chûnr. von ṽrikon git von wíffen Schûpûff .J.
viertel kernen; non datur.

Item Chûnr. vendo git von def wíffen Schṽpûffe .IJ. Bl.
viertel kernen vnd von dem wijer in der frôn wífa vnd 70 a.
20 das dar zû hört .IJ. viertel kernen.

Item Chûnr. keller git von der hûb ab der wífa .J.
viertel kernen vnd .J. mût habern.

Item Chûnr. Blatter git von der selben hûb .J. viertel
kernen vnd .J. mût habern.

25 Item Chûnr. Sellos git von der selben hûb .J. viertel
kernen vnd .J. mût habern.

Item ṽlr. Bûnter vnd sîn geteilen gent von der selben
hûb .J. viertel kernen vnd .J. mût habern.

Item Rûd. Sel los von ṽrikon vnd Rûd. Bruchi von
30 humbrettikon gent von der Rúti .IIJ. mût kernen, .IJ. mal-
ter habern vnd .V. fol. den.

Ze Rettlikon.

ṽlr., der keller von Rettelikon, git von dem hof ze Rettli-
kon .XIIJ. mût kernen.

35 ¹⁾ Letztere Notiz steht am linken, ziemlich stark beschnittenen Rande.

Item ṽlr. Graf von Lutikon git von .J. schûpoz ze Rettlikon .J. mût kernen vnd von eim gût ze Lutikon .J. mût habern vnd [. .] J fol. den.

Item ṽlr. Kùbler von Ôtikon git git von des Berngers Bl.
5 Schûpûffe ze Rettlikon .IIJ. viertel kernen. 70 b.

Item ṽlr., Hermans des Hûbschers Svn, vnd fin geteilen gent von des hûbschers Schûpûffe ze Rettlikon .J. mût kernen.

Summa ze Stefey vntz ze Meilan .LXVI. mût vnd J. viertel vnd .J. becher kernen vnd .X. malter vnd .J. mût habern vnd .XXXV. fol. vnd .IJ. den.
10

Ze Meilan.

Ze Meilan.

Item Chûnr., der keller von Meilan, git von dem hof ze Meilan .X. viertel kernen vnd fol in samnen .V. fol., .I. den.
15 von den Nûfetze.

Item der selb Chûnr. vnd Rûd., fin brüder, gent von ir erbe IIJ. viertel kernen vnd IIJ. fol. pfen.

Item Herman kôfo git von Biken acker .J. viertel kernen.

Item .R. Brunner git von finen Reben .IJ. viertel kernen.

20 Item Eberhardus wûft gitt von finem Reben, die Ligent ze obren Meylan, die man nemmet den Morgen .IJ den. ier[k]elich.

Item Mînef herren Reben von Bonstetten gent .J. viertel kernen.¹⁾

Ze Hove.

Bl.

Dis ist der kelnhof ze hove.

71 a.

25 Item Blvntfchi git von dem selben kelnhof ze hove .XIIJ. mût kernen vnd .VJ. fol. pfennig.

Dú hûba ze Effelingen d̃v gilt .IIIJ. mût kernen.

Item ṽlr. Lenman von willrînkon git von der hûba ze wilrînkon .X. viertel kernen vnd .IJ. malter habern vnd
30 .IIIJ. fol. pfen., mînr .J. den.

¹⁾ Unterhalb dieses Eintrages, auf der 2. Spalte des Blattes, ist die Summe, die 4½ Linien füllte, vollständig ausradirt. Ganz unten am Blatte ist die Summe vorgemerkt: S. gelich . . ., minus IJ. mod. tritici.

Item walther Smutzli vnd Bela níd dem wege gent von der Hûba ze wilrínkon .VIJ. viertel kernen, .VI. mût habern vnd .VJ. fol. den., mínr .J. den.

Item Vlr. Mentzing git von der hûb .IJ. viertel kernen,
5 .IJ. mût habern vnd XXIIJ. den.

Item Vlr. Diethelms git von der hûba ze wilrínkon .V. viertel kernen, .J. malter habern vnd .IIIJ. fol. den., mínr .J. den.

Ze Bintzikon.

10 Item .H., der Meíjer von Bintzikon, git von der hûba ze Bintzikon .IIJ. viertel kernen.

Item Gerd. in der hûba git von derselben hûba .IIJ. viertel kernen.

Item Frid. von wile git von derselben hûba .IJ. viertel
15 kernen. Bl. 71 b.

Item der Junger Vlr. ín der hûba git von derselben hûba .J. mût kernen.

Item der Elter Vlr. in der hûba git von derselben hûba .IIJ. viertel kernen.

20 Item Lútolt Brütter git von der selben hûba .V. viertel kernen vnd gent danne alle sament von der selben hûba .VIIJ. fol., mínr .JJ. den.

Ze Icikon.

Ze Icikon.

25 Item Chûnr. Banwart von Icikon git von einer halben hûba ze Icikon .IIJ. viertel kernen, .VIJ. mût habern vnd .XXXJ. den.

Item Chûnr. von Honburg git von dem selben gûte .J. viertel habern vnd .J. Jmi kernen vnd .J. den.

30 Item .R. Otto git von dem selben gût .J. viertel habern vnd .J. Jmí kernen vnd .J. den.

Item .F. von Berlikon vnd fin geteilen gent von dem selben gûte .J. viertel habern vnd .J. jmí kernen vnd .J. den.

Item dv weiblin von Jcikon git .J. viertel habern vnd .J. jmi kernen vnd .J. den.

Item Rüd., der Staldler, git von dem selben gûte .J. viertel habern. Bl.
72 a.

5 Ze Kempton.

Item vlr. vnd Nyclus, die kellerr von kempton, gent von dem hof ze kempton vnd von einer Schûpûffe .XIIIJ. mût kernen.

Item Rüd. Salkenbach git von einer Schûpûffe ze kempton .J. mût kernen.

Item .H. Bûtenholtz git von .J. schûpoz ze kempton .J. mût kernen.

Item Ber. von Erlofen git von eim gûte ze werletzhufen .IIIJ. mût kernen, .IJ. malter habern vnd IX. fol. pfen.

15 Ze Rubenhufen.

Item .H., der Meijer von Rubenhufen, git von dem halben hof ze Rubenhufen VJ. viertel kernen, VJ. mût habern vnd an dem andern Jare .VJ. fol. pfennîng für ein Swîn.

Ze wetzikon.

Bl.

20 Item .H., der Meijer, vnd Rüd. Zûlli gent von der hûba ze wetzikon .IJ. mût kernen vnd .J. malter habern. 72 b.

Item Heintzi Mînnîng git von der hûba ze wetzikon .V. viertel vnd .IIIJ. becher kernen.

Item Heînr. Mînnîng git von der selben hûba .V. viertel vnd .IIIJ. becher kernen.

Item vlr. vnd Ber. Mînnîng gent von der selben hûba .V. viertel vnd .IIIJ. becher kernen.

Dis ist der herren gût ze kempbraten, das giltet .J. mût kernen. Des gent dûrftigen ab der flû .J. viertel kernen.

30 Arnolt, der Amman, .J. viertel kernen. Johans Becken feligen wip .J. viertel kernen.

Lûti Toeber .J. viertelkernen.

Bûrgi Adoltfwile .IIJ. köpf kernen.

Der keller von kempbraten IIJ. köpf kernen.

Summa ze Meilan vntz ze volklikon .LXJ. müt vnd .IJ. viertel kernen vnd .XIJ. malter habern vnd .IIJ. lb. vnd .XXXJ. pfenning.

- 5 Man fol wiffen, dz hâni peter von baden git von ain gût, haffet der gerften aker, lit bi dz herzogun gût ze baden, git ierlich ân .J. lib. wahff.

Ze Volklikon.

Bl.

Der hof ze volklikon der giltet .IIIJ. fol. pfen., die git 73 a.
wernher von volklikon vnd fin geteilen.

- 10 Das gût ze Effelingen, das des ammanf von walaftat was, das solt gelten .XXJ. den. vnd git nuwan .XVIIJ. den. Dero git Chûnr. Tûrlar .IX. den. vnd der Müller vnder der Linden .IX. den.

- Item der hof ze Bertschikon gilt .IIJ. fol. Die gent die
15 Meijer von Bertschikon.

walferfhufen .J. fol.

Das gût ze Tentlikon gilt .J. fol. vnd git den [waltherf
Svn von vtzikon] Lûti boner von dem gût ze tentlinkon.

- 20 Das gût ze Hergoff gilt .VIIJ. den. Die git der Snider von hergof vnd von eim gût ze Lûtikon .J. fol.

Item des Scherers gût ze Rapreswile gilt .IJ. fol. Des git der Scherer .IX. den. vnd vrichs walperfspergfvn .XV. den.

Item des Spilmanf hofftat ze Elschibach, dv gilt .J. fol., den gent des Spilmans erben.

- 25 Das Bûl gût Jn vifchetal gilt .VIJ. fol. pfen. Dero git Bl.
der Sigerfte vff dem Riet XXJ. den., Rûd. am Bûle XIIIJ. 73 b.
den. Der hof XIIIJ. den. Der Heffen gût XIIJJ. den. Der Stander vnd .H. Schufelberg vnd .h. Gubler gent .XXJ. den.

Ze Schalken.

- 30 Die Lînfibûler ze Schalken gent VJ. fol. pfen.

Summa der Pfennigen ze volklikon, ze vifchental vnd ze Schalchen .J. lb., .VIIJ. fol. vnd .IJ. den.

Der Hof ze Ötwile der gilet XVJ. müt kernen vnd .VIJ. müt habern vnd .XVJ. fol., minr IIIJ. den. vnd .J. pfunt pfeffers.

Des g[i]ent vlr. vnd wernher ab dem wíjer .VJ. müt
5 kernen vnd .J. malter habern vnd .V. fol. den.

Item der Sellof git von felben halben hof .VIJ. müt kernen vnd .V. fol. den.

Item wernher vnd vlr. ab dem wíjer gent .X. viertel habern vnd XX. den. von der Rúti in Slangenholtz vnd
10 von des Marschalchs gút .IIIJ. fol. pfenning.

Item der vogel von vtzikon git .IIJ. viertel kernen.

Item Metzi von Holtzhufen git .IIJ. viertel kernen.

Item der frijo von vlikon git .IIJ. viertel kernen.

Item der Mettel git .J. viertel kernen.

15 Item Rúdi von Vtzikon .J. pfunt pfeffers.

Summa ze Ötwile .XVJ. müt kernen vnd .VIJ. müt habern, .XVJ. fol., minr .IIIJ. den., vnd .J. lb. wachses.¹⁾

Dis ist der Nuffen Cíns ze Stefey.

Item des Huwen gút von Stefey folte gelten .J. müt Nuffen
20 vnd gilet nv .J. müt Nuffen, den git der vendo von Stefey.

Item vischlis gút ze Rettekón gilt .J. müt Nuffen, – den git der keller von Rettelikon.

Item dv húba ze Effelingen vnder der Linden, dv gilet .VIJ. müt Nuffen. Def git .H. volklikon .XV. viertel Nuffen. Der
25 herre vnder der Linden .IJ. müt Nuffen vnd .J. viertel Nuffen.

Dv Búrrerin von Effelingen git V. viertel Nuffen.

Summa .VIIIJ. müt Nuffen.

Summa der Nuffen ze Stefey .VIIIJ. müt Nvffen.

Dis ist der wachf Cíns ze Stefey vnd ze Britten.

30 Item die herren von Rúti gent .J. pfunt wachses ab der Balbe.

¹⁾ Der übrige Theil von Bl. 74a und das ganze Bl. 74b sind unbeschrieben.

Bl.

74 a.

Bl.

75 a.

Item Schumbellis güt ze Menidorf gilt .J. lb. wachses,
das git heinricel Brun wip von Rapreswile.

Item [von] des Teganf seligen güt von Meilan gilt .J. lb. Bl.
wachses von Biken acker. 75 b.

5 Item die frowen von Ötenbach gent .IJ. lb. wachses.

Item die vischer von Anflikon gent von ir güt ze An-
likon .J. vierdung wachses.

Item von hern walthers güt ze sant Peter .J. pfunt wachses.

Item die frowen von Töffe[n] gent von walahusen .J.
10 pfunt wachses vnd von dem güt ze Roßboff .J. vierdung
wachses.

Item des Schönowers güt gilt .J. vierdung wachses.

Item die herren von Rütí gent .J. pfunt wachses von dem
güt in Matten vnd von dem güt ze Heflibach .J. pfunt pfeffers.

15 Item Der Rat von Rapreswile git .J. pfunt wach[e]ses.

**Summa des wachs Cinfes ze Stefey vnd ze Britten .IX.
pfunt vnd .J. vierdung wachses.** finitur (?)— I lb. pfeffers.¹⁾

*13 sint die zínse des gotzhus
von dien Einfidelle inrent
dem berge Etzlin.*

Bl.
79 a.²⁾

20

((D)iz³⁾ sint die zínse des gotzhus von dien Einfidellen
inrent dem berge Etzlin.) Viricus Geiffer de haldenden te-
netur .IJ. picaria putiri, von dem Orte .IJ. pi. De Hagne .I. pi.

Jacobus Bising fol von der Engi .X. pi.

25 .R. Bising von der engi .IJ. pi.

.H. Bising von der engi .IJ. pi.

¹⁾ Dieser letztere Zusatz rührt wohl von einer Hand des 17.—18. Jahrhunderts her.

²⁾ Die Blätter 76, 77 und 78 sind herausgeschnitten. S. o. S. 5.

30 ³⁾ Für das später als Initiale anzubringende D wurde Raum gelassen, der aber nicht ausgefüllt wurde. Hier beginnt die zweite Haupthand und geht bis Bl. 90 a.

Uftrer von dem Tunkellen .I. pi., von dem Öutal .IIIJ. pi., von dem Gefwende .I. pi.

Walther kufter von dem öutal .IIIJ. pi., von dem Gefwende .I. pi.

5 [Heinzi wínze von haldenden .IJ. pi.] R. winz von öutal .IIIJ., aber .XIIIJ. pi., ftündñ vff dem haldenton.

R. horgenberg de Bernlowi .I. pi. De wildenegga .IJ. Bl. pi. De Metlon .IJ. pi. De Lachmose .IIIJ. pi. Bi Sila .I. pi. 79 b. De poffeffione .I. picarium } de Seracio.¹⁾

10 R. de Rûftal De Rûftal .IIJ. pi.

Ber. de Rûftal von dem Rûftal .I. pi., de bono .h. am reine an Rûftal .I. pi., von dem Schonenbechlin .IIJJ pi., von Trechfelun .IIJ. pi., von Horwen .I. pi.

Ber. von fteínowe [von Schutzfurte .IIJ.] pi. [von fteín-
15 owe .IJ.] pi. [von Efche . . pi.]

R. von fteinowe von fteínowe [.IIIJ.] V pi., von Rotenflû .IJ pi., von Schutzfurte .VJ. pi., von Snellifrúti .IJ. pi., von Wunnehütten .IIJ. pi., von haldenden mose .IJ. pi., | von dem Orte .IJ. pi., von dem Efche .J. pi. Bl.

20 H. Grefli de area .XI. pi., von katzmanfhütten .I. pi. 80 a.

H. von fteínowe von fteinowe .IIIJ. pi., [von dem Orte .I. pi., von haldenden .I.] pi., von Rotenflû .IIIJ. pi., von der Múli .IIIJ. pi.

H. im dike de Poffeffione .IIJ. pi.

25 De kalke, De Ride } IJ. pi.

Wernher im dike von dem dike [.X.] W pi.

C. Wintze von ftechamúflis rúti bi der mínfter .IIJ. pi., von der hofftat von Ortowa, von fnellifrúti, von atengraben, von Ride, von Kelis gûte .VJ. pi., von dem Bodeme .I. pi.,
30 von dem Reíne .I. pi., von dem Ride [.I.] .J. pi.

H. Wínze, der groze, von der hofftat, von Ortowa, von Snellis rúti, von Atengraben, von Groffewifa, von Ride } .XJ. pi., Bl. 80 b

¹⁾ Hier und im Folgenden stellen wir die Namen der einzelnen Oertlichkeiten, von denen der gleiche Zins bezogen wird, nicht, wie es im Original geschieht, unter einander, sondern, um Raum zu sparen, neben einander und setzen nach dem letzten Ortsnamen das Zeichen }.

von humelfberge .IIJ. pi., minus .I. lib. putiri, von Bifings
schachen .IIIJ. pi., von Gerchen .IJ. pi.

Dieterich winze von der hofftat, von Ride, von ateng-
graben .II. pi., von Grofwifa, von hagne vnd von dem núwen
5 ftadel .VIJ. pi., von — — — — —

Judent Wínzín von Reine .I. pi., von ir müter gûte .IJ. pi.,
vom Ride [.J.] J. pi.

H., filius .h. winzen, der Reine von der hofftat, von
Ortowa, von snellisrúti, von atengraben, von Grofwifa, von
10 Ride vnd von Kelis gûte .VJ. pi., | von dem Bodeme .I. pi. Bl.
Liberi de wolröwe de possessione IJ. pi. 81 a.

[Valko de area .IJ.] pi., von des aptesgefwende .IJ. pi.

H. von wolrowe [de area] von der hofftat .IIJ. pi., von
aptes gefwende .IJ. pi., von dem Kalche .IJ. pi., von humelf-
15 berge .I. pi. cum .I. lib. putiri.

H. ín der Owa, Bi fyla .IJ. pi. et .I. libram putiri, von
der hofftat .V. pi., von Rietengraben .I. pi.

Ůl. ín der owa Bi fyla von Seikon .I. pi.

H. de augia, filius .R. de augia, von widen — — —
20 Jtem ůl., filius .H. de Augia, an dem Reine [.IIIJ. pi.]
Manheit von fant Megínrates gefwende .IJ. pi., von der Bl.
hofftat .I. pi., von der Owa .IIJ. pi. 81 b.

C. Roto von der hofftat .VI. pi., von Topels Berge,
vom kalche } .VI. pi., von Bifings hofftat .XXX. oua.

25 H. Janfer vom dike V. pi., von Ride .IJ. lib. butíri,
vom Reine .IJ. pi., von ftechanrúflis gûte ím Őital, vom
Schachen } .IJ. pi.

H. von fteinowe, vōgli von Rotenflū .IJ. pi., vom Rúftal
.IJ. pi., von fteinowe .I. pi., von Aptesgefwende .IX. pi., von
30 Kelis gûte in Aptesgefwende .I. pi., von Roffebûle .IIJ. pi. |
von dem Berge Telleren .I. pi., von Tornígen schachen .IIJ. pi. Bl.

Richenz Mugrerín von Ahorne .IJ. pi., von dem Tenne 82 a.
.I. pi., von Ride .IJ. pi., von der Owa .I. lib. p[i]utyri, von
Lachmose .I. pi. et .I. lib. putiri.

35 .R. Mugrer von Rotenmose .IJ. pi., von der owa .I. pi.

Rûdolf, Rûd. fvn von lachen, an der wifa .IIJ. pi., ab dem Berge .IJ. pi.

R. Mûlner von Erlon .IJ. pi., von Lachmose .IIJ. pi.,
von Engi [J] J. pi.¹⁾

Johans Mûlner von Engi .J. pi., von Erlon .I. pi., [von
5 Metlon .J. pi.] — — — Mûlner — — — — —

Richentza et Vdelhildis de lachen de bono vor dem ftege .IJ. pi.
de Seracio.

⊗ [Ber. in der Engi von des probſtes gûte an Sunnen- Bl.
berge .V. pi., von Wiprechtz Bodem an Sunnenberge .III. pi., 84 a.
10 von Burchartz gefwende .I. pi., von Meifegge .I. pi., von
Gaffun .IIIJ. pi.,] von Meînratz Bôſchtznerns gûte .VIIIJ. pi.,
[von .R. Rabûlers gûte .IJ. pi., von Abentweide .J. pi.]

⊗ [Vlli von lachon] Rûdi ſchônnebechler von dem groffen ge-
fwend an fvnnenberg vnd von dem *gût bi dem bach ze willerzell* V picaria.
15 Bertſchi zem birchlin von dem langen bletz vnd von hvrekarz swend
.IIIJ^{or}. picaria.

Rûdolf *Mûller* von hys vnd hofftat zer gaffon, daz berchtolz von
Erlon waz, .IIIJ^{or}. pi., ſtof an ſchônzbächle gut, vnd von hus vnd hof
enend dem bach am fvnnenberg vnd vom grund *vnd* von der abend
20 weid IIIJ[J] picaria, ſtoffz an den rikenbach.

Vl. von Erlon von Erlon .V. pi., vom Hûtelin .I. pi., [von Vogel-
fwende .IJ. pi.,] von der Owa .I. pi., von kalbergademe .IJ. pi.

C. von Erlon von Erlon [IIIJ] .IJ. pi., von Miefegge .J. pi.

Johans von Erlon von Miefegge J pi., von vogelſgefswende, von
25 Timberren Bache .IJ. pi. vnd von Erlon .IJ. pi.

.C. Spelting von der hofftat .I. pi.

Bl.

.R. ſpelting de area .IIJ. pi.

84 b.

H., filius .R. Rabûlers, de bono Rabûler an dem Sunnenberge .IJ. pi.

.R. zwiuel von ſtôken .IJ. pi. De Miefegge J pi., de Bachftege
30 .IJ. pi., de wiſli IJ. pi.

Vl. gercher de area .IJ. pi.

Vl. vnder Birchlin von der hofftat .IJ. pi., minus .I. lib.
putiri, von [B]Rifings²⁾ bûle .I. lib. putiri.

H. vnder Birchlin et Gerdrudis de area .IJ. pi. et .I. lib.
35 putiri, von [B]Ritzings²⁾ bûle .IJ. lib. putiri.

¹⁾ Letzterer Zins iſt durch einen Strich zum Lachmose gezogen.

²⁾ Der Schreiber verwandelte durch Radiren das B in ein R.

- .R. hînder Berge von futers gefwende .I. pi. Item — — — Bl.
 .H. Berchtoltz Bôtzfchners fun von hitzlifegge J pi., von 85 a.
 der hofftat J pi.
 H. Rûdolf's Bôtzlechners fun von der hofftat .J. pi.
 5 H. Botzfehli, Carpent. — — — — —
 .H. Ebîner, .R. et forores sue von der hofftat .IJ. pi.,
 von Manheitinun .I. pi., von Bônien .I. pi.
 Dominus .H. de Grabs von Erlibach .I. pi. *De fnabel-*
berge Dapiferi .IJ. pi.
 10 H. ochfner von erlon .I. pi., von Katzmannes gûte .I. Bl.
 [. . .] pi., von Kelis Tannen .I. *lib.* [piu.], von Lieber- 85 b.
 botínvn, von Lieberbotínvn .IJ. pi., In Boltzberg .IJ. pi.,
 von des Trugfetzen gûte vnder der vura .IJ. pi., an dem
 Bûle nît der fura .IJ. pi., von gûtenburgerren .IJ. pi., von
 15 Bennôwa .IIIJ. pi., [von Bachfstege .IJ.] pi., [von dem wif-
 lîn .IJ.] pi., von dem tunkellen .I. pi.
 Rûdi och(s)ner, der bifing, von dem gût vnder der fûrí zû dem
 borftadel von dem Mûli weg ab vntz an die albe .J. quart. anken.
 H. uon hobzrûti von gnuphlifrûti, Von Nôggliifrûti } VIIJ.
 20 pi., von dem gefwende J pi.
 Jacob von hobzrûti, der Gefwende, von dem gefwende
 J pi., von der Rûti .VIIJ. pi.
 Wernli uon alptal In alptal .X. pi., von der weni .IJ. pi. Bl.
 Arnolt Rempo von Bûchlîn .I. pi., von Gubele .IJ. pi., 86 a.
 25 von kruklers gûte .IJ. pi., von obernhobzrûti, von Snabel-
 berg } .VJ. pi., von Wîntzenberge .I. pi.
 Johans korp von der Owa .IJ. pi., von dem Birchbûle
 .IJ. pi., von walthers gefwende .I. pi.
 Rûd. Meînratz von alptal .V. pi., von der Owe .IJ. pi.
 30 Johans Lenîng uon des Gerchers gûte bi Sylâ .J. pi.
 .H. flûer vom Schachen .J. pi.
 Burch. klehafo bi fyla .J. pi. Bl.
 V. hartman uon Horgenberg .IJ. pi., von Rûd. gûte vz 86 b.
 der owe in horgenberg .IJ. pi.
 35 Adelh. hartmannîn vom horgenberge .IJ. pi.
 [.R. wernhers uom fchachen .I. pi.]

Jta otten uon Anfhelminun .I. pi.

[Anfhehn uon baders gûte.] *Anfhehn* von alptal .VJ. pi.

Arnold uon ſteinowa von Bennowa .I. pi.

.H. fylter — — — — —

5 Vl. Nöggli uon anfhelminun .I. pi. De bono Menidorfi
in augia .IJ. pi.

Joh. noggli von Lenrúti in horgenberg V. pi. Bl.

Ŭl. űyler vom Nűwenberge .V. pi., von Nidernhobzrűti 87 a.

.Ij. [. .] pi.

10 R. Boppo uon wefis gûte .IIJ. pi., Enunt alba .IJ. pi.

VI. Rempo von altunweni .IJ. pi.¹⁾)

R. uon erlon uon der herrenbule .J. pi.

Ůl. Mangolt vom horgenberge .V. pi.

Otto Snelli von Mülibache .IIJ. pi.

15 Otto Menídorf von horgenberge .X. pi., stoffet an die gaff,
die da lit an dez bibers horgenberg.

Von sant Johanſes *horgenberg*, ſtoffet an dz moſ, dz da lit an
dem armenbûl, VIJ. pi. | [von baders gute ín horgenberg. —] Bl.

Meinrat Lening von torlis haltun .IIIJ. pi., von watte .IJ. pi. 87 b.

20 J. H. Mantica —————

C. Stoller

Torlis [feligen] feligen wirtinne. — — — — —

Dú weiblin uon der gebvnt .I. pi. Bi der Múli .IJ. pi.

VI. Klehafo von Ronon .IIIJ. pi., von vnderbirchlín .IJ. pi.

25 [Rüdi wínze, Berchtolz fun, von Mülibache .I. quart.]

.H. Wintze, Berchtolz fun, | von huntwiles egge, von Bl.
Wintzenberg — — . 88 a

- Rûd. kûri von kûrifegge .IJ. pi.
 C. kûri von der Egga .IJ. pi.
 .H. Kûri, der fwarze, uon fnabelberg .IJ. pi., von Brun-
 nerrun egga .J. vierteil anken, von fennen gefwende .IJ.
 5 pi., | von der hofftat vnd der wifen .IIJ. pi., von Greterrûn Bl.
 gûte .I. pi. 88 b.
 .H. Lûgger uon der hofftat .IJ. pi., von der egga .IJ.
 pi., von Schedlers gûte .I. pi., von fûchflifberge .J. pi., von
 der gebrunft .I. pi.
 10 .R. yfenman von her Dietrichs gûte an fnabelberg .IJ.
 pi., von greterrûn gebrunft .I. pi.
 .Ber. Blûwel vom fchachen .I. pi.
 .H. Bûffelman von der hofftat .J. pi.
 .H. Scherer von der Rûtti .J. pi.
 15 Vl. Kôrnlî — — — — —
 .H. Wiprecht von hermannínvn .IIJ. pi.
 .R. ab Etzli uon Birchbûle in Sultztal .IJ. phunt anken. Bl.
 .R. vader von birchbûle ín Sultztal .I. phunt anken — 89 a.
 — —¹⁾ von der vrowe gûte von Wurmesbache .IIIJ. pi.
 20 Jtem vli vnder der fiten von hûrfchenftein ze den grofen ganden
 vnd zû dem [gad.] ftadel .J. quart. anken.
 Johans Nôggli von des Muref gûte .VIIJ. pi.
 .R. ab egga²⁾ von her heínrichs gûte vnder fnabelberg
 .IJ. pi., von dem altenfnabelberg .I. pi., von happachs ftauel
 25 .IJ. pi. vnd .IJ. phunt anken, von Sunnenberge .XI. pi., von
 Tannvn .IIJ. pi., vom Wiflin bi Sylâ .I. pi., von ph'anenftil
 .J. pi., von Schônmenbodme .VIIJ. pi., von Schônmenbodme aber zwei[n]
 teil eís zigren vnd eís jârs .VIJ. kefe, def andern Jaref .VIIJ. kefe.
 C. ab egga von hellenrûti .V. pi. Bl.
 30 Vl. ab egga von Meíengefwende .IIJ. pi. 89 b.
 H. ab egga von Rappates wifa .IJ. pi., vom tore .J. pi.
 Vl. vogt von Bûholteregga .IJ. pi., von dem alten hufe ín
 ín der ôwe .J. pi.

¹⁾ Hier sind zwei Zeilen frei gelassen.

35 ²⁾ Am rechten Rande steht von etwas späterer Hand geschrieben:
 Sigft. (Sigerft oder Sigrift).

H. Vogt uom grunde .IJ. phunt anken.

Vl., der elter uon fyla, von Juchertun .IJ. pi., von dem Rorigen schachen .J. pi., von Egglin .J. pi., von happachftauel .I. pi. vnd .I. phunt anken.

5 Rüd. vz der owa von Syla von Rorgen schachen .J. pi. Bl.
Vl. vz der owa uon fyla von Etzlin .IJ. pi. 90 a.

.Her., heinrichs fun von fyla — — — — —

C. Nebenzwei — — — De [S]Tofte IJ pi.

[Von gefwanten owa .VI. pi.] ¹⁾

10 M. Vönno in den ftöken .J. pi.

Vlr., vlr. fvn, von Syla von der Gadenstat vffen Ezli .IJ. pi. vnd ein dritten teile eins zigren.

Summa butyri .XXVIJ. quart. .VIIJ. pi. et .J. lib., de quibus est nouum .J. lib. et .V. pi. vnd XXX eiger vnd zwen teil einf zigern vnd

15 VIIJ keyfe et dubitatur de bono hermanni de Syla.

Summa butyri fuper egga est .X. quart. cum VI. pi.

Summa feraceorum .XX. feracia, minus .J. seracio.

Summa cafeorum .CCCC., minus .X. cafeis.

Dif fint die Suueigen uffen Egga:

Bl.

20 Büffelman fol .XVIIJ. becher, .IJ. zigern vnt .XXX. kæfe. 90 b.

Johanf Nögli .IJ. viertel anken, .IJ. zigern vnt .LX. kæfe.

Rüdi ab Egga .J. viertel vnt .VJ. becher, IJ. zigern vnt .L. kæfe.

Cüni ab egga .J. viertel anken, .IJ. zigern vnt .XL. kæfe.

Vlrich vogt .IJ. viertel anken, .VI. becher, IIIJ. zigern vnt .LXX. kæfe.

25 Heinr. uogt .J. viertel anken, .VJ. becher, IJ. ziger vnt L. kæfe.

Vli körnli .J. uiertel anken, .VJ. becher, .IJ. zigern vnt .L. kæfe.

Herman bilftein .J. viertel anken, .IJ. zigern vnt .XL. kæfe.

Summa des [s] anken X viertel vnt VJ pecher.

Dis³⁾ fint dv recht des Gotzhufes von den Einfidellen, Bl.
91 a.²⁾

30 ¹⁾ Hier enden die Einträge der zweiten Haupthand.

²⁾ Hier beginnt in U2 wieder die erste Haupthand.

³⁾ Dieses Hofrecht ist noch in U3, Bl. 13 b und 14 a, in fast gleichzeitiger Ueberlieferung, aber ohne die jüngeren Zusätze des U2 enthalten. In den Anmerkungen geben wir die Lesarten des Hofrechtes, wie es in U3 enthalten ist, mit den ihm eigenthümlichen Zusätzen. — Ausserdem ist dieses Hofrecht fast gleichlautend mit der Fassung von U2 und den dortigen jüngeren Zusätzen in dem Rodel StAE, sign. A.KK3 enthalten. Diese aus dem Ende des 14. oder dem Anfange des 15. Jahrhunderts stammende Fassung des Hofrechtes ist gedruckt in DAE, Litt. K, S. 57 und 58 und bei Jacob Grimm, Weisthümer 1, 149—151. Der Anfang des Hofrechtes ist auch in DAE, Litt. M, S. 97, gedruckt. In der Libertas

40

dñ die hoflute von Pfeffikon,¹⁾ von den²⁾ Einfidellen, von
Núheín, von Erlibach, von Stefey,³⁾ von Kaltbrunnen⁴⁾ hant
geoffenot vnd erteilet⁵⁾ bi dem eide, so si⁶⁾ dem Gotzhufe⁷⁾
getan hant, vnd von alter an si⁸⁾ bracht ist, als hie nach⁹⁾
 5 geschriben stat.¹⁰⁾

J. Das erste recht¹¹⁾ ist, das¹²⁾ eines Abtes Amman
 zwirent in dem Jare richten sol vmb¹³⁾ eigen vnd vmb erbe.
 IJ. Dar nach¹⁴⁾ ist des Gotzhufes¹⁵⁾ getwíng vnd ban vnd
 einung, vrsetze¹⁶⁾ vnd ellv¹⁷⁾ gerichte, wan Túbi vnd freuení,
 10 ad fanguinem,¹⁸⁾ das sol ein vogt richten. IIJ. Vnd ze den
 zweín¹⁹⁾ ziten, ze Meíjen²⁰⁾ vnd ze herbfte, so sont alle die²¹⁾
 für den amman komen, die des Gotzhufes²²⁾ gút hant,²³⁾ so
 in die hóue²⁴⁾ hórent, siben schû lang²⁵⁾ vnd breit. IIIJ. Wer
 aber des nícht tete,²⁶⁾ der sol es dem Amman besseren²⁷⁾
 15 mit drín schillingen vnd sol da liden, das vrteilde git, vnd
 sol des Abtes amman richten vmbe gelt, alf dike,²⁸⁾ so man
 sín bedarf.²⁹⁾ V. Ovch³⁰⁾ sol man die Cínse weren³¹⁾ ze den
 Citen, als man Cínfen³²⁾ sol, tete³³⁾ er des nít,³⁴⁾ so sol erf
 besseren³⁵⁾ mit drín schillingen. VJ. Ovch³⁶⁾ sol mín herre,
 20 der abt, pfenden vmb sín³⁷⁾ Cíns, wenne ers gerne tút, ane
 klagen.³⁸⁾ Och ist diu tafern des Gotzhus in allen ieren twingen vnd
 sol niemen kein win schenken, jn tú denn ein herr vff, ald der, dem er
 denn den gwalt git; weri aber, daz keiner daz vber für, als dik er den
 zaphen zúhe, das sol er bessern mit IIJ sol. den. vnd an schenken sín
 25 vntzit vntzit an eíns herren genad. ✱ Och sol man wissen, das man dz
 alt Mess han sol vnd damit messen, vnd were, dz ekeiner Ein ze klein
 Meff hette, der sol dar vmb huld gwinnen an eim herren von Einfidellen.

Einsidlensis 2, 210—212 ist dieses Hofrecht im Auszug und zwar nach dem folgenden Texte des 2. Urbars gedruckt.

30 Die späteren Fassungen dieses Hofrechtes können hier keine Berücksichtigung finden.

1) pheffikon. 2) dien, so immer statt den. 3) Steue. 4) Kaltprunnen.
 5) vnd erteilet fehlt. 6) fu. 7) Gotzhuf. 8) fu, so immer statt si. 9) nah.
 10) geschriben stant. 11) Daz erst recht. 12) daz. 13) vmbe, so immer statt
 35 vmb. 14) nah. 15) Gotzhus. 16) vrsätze. 17) állu. 18) ad fanguinem fehlt.
 19) zwén. 20) ze Meíjen. 21) die fehlt. 22) Gotzhuf. 23) hent. 24) in den
 hóue. 25) lange. 26) Wer des níht tæte. 27) befferon. 28) dikke. 29) be-
 darfe. 30) Och. 31) weron. 32) zínfen. 33) tet. 34) níht. 35) befferon.
 40 36) Och, so immer statt ovch. 37) phenden vmbe sinen. 38) klage. Das
 folgende Kleingedruckte bis n° VIJ fehlt.

Vnd hât Jn ein her von Einfidellen dar vmb ze straffen, war vmb er wil. Och fol man wissen, das ein her von Einfidellen als wol hât ze twingen die Phfyfter, als die wirt, daz si phfenning wert brot bachten nach dem vnd si korn ze kouffen finden an geuert. Vnd were daz ekeiner
 5 dar an mißfûre, daz er ze klein Brot bûche, So hete Jn ein herr von Einfidellen dar vmb ze ftrauffen, als dick er daz tût, vmb fûnff Schilling, vnd wz Brotz er denn hinder Jm find, daz fol er durch Got geben. ✱¹⁾ VII. Wa ovch ieman kunt vnd vff²⁾ einen hofman klaget, der fol bûrgen geben, dc³⁾ er öch ze rechte ftanden⁴⁾ dem,
 10 den er beklaget vor dem Amman des abtes. VIII. Ovch fol man wissen, wa ein eigen man des Gotzhufes⁵⁾ ftirbet, der fol geben ze ualle das beste höpt oder ftuk, fo er hat.⁶⁾ IX. Wer ovch, das dekeiner des Gotzhufes man⁷⁾ ze der .Ê. keme⁸⁾ mît finer vngenôffin,⁹⁾ der fol ein¹⁰⁾ abtes hulde gewinnen, als er si an im vînden mag. X. Wer ovch, dc¹¹⁾ er kint gewünne¹²⁾ bi der frowen, fo erbet das¹³⁾ Gotzhûs, swas¹⁴⁾ er eigens vnd erbes het von dem Gotzhufe. XJ. So ift aber genôff¹⁵⁾ des Gotzhufes Lûten¹⁶⁾ von den Einfidellen des Gotzhufes lût von zûrich fant Reglun,¹⁷⁾ Des Gotzhufes Lûte
 20 von der Richen Owa, Des Gotzhufes Lûte von Sant Gallen, Des Gotzhus Lûte von Pfevers,¹⁸⁾ Des Gotzhus Lûte von Schennis vnd von fekingen.¹⁹⁾ XIJ. Ovch fol man wissen, wa dekein²⁰⁾ Gotzhus man vert vffer einem hof²¹⁾ in den andern, dem fol der vogt nicht nachvarn,²²⁾ ef si danne²³⁾
 25 Frowe oder man, vnd fol dienen²⁴⁾ dem herren, der danne²⁵⁾ herre vber den hof ift. XIII. Were ovch, das²⁶⁾ dehein vrteilde ftieffe vor des aptes Amman, ef were²⁷⁾ | danne²⁵⁾ Bl. vmb eigen oder vmb Erbe²⁸⁾ oder swas²⁹⁾ des Abtes Amman 91b. ze richtenne hat,³⁰⁾ die fol man zûhen vffer dem hove in

30 ¹⁾ Was wir hier zwischen ✱ ✱ gesetzt haben, steht nicht auf Bl. 91 a, sondern auf Bl. 26 b. Den Grund dieser von uns vorgenommenen Versetzung sehe man oben S. 5 nach. Vergl. auch S. 47, Anm. 2.

²⁾ uffen. ³⁾ daz. ⁴⁾ stande. ⁵⁾ Gotzhus. ⁶⁾ ftûchi, fo er ftirbet, daz er het. ⁷⁾ daz dehein Gotzhus man. ⁸⁾ kæme. ⁹⁾ vngenoffinnen.
 35 ¹⁰⁾ einel. ¹¹⁾ daz. ¹²⁾ gewinne. ¹³⁾ daz. ¹⁴⁾ waz. ¹⁵⁾ genoffe. ¹⁶⁾ Gotzhuflûte, so immer statt Gotzhufes Lûten. ¹⁷⁾ Regelun. ¹⁸⁾ pheuers. ¹⁹⁾ vnd von fekingen fehlt. ²⁰⁾ dehein. ²¹⁾ houe. ²²⁾ niht nah varn. ²³⁾ denne. ²⁴⁾ dienen. ²⁵⁾ denne, so immer anstatt danne. ²⁶⁾ daz, so meist statt das. ²⁷⁾ wer. ²⁸⁾ U3 fügt bei: oder gelt. ²⁹⁾ waz. ³⁰⁾ richten het.

die dinghove,¹⁾ als danne erteilet²⁾ wirt, vnd ze iungeſt in deſ
 aptes kamer, eſ were³⁾ danne, das die teile einf andern vber
 ein kemen. XIIIJ. Ovch fol man wiſſen, wa man vmbe des
 Gotzhus eigen richtet in den dinghoven, dar vmbe fol nieman
 5 erteilen, wan des Gotzhufes Lute. XV. Wer ovch das einer des
 abtes Amman vber horig wurde⁴⁾ vmb gelt, ſo ſol der vogt jn
 twingen mit lib⁵⁾ vnd mit gute, das er dem klegger vergelte vor
 abe, dar nach⁶⁾ dem Gotzhus ſin Buſſe, dar nach⁶⁾ nem⁷⁾ der
 vogt och ſin Buſſe.⁸⁾ XVIJ. Ovch fol ein vogt ſitzen bi des abtes
 10 amman ze Meijen⁹⁾ vnd ze herbfte vnd ſol den amman nicht
 irren¹⁰⁾ an ſinem gerichte¹¹⁾ vnd ſol den Amman ſchirmen
 vor vnfug.¹²⁾ XVIIJ. Were ovch, das¹³⁾ dehein klag fur gienge,
 die ein vogt richten ſol, mag er ſi des tagel nicht¹⁴⁾ rich-
 ten, ſo ſol er tag geben wider in den hof nach¹⁵⁾ des houes
 15 recht.¹⁶⁾ Och fol man wiſſen, dz dz einer herren amptman richten ſol,
 wz fur jn kunt, Es wer den, dz ieman klegti vmb frefni, dz ſol ſich en-
 pfinden vor Eineſ abteſ amman vnd ſinem ſtab mit vrteil ob eſ frefni
 ſi, E er den ſtab ſul von im geben. Enpfind ſich aber mit vrteil vor
 einer apteſ amman, ob eſ frefne ſi, ſo ſol einf herren amman [von] den
 20 ſtab von im gen, vnd ſol ein vogt richten nach deſ Hofz recht. XVIIJ.
 Was och der vogt ze richtenne het von frëueni, daſ ſol
 man richten dem klegger mit .IIJ. fol.¹⁷⁾ vnd dem vogte¹⁸⁾
 mit .VJ. fol. ane d[i]rie¹⁹⁾ ſache. XIX. Wer ovch²⁰⁾ einen²¹⁾
 Marchſtein vſbrichet²²⁾ oder ein²³⁾ ſinen eid beſchiltet²⁴⁾
 25 oder heime ſuchet vnder Ruffigem Râven²⁵⁾ mit gewâſtenter
 hand frëuenlich,²⁶⁾ die ſon beſſeren²⁷⁾ dem klegger mit .IIJ.
 pfunden²⁸⁾ vnd dem vogt mit .VJ. pfunden.²⁸⁾ XX. Ovch hat[t]
 man minem herren, dem Abte von den Einfidellen,²⁹⁾ Erteilet
 ze den Einfidellen,³⁰⁾ das nieman keinen Invâng,³¹⁾ nôch
 30 keinen Rûhen wald³²⁾ mag noch enſol inne han ane mineſ³³⁾

1) dinghove. Ueber dieſe Beſtimmung vergl. auch das Hofrecht
 von Erlinsbach, oben Bl. 47 a, S. 80. 2) erteilt. 3) wer. 4) wrde. 5) libe.
 6) nah. 7) neme. 8) och vnd Buſſe fehlen. 9) Meigen. 10) niht ierren. 11)
 gericht. 12) vnfuge. 13) Vnd wer daſ. 14) niht. 15) nah. 16) rechte. Das
 35 Kleingedruckte von hier bis n^o XVIIJ fehlt. 17) ſchilligen, ſo immer
 ſtatt fol. 18) vogt. 19) dri. 20) ovch fehlt. 21) ein. 22) uſſebrichet. 23) ei-
 nem. 24) Eide ſchiltet. 25) Rafen. 26) gewaſeenter hande freuenliche. 27) ſont
 beſſeron. 28) phunden. 29) von den Einfidellen fehlt. 30) U3 fügt bei:
 uffen den Eide, daz etc. 31) Invange. 32) walde. 33) mins.

- herren, des abtes, hând vnd willen¹⁾ vnd ane zínf. Ovch fol man wissen, wer gût hat, dz drû iar vnuerzinfet stat, daz ist danach minem herren vellig worden. Ovch fol man wissen, wer gût in kofes wif inne hat, iar vnd tag vngeuertigot, daz ist ovch dem gotzhus lidig.
- 5 Ovch fol man wissen, wa ein vnelich kint in den hêfen ab stirbet ane lib erben, daz fol ovch min herre, der apt, erben an alle widerred.
- ✱ Ovch fol man wissen, dz ein Herr von Eínfidellen vogt vnd Her ist über geistlich lût vnd si erben fol. ✱²⁾ Ouch fol man wissen, wer iar vnd tag wanhaft ist in des Gotzhuff twîngen vnd bennen, der fol dem
- 10 Gotzhus gebunden sin ze dienne recht als ein ieklich Gotzhuf man, ist daz er in dem iar von nieman versprochen wirt, die wil er hinder dem Gotzhus ist. Es ist och des Gotzhus reht, wer smaltz dem Gotzhus fol zîfen, der fol gefotten smaltz geben, daz gelûtert fy, vnd têt des nit vnd sich daz befund, der fol anders geben als vil als des waz vnd fol
- 15 daz vordrer verloren han. Vnd git er och minder, so ist er jn der selben bûzz, vnd wer och ziger fol, git er minder, denn er fol, so ist er jn der selben bûzz als vmb den anken.

Difû³⁾ nachgeschriben⁴⁾ gûter sint dâ manlehen, dû man

Bl.
92 a.

- 20 14. Jahrhundert angehörende Hand hat Folgendes hinzugesetzt.

Och het man minem herren, dem abte von dien Eínfidellen, erteilet vffen den in dem hôf ze pheffínkon vmb die ôbren mûlj vnd vmb die nidren mûlj, die des Gotzhûf Eîgen sint, de sj ein hêr zwîrent in dem jare bêsêzzen vnd êntfêzzen fol vnd mât, vnd de dês Gôtzhûf lûte ze

25 dien zweín mûlînen malen sýn mît dien gêdingen, als hie nâch geschriben stât. wer aber, de si dês nhît êntêtin, so sýnd sî dien mûlnern besseron mît .IIJ. fol. Jtem Och, de ein gât zê dêwêder mûlj mêt, ist dês kôrn vf der mûlj, de fol er malen vnd sô de âbe kýmêt, sint dâne dês Gôtzhûf lûte dâ vnd wên mâlen, sô fol êr dem êrsten malen, vnd aber dâr

30 nâch dem êrsten, vntz de in allen gêmaln wirt. wâ si des nhît têtin, dâf sînt si besseron mît .IIJ. fol.

Och hât mân erteilet vf dên eît vmbe dû vêcher in dem winkel vf dem berge, de fy ein hêre zwîrent in dem jare bêsêzzên sol vnd mât.

- 35 Die hauptsächlichsten Abweichungen des Hofrodels in U3 von der oben in U2 gegebenen Fassung, sowie dieser Beisatz zum Hofrodel in U2 sind in DAE. Litt. M, S. 86 u. 87, freilich etwas fehlerhaft, abgedruckt.

²⁾ Dieser zwischen ✱ ✱ eingeschlossene Satz steht am untern Rande des Bl. 92a. Ein Verweisungszeichen weist ihm obige Stelle an.

- 40 ³⁾ Die folgenden Einträge bis zum dritten Eintrag auf Bl. 92b u. S. 135, Z. 18, finden sich auch in U3, Bl. 14b, 1. Spalte und auf dem untern Rande der 2. Spalte, und haben, mit Ausnahme der vier letzten, in U3 eine ältere Fassung als in U2. Die Lesarten von U3 geben wir hier.

- 45 Am obern Rande von Bl. 14b, 1. Spalte, in U3 steht „Toggenburg Metzikon“, was nicht viel später geschrieben wurde und wahrscheinlich eine Federprobe ist.

⁴⁾ nagescriben. U3.

ze lehen het von dem Gotzhus vnd von eim Abte von den¹⁾
Eínfidellen. Des erften,²⁾ so hant vlr., Richwín vnd Heinr.
 von wolrowe³⁾ ze lehen friefis Swande, den zehenden⁴⁾ in
 vogelneft, die hofftat da Heinr. Criftan vf fitzet vnd die
 5 Reben bi der hofftat vnd ze Beche in der Owe⁵⁾ vnd an-
 derfwa acker vnd wifan.

Item Heinr. Heltherre het ze lehen⁶⁾ die *Garnhenki*⁷⁾
 ze Beche.

Item Johans, Rûd.⁸⁾ vnd Jacob die Schönen,⁹⁾ gebrüder,
 10 hant¹⁰⁾ von dem Gotzhus ze lehen ze Lindenowe die Meijer¹¹⁾
 hûba, dú giltet .XJ. ftuk.¹²⁾

Item her¹³⁾ Rûd. von Glarus, Ritter,¹⁴⁾ het von dem
 Gotzhus ze Lehen den hof ze Gerlofperg.

Item¹⁵⁾ ze Teilnang zw hûben, dero¹⁶⁾ het eine Cûnr.,¹⁷⁾
 15 der Jlnower, die andern het Peter Stukki von dem Gotzhufe,
 der hûben¹⁸⁾ giltet ietwedrv .XJ. ftuk.¹⁹⁾

Item ein hûba, lit ze hoffteten,²⁰⁾ die²¹⁾ het Her Johans
 von Schönenwert²²⁾ vnd Heinr. von Friensstein, vnd ein
 Schûpûffe,²³⁾ lit ze Obren Hafla, die Otto von Hafla von in²⁴⁾
 20 het ze Lehen.²⁵⁾

So het Chûnr., heinr. vnd Johans, die keller von Brit-
 ten,²⁶⁾ ein hûba, lit im Bûle, giltet inen VIJ. ftuk²⁷⁾ vnd Johans
 Bûler het in der selben hûba, das²⁸⁾ im giltet .IIIJ. ftuk.²⁹⁾

So het der von Sehen ze lehen³⁰⁾ ein gût, lit ze Hôngge,³¹⁾
 25 das³²⁾ buwet der Siggenner vnd giltet VJ. ftuk.³³⁾

1) dien. U3. 2) Von Erft. U3. 3) Bei diesem und den meisten fol-
 genden Einträgen auf Bl. 92a und b von U2 sind die Namen der Lehen-
 inhaber von einer spätern Hand des 14. Jahrhunderts auch noch auf den
 Rändern bemerkt. Da diese Namen alle in den betr. Einträgen vorkom-
 30 men, sehen wir von einer Wiedergabe derselben ab. 4) der zehend. U3.
 5) Oua. U3. 6) het ze lehen fehlt in U3. 7) Garnehenki. U3. 8) Rûf. U3.
 9) schönnen. U3. 10) die hant ze Lehen. U3. 11) Meiger. U3. 12) ftukke.
 U3. 13) Item her fehlt in U3. 14) Ritter fehlt in U3. 15) Item fehlt in
 U3. 16) der. U3. 17) Cûrt. U3. 18) hûben fehlt in U3. 19) ftuki. U3.
 35 20) hoffteten. U3. 21) die fehlt in U3. 22) Schonnenwert. U3. 23) Schû-
 poz. U3. 24) Jnen. U3. 25) Unter diesem Eintrage am untern Rande der
 ersten Spalte steht in U2 der Satz, den wir oben S. 133, Zeile 7 und 8,
 zwischen ✱ ✱ gebracht haben. 26) britton. U3. 27) ftukkú. U3. 28) daz.
 U3. 29) ftukke. U3. 30) ze lehen fehlt in U3. 31) Hongge. U3. 32) Statt
 40 das hat U3 vnd. 33) ftukki. U3.

So het Rûf von Zollikon ze Togwile, das .IIIJ. ftuk¹⁾ giltet.

So het her Amur von Luterberg vnd Johans von Münchwile Ofwifa vnd den Reín im Thurtal.²⁾

5 So het [J.] vlr.³⁾ zwiger ze Nidern Jlnowe, das .V. ftuk⁴⁾ giltet.

So hant Hern Vlrchs feligen Svn von klingen ab Stein, def Eltern, ze Lehen den hof ze Eschentze, der giltet .IIIJ. malter vefan, .IIIJ. malter kernen, .IIIJ. malter habern, .J. lb. Coftentzer pfen. für swin, .J. lb., .VJ. fol. Coftentzer, .V. hñnr., .C. eiger vnd .IJ. müt Nuff.⁵⁾

[So hat her Rûd. von Glarus, Ritter,⁶⁾ von uns ze Lehen einen wingarten, lit ze hottingen, def sint zw Juchert.]

So hant⁷⁾ Jlnower vnd Peter ftuki ze Teilnang zw Bl. 92 b. Schüpuffen von vnf ze Lehen, die sint geteilet.⁸⁾

So hant Chñnr. vnd Heinr., gebrüder, von walafelle, von vnf ze Lehen die hñb ze Bñle.⁹⁾

So hant Johans von Bñle vnd Heinr., der Meijer, vnd jr *geswiftergit vnd Rûd., der Meijer*, hat das selbe lehen mit in.¹⁰⁾

20 So hat her Hñg Bruno, Ritter, die hñba ze hñngge von vns ze lehen vnd giltz XIJ. ftuk.

1) ftuk. U3.

2) So het [Jacob] Her amur von Luterberg vnd Joh. von Münchwile Ofwifa vnd den Reín. U3.

25 3) Statt J. vlr. hat U3 Johans.

4) ftuk. U3.

5) [Der houe ze Eschentze, [den Heinr., der Amman von Dyeffenhoven] het, den hant [d] Her vlr. Svn von klingen [ab] von Stein ze Manlehen von dem Gotzhus ze dien Einfidellen;] der giltet .IIIJ. Malter vefan, .IIIJ. Malter kernen, .IIIJ. Malter habern, .J. phunt phen. Coftentzer Muntze, ein Swin vmbe .XIJ. fol. coftentz., .V. hñnre, .C. eiger. Den hant nu die von klingen, hern vlr., des eltern, kñnt. U3.

6) Her Rûd. von Glarus, Ritter, het etc. U3.

7) Fehlt in U3, das den Vornamen des Jlnowers nennt, nämlich Cñnr.

35 8) S. o. Bl. 92a, S. 134, Z. 14—16.

9) Dv Hñb ze Bñle ist von vnf Lehen, die het .C. vnd .H. von wal-fellen, gebrüder. U3.

10) Joh. von Bñl, .H., der Meijer, [vnd Rûdi d] vnd ir geswidergit vnd .R., der Meijer, die hant das selbe lehen mit in. U3.

40 Diese vier Einträge, oben, Z. 12—19, stehen in U3 am untern Rande und sind etwas später als die übrigen Einträge geschrieben. Damit endet die Aufzählung der Mannlehen in U3.

Hern Johans von Frowenuelt ist enpfolhen das Meijer-
ampt ze Eschentze nach den briven, als wir von sinem vat-
ter hant.

So hat Heínr. Schar von Radegge die hûba ze windahusen.

- 5 So hat Hûg von Keyferstûl, fríje, das kûchilehen, dar in
horent zû Juchert Reben, ligent ze Meilan vnd einen hof
ze Teilnang, der giltz .XX. ftuk.

So hant die Bruchinge von Menzingen an zêchenden ze Mênzingen
vnd vmb den Bêrg .V. ftuk gêltes ze lêchen von vns.¹⁾

- 10 So hat — — von Lvtterberg von vns ze lêchen andmers Swendi
vnd ein wíse ze lutenwile vnd das gûtelin an der Burge, lit ôch ze
Lutenwile.

So hat — — Bollinger das Horgût, lit vf hittenberg.

- 15 So hat Johans von Sturzeneke enphangen die manschaft eines
lêchens, das er fûrbas von íme lichen mûs vnd fol, als er spricht, vnd
ôch verlûchen hat Johansen vnd Chûnrat Hôrnler n vnd ist ein hûba,
lit ze Bêroltzhusen, gilt — — Stuke.

Johans zer kerí von Brettingen hat ze lechen den zehenden ín der
Swande, den zehenden ze Hinderburg.

- 20 Bruchi von Mentzín(gen) hat ze lechen den zehenden ze Mentzingen.
Ofwalt von fant Johann hat ze lehen das Meijerampt ze kaltprun
vnd ein hof, gilt .VIIJ. ftuk.

Vlrich von kaltprunn hat .XX. Juchert akers vnd ein holtz, das
man nemt mûlispêrg.

- 25 Rûd. Schôn von zûrich [.] Bl.
Rûdi lang ab hittenberg hat ze lehen die Egge vff hittenberg. 93 a.

Berchtolt Ôweler von Liehtisteig vnd Johans Bûchman hant ze lehen
ein wísen ze vttenwile, gilt jerlich .J. lb. wachs.

- Johans vnd Vlrich Benzzen von Steína hant ze lêhen ein gût, ist
30 gelêgen ze windehusen, giltet ierlich .IJ. Malter kernen vnd .I. Malter
habern vnd .IIIJ. fol. constenzer den.

Stollo von Gríffenfe hat ein hof ze lêhen von vns, der ist gelegen
ze Egga vnd giltet .VIIJ. ftuk.

- Johans von Eppenstein hat ze lehen .IIIJ. aker, die sint gelegen
35 vffen dem bolen.

Ioft ammanf von vexwile het den zecheden ze togwile halben.²⁾

- 40 ¹⁾ Der gleiche Eintrag, mit Ausnahme der zwei letzten Worte, stand
am untern Rande der ersten Spalte, unmittelbar unter obigem Hûg von
keyferstûl betr. Eintrag, ist aber durchgestrichen und durch Radiren fast
vollständig getilgt.

²⁾ Am äussern rechten Rande steht die kaum zu lesende Notiz: der
graber hal , die durch ein + auf obigen Eintrag bezogen wird.

Her Jacob Muller, burger zurich, Ritter, Her Johans von Hunaberg, Ritter, vnd Peter von Hunaberg, sin prûder, hand ze lehen die Gotzhus lute von Einsfidellen, die zwûschend Melbach vnd Mulbach sitzzend.¹⁾

So hatt vîsenbrand ein gût von vns ze lêchen, litt ze hittenberg, 5 gilttet V. mut habern vnd IIJ fiert. kernen.²⁾

Item — — Kündig hat von dem gotzhus ze lehen die gebreiten halb ze kaltbrunnen Vnd fûri och halb.

Item kûni fûri von ftein hat ein aker am graben ze lechen.

Item ist, das ieman Ein Ein gût hat in gwer drij Jar vnd drij tag, 10 der *im lan(t)* ist difen dem Rin vnd in deren Switter gebiet vnd difen Der âr, der och teglich ze kilchen vnd ze mërkt *by* im gât, den fol och ein gwer den da by schirmen. Vnd ist daz iemun Ein gût hat in nutz vnd in gwer Nûn Jar vnd Nûn tag *vnuerprochen*, den fol och Ein gwer da by schirmen, der vffern den egen zilen ist.³⁾

15 Dis find dú gûter des kelnhoues ze Erlibach.

Bl.

Der Ersten acht Juchert akers ob den⁴⁾ vnd die wîse da 94 b. bi, der drig manmatt ist, vnder⁴⁾ holtz, stoffet einhalb an die alment.

Item vier Schupûffenn Jn dem vndernholtz.

Item Haneich, dú wîse, der zwai manwerch ist, stoffet einhalb an 20 Cappeller, andert an der hentfchûher gûter.

Item langen aker, lit ob Hanbûle, des drige Juchert ist.

Item ein aker in der gebreiten ze Eberfflû, des ist vier Juchert.

Item die wîse in den Grûben, der ist ein manmatt.

Item die reben vnd daz wîsbletzli vnder der wannen; daz hand 25 vnd gend da von Rûdi vster .IJ. viertel kernen, klein .R. kaltprun .J. viertel kernen Vnd der halpher .J. viertel kernen, der zins gat in den hoff.

Item der aker an tegerfwanden, des zwo Jucher find, ist in stossen.

Item dú Trôtwîse.

Item du wîse vor langentuden vnd .IIJ. Juchert akers.

30 Item ze aspe in dem bongarten daz gût alles, wand dz die Herren von Ruti hand dar Jn ein Juchert vnd der Swende ein Juchert vnd Rûdger keller von Erlibach hat dar Jn och ein egerden.

35 ¹⁾ Die Marchen dieser Vogtei werden in dem Lehenbrief von 1421, März 12, RE 671, folgendermassen bezeichnet: „Die Vogtye vber die gotzhus lût von Einsfidelen, die gefessen sint zwûschent Mûlibach vnd Meylembach vntz uf mitte fee vnd als der fehne schmiltzet Jn die Sylen.“ Darin sind die Gemeinden Richtersweil und Wädensweil am linken Ufer des Zürich-Sees eingeschlossen.

40 ²⁾ Hier folgt ein vollständig getilgter und nicht mehr zu entziffernder Eintrag, der zwei Zeilen füllte.

³⁾ Bl. 93 b und 94 a sind unbeschrieben.
Von den obigen, die Mannlehen betreffenden Einträgen sind elf in DAE, Litt. M, S. 97 gedruckt.

⁴⁾ Unleserlich.

Jtem drige Juchert akers an schrennen.

Jtem Jn brugg vnder schrennen .IJ. Juchert.

Jtem am kilchweg .IIJ. Juchert.

5 Jtem an manmettell die reben vnd dú Egerde, hòret in hoff, vnd
find stoffe da felbend vmb ein wifen.

Jtem an Swarzenriet dú hinderwife vnd dú vorderwife.

Jtem dú Hofftat bi der Muli ze Erlibach.

Jtem des kelnhofes bongarten mit der hofftat.

10 Jtem ein akerftukli stoffet einhalb an den kilchwege, andert an den
bongarten dz hoff vnd obrent an des vfterers gút.

